

**STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN**

**FACHSERIE M**

# **PREISE LÖHNE WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN**

**Reihe 15**

**Arbeitnehmerverdienste in Industrie und Handel**

**I. Arbeiterverdienste**

**Juli 1967**



Bestellnummer : 311510 - 670303

**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ**

# Inhalt

	Seite
Arbeiterverdienste in der Industrie im Juli 1967 . . . . .	3
Tabellenteil	
1. Zusammenfassende Übersichten	
a) Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste sowie Indices der bezahlten Wochenstunden und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau) . . . . .	4
b) Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau) nach Leistungsgruppen . . . . .	4
c) Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau) nach Wirtschaftszweigen . . . . .	5
2. Angaben zur Struktur	
Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %) . . . .	6
3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden . . . . .	15
4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden . . . . .	24
5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste . . . . .	33
6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste . . . . .	42
7. Durchschnittliche Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter im Bergbau einschl. Bergmannsprämie und Wert des Kohlendeputats . . . . .	51
8. Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Wirtschaftszweigen (1962 = 100) . . . . .	52

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet

## Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = kein Nachweis vorhanden (vor allem weil zur Berechnung von Durchschnittswerten nur Angaben für weniger als 10 erfaßte Arbeiter bzw. für weniger als 3 erfaßte Betriebe vorliegen)
- () = Durchschnitte, die auf Angaben für mindestens 10, aber weniger als 30 erfaßte Arbeiter beruhen

Erläuterungen zur Methode dieser Statistik sind in der Fachserie M „Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen“, Reihe 15, Teil I, Februar/Mai 1957, August 1961, Oktober 1964 und Januar 1966 enthalten.

Erschienen im Januar 1968

Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit Quellenangabe gestattet  
Preis DM 3,–

Ergebnisse für die einzelnen Bundesländer werden auch in den Statistischen Berichten der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer N I 1 veröffentlicht.

## Arbeiterverdienste in der Industrie im Juli 1967

Nach den Ergebnissen der für Juli 1967 in der Industrie durchgeführten Verdiensterhebung hat sich der durchschnittliche Bruttostundenverdienst der Arbeiter gegenüber April 1967 in fast allen Industriezweigen — zum Teil infolge von Tariflohnerhöhungen (z. B. in den Verbrauchsgüter- sowie Nahrungs- und Genußmittelindustrien) — weiter leicht verbessert. Im Durchschnitt stieg er bei den männlichen Arbeitern um 4 Pf oder 0,8 % auf 5 DM, bei den weiblichen Arbeitern um 2 Pf oder 0,6 % auf 3,46 DM.

Eine bemerkenswerte Verdienstentwicklung gab es im Bereich der Verbrauchsgüterindustrien. Der durchschnittliche Bruttostundenverdienst der männlichen Arbeiter der Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie erhöhte sich auf 6 DM, während die Männer in den anderen Industriezweigen dieses Wirtschaftsbereiches durchschnittliche Bruttostundenverdienste unter 5 DM erzielten.

Gegenüber Juli 1966 ergaben sich bei den männlichen und bei den weiblichen Arbeitern jeweils Zunahmen von 11 Pf, das sind 2,2 bzw. 3,3 %. Dieser Steigerungsbetrag ist niedriger als derjenige, der im April 1967 für einen zwölf Monate umfassenden Zeitraum ermittelt und damals als sehr niedrig beurteilt wurde (14 Pf oder 2,9 % bei den Männern, 13 Pf

oder 3,9 % bei den Frauen).

Die Zahl der bezahlten Wochenstunden hat im Vergleich zu April 1967 in den meisten Industriezweigen zugenommen. Im Durchschnitt erhöhte sie sich bei den männlichen Arbeitern um 0,6 Std auf 43,5 Std, bei den Arbeiterinnen um 0,3 Std auf 40 Std. Vielfach wurde diese Entwicklung durch ein leichtes Ansteigen der Zahl der Mehrarbeitsstunden bestimmt. Die für Juli 1966 ermittelte Stundenzahl wurde jedoch nicht erreicht; sie hatte damals bei den Männern 45,1 Std, bei den Frauen 41,3 Std betragen.

Die Zahl der geleisteten Wochenarbeitsstunden hat gegenüber April 1967 saisonüblich in nahezu allen Fällen abgenommen. Bei den männlichen Arbeitern sank sie um 2,6 Std auf 1,6 Std, bei den Arbeiterinnen um 4 Std auf 34,3 Std. Im Juli 1966 haben die entsprechenden Stundenzahlen bei 39,5 bzw. 34,4 Std gelegen.

Der durchschnittliche Bruttowochenverdienst ist im Vergleich zu April 1967 überwiegend gestiegen. Insgesamt erhöhte er sich für die Männer um 5 DM oder 2,4 % auf 217 DM, für die Frauen um 2 DM oder 1,5 % auf 138 DM. Im Juli 1966 waren bei den männlichen Arbeitern 220 DM, bei den Arbeiterinnen ebenfalls 138 DM ermittelt worden.

# 1. Zusammenfassende Übersichten

## a) Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste

sowie Indices der bezahlten Wochenstunden und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau \*)

Jahr <sup>1)</sup> Monat	Geleistete Wochenarbeitsstunden			Bezahlte Wochenstunden			Brutto- stundenverdienste			Brutto- wochenverdienste		
	männl.	weibl.	alle	männl.	weibl.	alle	männl.	weibl.	alle	männl.	weibl.	alle
Arbeiter												
Stunden						DM						
1960 D	42,7	39,6	42,0	46,3	43,2	45,6	2,88	1,89	2,68	133	82	122
1961 D	41,6	38,1	40,8	46,2	42,8	45,5	3,17	2,12	2,96	146	91	134
1962 D	41,4	38,3	40,8	45,6	42,4	44,9	3,53	2,39	3,30	161	101	148
1963 D <sup>2)</sup>	40,9	37,6	40,2	45,4	41,9	44,7	3,79	2,58	3,55	172	108	158
1964 D <sup>2)</sup>	42,0	38,0	41,1	44,9	41,0	44,1	4,15	2,80	3,87	186	115	171
1965 D	41,0	37,2	40,2	45,1	41,4	44,3	4,54	3,09	4,26	205	128	189
1966 D	40,8	37,2	40,1	44,7	41,1	43,9	4,84	3,33	4,55	216	137	200
1966 Januar	41,9	38,8	41,2	44,4	41,1	43,7	4,66	3,20	4,35	207	132	190
April	39,5	36,2	38,9	44,6	41,1	43,9	4,82	3,31	4,53	215	136	199
Juli	39,5	34,4	38,4	45,1	41,3	44,3	4,89	3,35	4,59	220	138	203
Oktober	42,5	39,6	41,9	44,6	41,1	43,9	4,89	3,39	4,60	218	139	202
1967 Januar	39,6	37,1	39,1	41,9	39,2	41,3	4,93	3,42	4,62	207	134	191
April	41,2	38,3	40,6	42,9	39,7	42,2	4,96	3,44	4,66	212	136	197
Juli	38,6	34,3	37,7	43,5	40,0	42,8	5,00	3,46	4,70	217	138	201
Indices (Basis 1962 = 100)												
1960 D	.	.	.	101,4	101,9	101,5	81,8	79,1	81,3	82,8	80,7	82,4
1961 D	.	.	.	101,4	100,8	101,3	89,8	89,0	89,7	90,9	89,9	90,8
1962 D	.	.	.	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1963 D	.	.	.	99,5	98,8	99,4	107,4	108,3	107,5	106,7	107,1	106,8
1964 D	.	.	.	98,9	98,1	98,7	116,4	116,9	116,5	115,1	115,0	115,2
1965 D	.	.	.	99,4	99,2	99,2	127,8	128,2	127,9	126,8	127,3	127,0
1966 D	.	.	.	98,3	98,6	98,3	135,9	138,6	136,4	133,5	137,2	134,2
1966 Januar	.	.	.	97,7	98,4	97,8	131,5	134,2	132,0	128,5	132,5	129,2
April	.	.	.	98,1	98,4	98,1	136,0	138,2	136,4	133,3	136,6	134,0
Juli	.	.	.	99,1	98,9	99,0	138,1	140,0	138,5	136,9	139,1	137,3
Oktober	.	.	.	98,2	98,6	98,3	138,1	142,1	138,7	135,4	140,4	136,2
1967 Januar	.	.	.	92,7	94,2	93,0	138,4	143,0	139,2	128,2	135,0	129,3
April	.	.	.	94,4	95,3	94,6	139,4	143,9	140,2	131,4	137,5	132,4
Juli	.	.	.	95,6	95,9	95,7	140,6	144,8	141,4	134,3	139,3	135,1
davon:												
Leistungsgruppe 1	.	.	.	94,8	95,3	.	140,9	144,2	.	133,7	137,2	.
2	.	.	.	96,1	95,3	.	140,2	142,8	.	134,8	137,0	.
3	.	.	.	96,8	96,6	.	141,1	146,9	.	136,8	141,8	.

\*) Einschl. Handwerk. - 1) D = Durchschnitte aus 4 Erhebungsmonaten. - 2) Ab 1964 neuer Berichts-kreis-Umrechnungsfaktoren für Arbeitszeiten und Bruttoverdienste vor 1964 siehe Reihe 15/I, Oktober 1964, S. 47.

## b) Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau\*)

nach Leistungsgruppen

Leistungs- gruppe	Geleistete Wochenarbeitsstunden				Bezahlte Wochenstunden		Brutto- stundenverdienste		Brutto- wochenverdienste			
	insgesamt		dar. Mehrarbeitsstd.		Juli 1967	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber April Juli 1967 1966	Juli 1967	Zunahme (+) gegenüber April Juli 1967 1966	Juli 1967	Zu (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber April Juli 1967 1966	Juli 1967	Zu (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber April Juli 1967 1966
	Juli 1967	Abnahme (-) gegenüber April Juli 1967 1966	Juli 1967	Abnahme (-) gegenüber April Juli 1967 1966								
	Std.	%	Std.	%		%	DM	%	DM	%		%
Männliche Arbeiter												
1	38,2	-7,1	-2,1	2,9	+0,3	-0,6	43,4	+1,2	-3,6	5,29	+1,0	+1,9
2	38,6	-6,1	-2,8	2,7	+0,4	-0,8	43,5	+1,6	-3,5	4,80	+0,8	+2,3
3	40,1	-3,4	-2,4	2,8	+0,5	-0,7	43,8	+1,9	-2,9	4,24	+0,7	+1,7
zusammen	38,6	-6,3	-2,3	2,8	+0,4	-0,7	43,5	+1,4	-3,5	5,00	+0,8	+2,2
Weibliche Arbeiter												
1	34,6	-8,9	+1,5	0,5	-	-0,1	39,6	+2,1	-3,6	3,79	+0,8	+2,2
2	33,9	-11,5	-0,3	0,6	+0,1	-0,1	39,8	+0,8	-3,4	3,53	+0,6	+2,9
3	34,6	-9,7	-0,9	0,8	+0,2	-0,1	40,2	+0,8	-2,7	3,35	+0,6	+3,7
zusammen	34,3	-10,4	-0,3	0,7	+0,2	-0,1	40,0	+0,8	-3,1	3,46	+0,6	+3,3
Alle Arbeiter												
insgesamt	37,7	-7,1	-1,8	2,4	+0,4	-0,5	42,8	+1,4	-3,4	4,70	+0,9	+2,4

\*) Einschl. Handwerk.

c) Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie(einschl. Hoch-und Tiefbau\*)

nach Wirtschaftszweigen

Industriezweig	Geleistete Wochenarbeitszeiten						Bezahlte Wochenstunden			Bruttostundenverdienste			Bruttowochenverdienste		
	insgesamt			dar. Mehrarbeitsstunden			Juli 1967	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber		Juli 1967	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber		Juli 1967	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber	
	Juli 1967	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber April 1967 Juli 1966		Juli 1967	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber April 1967 Juli 1966			April 1967	Juli 1966		April 1967	Juli 1966			
		Std	%		Std	%			DM			%		DM	%
Männliche Arbeiter															
Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau)	38,6	- 6,3	- 2,3	2,8	+ 0,4	- 0,7	43,5	+ 1,4	- 3,5	5,00	+ 0,8	+ 2,2	217	+ 2,4	- 1,4
Energiewirtschaft und Wasserversorgung	39,4	- 9,2	-	2,5	+ 0,3	- 0,3	46,2	- 0,4	- 1,1	5,13	+ 0,2	+ 2,8	237	-	+ 1,7
Bergbau	33,3	- 4,0	- 5,1	2,1	+ 0,1	- 0,7	39,8	+ 1,3	- 5,2	5,15	+ 1,0	+ 2,2	205	+ 2,5	- 3,3
Steinkohlenbergbau	32,4	- 2,7	- 5,0	2,0	+ 0,1	- 0,7	38,9	+ 1,8	- 6,0	5,27	+ 1,2	+ 2,5	205	+ 3,0	- 3,8
Braun- und Pechkohlenbergbau	38,5	- 7,2	- 4,7	2,9	+ 0,2	- 1,1	43,5	- 0,5	- 3,3	4,71	+ 1,3	+ 1,5	205	+ 1,0	- 1,9
Erzbergbau	35,7	- 12,7	- 1,1	2,1	+ 0,2	- 1,1	44,2	- 2,0	- 2,4	4,80	+ 0,8	+ 2,3	212	- 1,4	-
Kali- und Steinsalzbergbau	33,4	- 13,0	- 6,4	2,0	-	- 0,9	41,7	- 0,5	- 2,6	4,76	+ 0,4	- 0,4	198	- 0,5	- 2,9
Übriger Bergbau	41,9	- 3,9	- 1,9	3,0	+ 0,1	- 0,7	46,1	+ 0,7	- 2,1	4,63	+ 2,4	+ 3,8	213	+ 2,9	+ 1,4
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	39,9	- 5,0	- 2,4	3,2	+ 0,4	- 0,7	44,7	+ 1,6	- 3,2	5,10	+ 0,8	+ 2,4	228	+ 2,2	- 0,9
Industrie der Steine und Erden	44,7	- 2,0	- 2,0	5,0	+ 0,6	- 0,8	47,6	+ 1,5	- 2,5	4,79	+ 1,1	+ 0,6	228	+ 2,7	- 1,7
Eisen- und Stahlindustrie 1)	38,1	- 5,5	- 3,5	2,7	+ 0,4	- 0,9	43,2	+ 1,6	- 3,8	5,28	+ 1,0	+ 1,5	228	+ 2,7	- 2,1
NE-Metallindustrie (einschl. -gießerei)	38,0	- 7,1	- 5,0	3,0	+ 0,5	- 1,1	43,4	+ 1,4	- 5,0	5,03	+ 0,8	+ 3,1	218	+ 2,3	- 2,2
Mineralölverarbeitung	37,9	- 8,7	- 0,5	1,5	- 0,3	- 0,9	44,4	- 0,2	- 0,9	5,42	- 0,4	+ 4,8	240	- 0,8	+ 3,9
Chemische Industrie (ohne Chemiefaserindustrie)	39,2	- 7,8	- 2,5	2,7	+ 0,2	- 0,3	45,1	+ 0,9	- 2,6	5,30	+ 0,6	+ 5,8	239	+ 1,7	+ 3,0
Chemiefaserindustrie	39,6	- 4,3	+ 2,3	1,8	+ 0,3	- 0,2	44,7	+ 2,1	+ 0,2	5,31	+ 1,0	+ 4,9	237	+ 3,0	+ 4,9
Holzbearbeitende Industrie	42,2	- 3,0	- 1,6	3,1	+ 0,2	- 0,5	45,3	+ 0,7	- 2,4	4,21	+ 0,5	+ 1,9	190	+ 0,5	- 0,5
Zellstoff- und papiererzeugende Industrie	43,4	- 4,0	- 0,2	5,5	+ 0,4	- 0,6	48,1	+ 1,1	- 0,8	4,90	+ 0,8	+ 0,8	236	+ 2,2	+ 0,4
Gummi- und asbestverarbeitende Industrie	36,4	- 5,7	- 0,3	2,1	+ 0,8	- 0,9	42,7	+ 6,0	- 4,0	5,16	+ 1,4	+ 2,0	220	+ 7,3	- 2,2
Investitionsgüterindustrien	36,1	- 9,7	- 3,2	2,6	+ 0,3	- 1,0	42,4	+ 1,9	- 5,1	5,05	+ 0,8	+ 3,3	214	+ 2,4	- 2,3
Stahl- und Leichtmetallbau	39,0	- 6,0	- 4,6	4,1	+ 0,7	- 1,1	44,3	+ 1,8	- 4,9	5,10	+ 0,8	+ 2,8	226	+ 2,7	- 2,6
Maschinenbau	36,8	- 9,4	- 5,6	2,7	+ 0,2	- 1,1	42,5	+ 0,7	- 5,6	5,06	+ 0,8	+ 3,3	215	+ 1,4	- 2,3
Straßenfahrzeugbau	31,9	- 14,0	+ 2,6	1,9	+ 0,5	- 1,1	41,0	+ 6,2	- 6,6	5,44	+ 0,9	+ 3,8	223	+ 7,2	- 3,0
Schiffbau	37,4	- 16,5	+ 1,6	6,4	- 0,1	+ 0,6	46,8	+ 0,6	- 1,9	5,33	+ 1,7	+ 6,4	249	+ 2,0	+ 4,2
Luftfahrzeugbau	35,2	- 15,6	- 4,1	2,2	- 0,8	- 0,3	42,3	- 2,1	- 4,1	4,97	+ 0,2	+ 3,5	210	- 1,9	- 0,9
Elektrotechnische Industrie	36,5	- 8,3	- 3,2	2,3	+ 0,3	- 0,6	42,1	+ 0,5	- 4,1	4,82	+ 1,0	+ 3,9	203	+ 1,5	- 0,5
Feinmechanische, optische und Uhrenindustrie	35,1	- 14,0	- 3,6	1,7	- 0,1	- 0,5	41,6	- 0,7	- 4,1	4,79	+ 0,6	+ 4,4	199	- 0,5	-
Stahlverformung, EBM-Waren-Industrie	37,5	- 7,9	- 5,1	2,7	+ 0,4	- 1,0	42,5	+ 1,2	- 5,6	4,86	+ 0,8	+ 2,3	207	+ 2,5	- 3,3
Verbrauchsgüterindustrien	37,6	- 9,8	- 2,1	2,5	-	- 0,8	43,2	+ 0,5	- 3,4	4,82	+ 1,3	+ 3,4	208	+ 2,0	-
Feinkeramische Industrie	38,0	- 9,5	- 3,1	2,3	+ 0,1	- 1,3	44,1	-	- 3,5	4,51	+ 0,4	+ 2,3	199	+ 0,5	- 1,5
Glasindustrie	37,1	- 9,7	- 3,1	2,6	+ 0,3	- 0,3	43,5	+ 0,5	- 1,8	4,99	+ 5,1	+ 1,2	217	+ 5,3	- 0,5
Holzverarbeitende Industrie	38,1	- 9,1	- 2,6	2,4	+ 0,4	- 0,3	43,1	+ 0,7	- 3,6	4,74	+ 1,3	+ 3,5	204	+ 2,0	- 0,5
Spiel- und Schmuckwaren-u.ä. Industrie	37,3	- 10,8	- 2,1	1,8	- 0,5	- 0,8	42,4	- 0,7	- 4,3	4,57	+ 1,1	+ 2,2	194	+ 0,5	- 2,0
Papier- und pappeverarbeitende Industrie	39,1	- 7,8	- 2,5	3,6	+ 0,2	- 0,7	44,1	+ 0,2	- 3,9	4,66	+ 0,9	+ 2,9	205	+ 1,0	- 1,4
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	37,9	- 9,8	- 2,1	2,8	- 0,4	- 1,1	43,0	- 1,1	- 2,5	6,00	+ 1,0	+ 4,0	258	-	+ 1,2
Kunststoffverarbeitende Industrie	39,7	- 7,0	- 1,7	3,1	+ 0,1	- 0,3	44,4	+ 0,9	- 2,0	4,58	+ 0,9	+ 2,5	203	+ 1,5	-
Ledererzeugende Industrie	40,1	- 5,4	- 4,8	4,2	+ 0,4	- 1,5	44,6	+ 1,4	- 5,3	4,68	+ 0,6	+ 0,9	209	+ 2,0	- 4,6
Lederverarbeitende Industrie	34,8	- 17,1	-	1,6	- 0,5	- 0,2	42,1	- 1,2	- 2,5	4,65	+ 0,6	+ 2,4	196	- 0,5	-
Schuhindustrie	35,9	- 3,5	+ 11,8	0,9	-	- 0,3	40,5	+ 7,7	- 2,4	4,43	+ 0,2	- 2,0	180	+ 8,4	- 4,3
Textilindustrie	36,7	- 12,6	- 3,4	2,5	- 0,1	- 1,3	43,3	+ 0,2	- 4,6	4,34	+ 0,9	+ 4,6	188	+ 1,1	-
Bekleidungsindustrie	36,8	- 9,6	+ 1,4	1,4	- 0,2	- 0,3	41,9	+ 0,5	- 3,2	4,50	+ 0,4	+ 0,7	188	+ 0,5	- 3,1
Nahrungs- und Genussmittelindustrien	43,4	- 2,3	+ 0,9	5,3	+ 1,3	+ 0,1	47,6	+ 2,8	+ 0,2	4,67	+ 1,5	+ 4,0	222	+ 4,2	+ 4,2
darunter: Brauerei und Mälzerei	43,2	+ 0,7	+ 0,7	5,6	+ 1,9	+ 0,4	46,7	+ 4,2	+ 0,2	5,04	+ 1,6	+ 6,6	236	+ 6,3	+ 6,8
Tabakverarbeitende Industrie	36,5	- 9,7	- 0,8	1,4	- 0,2	- 0,5	42,5	- 0,9	- 1,2	4,83	+ 1,0	+ 2,3	205	-	+ 1,0
Hoch- und Tiefbau	42,9	- 0,9	- 0,9	2,4	+ 0,5	- 0,6	44,3	+ 1,1	- 1,6	4,93	+ 0,6	- 0,8	218	+ 1,4	- 2,7
Weibliche Arbeiter															
Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau)	34,3	- 10,4	- 0,3	0,7	+ 0,2	- 0,1	40,0	+ 0,8	- 3,1	3,46	+ 0,6	+ 3,3	138	+ 1,5	-
darunter: Chemische Industrie (ohne Chemiefaserindustrie)	34,5	- 12,2	- 2,5	0,4	-	- 0,2	40,6	- 0,7	- 2,6	3,61	+ 0,6	+ 6,5	147	-	+ 4,3
Elektrotechnische Industrie	33,1	- 11,3	- 2,1	0,6	+ 0,2	- 0,1	39,3	+ 0,3	- 3,4	3,51	+ 0,6	+ 3,2	138	+ 0,7	-
Stahlverformung, EBM-Waren-Industrie	34,8	- 9,8	- 3,1	0,9	+ 0,2	- 0,3	39,9	-	- 3,9	3,44	+ 0,6	+ 2,7	137	+ 0,7	- 1,4
Papier- und pappeverarbeitende Industrie	35,6	- 8,7	- 1,9	0,9	+ 0,1	- 0,2	40,2	- 0,5	- 3,1	3,26	+ 1,2	+ 4,2	131	+ 0,8	+ 0,8
Schuhindustrie	34,6	- 2,5	+ 12,0	0,4	+ 0,1	-	39,1	+ 8,0	- 2,5	3,44	+ 0,6	- 1,7	134	+ 8,1	- 4,3
Textilindustrie	33,5	- 12,1	- 2,0	0,5	-	- 0,3	39,4	+ 0,3	- 4,4	3,48	+ 0,6	+ 5,1	137	+ 0,7	+ 0,7
Bekleidungsindustrie	34,0	- 10,8	+ 2,7	0,2	-	-	39,2	+ 0,5	- 3,9	3,35	+ 0,6	+ 1,8	131	+ 0,8	- 2,2
Nahrungs- und Genussmittelindustrien	37,7	- 6,5	+ 1,6	1,6	+ 0,6	-	42,6	+ 1,4	- 0,2	3,17	+ 0,3	+ 2,9	135	+ 1,5	+ 3,1

\* ) Einschl. Handwerk.- 1) Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugwerke).

## 2. Angaben zur Struktur

(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %) \*)

GESCHLECHT	LEISTUNGSGRUPPE	SCHLESWIG-HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDERSACHSEN	BREMEN	NORDRH.-WESTF.	HESSEN	RHEINLAND-PFALZ	BADEN-WÜRTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDESGEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU <sup>1)</sup> )													
MAENNLICH	1	63,1	67,0	57,4	62,2	52,8	57,6	51,1	93,2	54,0	58,1	61,8	54,9
	2	27,2	22,8	31,2	24,5	35,1	32,0	34,7	33,9	33,6	30,1	29,6	33,1
	3	9,7	10,2	11,4	13,3	12,1	10,4	14,2	12,9	12,4	11,8	8,6	12,0
	ZUS	81,9	82,6	82,3	88,2	85,1	100,0	78,5	73,7	71,9	89,5	69,5	79,6
WEIBLICH	1	6,0	3,1	3,5	0,9	7,3	100,0	9,0	5,5	5,5	6,6	6,8	5,9
	2	29,7	31,6	46,1	46,2	47,1	0,0	42,4	36,4	60,3	30,1	40,5	47,4
	3	64,3	65,3	50,4	52,9	45,6	0,0	48,6	58,1	34,2	63,3	52,7	46,7
	ZUS	18,1	17,4	17,7	11,8	14,9	0,0	21,1	26,3	28,1	10,5	30,5	20,4
A L L E		100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	58,0	66,9	55,2	61,8	51,9	55,8	49,9	53,2	52,0	58,6	62,4	53,7
	2	31,9	24,3	35,8	29,0	36,3	35,7	38,5	34,7	37,6	31,1	29,2	35,5
	3	10,1	8,8	9,0	9,2	11,8	8,5	11,6	12,1	10,4	10,3	8,4	10,8
	ZUS	74,7	79,5	78,1	84,0	83,0	77,2	74,3	69,8	66,3	88,4	65,6	76,1
WEIBLICH	1	6,0	3,1	3,5	0,9	7,3	5,0	9,0	5,5	5,5	6,6	6,8	5,9
	2	29,7	31,6	46,1	46,2	47,1	61,4	42,4	36,4	60,3	30,2	40,6	47,4
	3	64,3	65,3	50,4	52,9	45,6	33,6	48,6	58,1	34,2	63,2	52,6	46,7
	ZUS	25,3	20,5	21,9	16,0	17,0	22,8	25,7	30,2	33,7	11,6	34,4	23,9
A L L E		71,4	84,7	80,9	74,0	88,0	83,4	82,0	86,9	83,4	90,8	88,3	85,1
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	63,6	80,5	85,4	75,2	85,9	87,3	87,3	82,8	79,6	83,1	66,6	82,1
	2	27,9	18,5	14,2	24,3	13,5	11,5	11,8	16,3	19,0	16,7	32,4	16,7
	3	8,5	1,0	(0,4)	(0,5)	0,6	1,2	(0,9)	0,9	1,4	.	1,0	1,2
	ZUS	98,0	92,8	96,8	96,3	98,2	97,6	98,1	97,1	98,1	97,3	94,7	97,3
WEIBLICH	1	.	(4,6)	.	.	(3,3)	(10,0)	.	(5,3)	.	.	.	4,2
	2	.	16,7	25,6	(15,1)	16,4	44,2	(36,0)	31,0	34,5	(40,3)	18,0	24,0
	3	86,7	78,7	72,0	80,3	80,3	45,8	54,3	63,7	63,1	57,8	80,4	71,8
	ZUS	2,0	7,2	3,2	3,7	1,8	2,4	1,9	2,9	1,9	2,7	5,3	2,7
A L L E		3,9	4,1	2,3	3,5	1,7	1,6	1,8	1,3	1,7	1,6	3,3	1,9
DARUNTER ELEKTRIZITÄTSErZEUGUNG UND -VERTEILUNG													
MAENNLICH	1	59,9	.	86,4	76,3	87,5	90,1	91,5	86,7	79,5	77,1	.	82,6
	2	26,5	.	12,9	23,0	12,3	7,7	7,6	12,7	19,0	22,7	.	15,9
	3	13,6	.	(0,7)	(0,7)	0,2	2,2	.	(0,6)	1,5	.	.	1,5
	ZUS	96,7	.	97,7	96,6	98,6	98,0	98,0	97,9	97,8	97,9	.	97,5
WEIBLICH	1	.	.	.	.	.	.	.	(9,4)	.	.	.	4,2
	2	.	.	(20,5)	(17,2)	.	52,5	(31,4)	33,3	34,4	.	.	20,7
	3	94,8	.	67,3	77,7	97,7	(42,6)	(58,5)	57,3	63,0	(100,0)	.	75,1
	ZUS	3,3	.	2,3	3,4	1,4	2,0	2,0	2,1	2,2	(2,1)	.	2,5
A L L E		2,2	.	0,9	2,6	0,7	0,6	0,8	0,6	1,4	0,6	.	1,0
BERGBAU													
MAENNLICH	1	57,3	-	58,7	-	81,0	63,5	-	53,6	71,0	82,0	-	78,5
	2	42,7	-	29,8	-	13,0	33,7	-	35,0	19,6	11,4	-	15,0
	3	-	-	11,5	-	6,0	2,8	-	11,4	9,4	6,6	-	6,5
	ZUS	0,2	-	3,8	-	11,9	1,5	-	0,2	0,6	22,0	-	5,0
STEINKOHLENBERGBAU													
MAENNLICH	1	-	-	-	-	83,9	-	-	-	93,3	82,0	-	83,6
	2	-	-	-	-	11,1	-	-	-	.	11,4	-	11,2
	3	-	-	-	-	5,0	-	-	-	-	6,6	-	5,2
	ZUS	-	-	-	-	11,0	-	-	-	0,0	22,0	-	4,1
BRAUN- UND PECHKOHLENBERGBAU													
MAENNLICH	1	-	-	38,6	-	44,6	70,9	-	-	68,5	-	-	49,3
	2	-	-	37,6	-	36,5	26,3	-	-	21,3	-	-	33,7
	3	-	-	23,8	-	18,9	2,8	-	-	10,2	-	-	17,0
	ZUS	-	-	0,6	-	0,8	0,4	-	-	0,3	-	-	0,4
ERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	-	-	80,8	-	64,1	82,6	-	.	87,7	-	-	78,0
	2	-	-	15,2	-	31,9	(6,4)	-	.	12,3	-	-	18,1
	3	-	-	4,0	-	4,0	11,0	-	.	.	-	-	3,9
	ZUS	-	-	0,7	-	0,0	0,0	-	.	0,1	-	-	0,1
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	-	-	84,7	-	.	82,6	-	.	87,7	-	-	84,8
	2	-	-	13,4	-	.	(6,4)	-	.	12,3	-	-	12,4
	3	-	-	1,9	-	.	11,0	-	.	.	-	-	2,8
	ZUS	-	-	0,4	-	.	0,0	-	.	0,1	-	-	0,0
KALI- UND STEINSALZBERGBAU SOWIE SALINEN													
MAENNLICH	1	-	-	63,2	-	47,7	57,3	-	52,2	65,9	-	-	60,3
	2	-	-	35,5	-	27,9	40,6	-	38,2	33,7	-	-	37,0
	3	-	-	1,3	-	4,4	2,1	-	9,6	.	-	-	2,7
	ZUS	-	-	1,1	-	0,0	0,9	-	0,1	0,0	-	-	0,2

\*) Die %-Zahlen beziehen sich:

1. bei den Leistungsgruppen auf die Gesamtzahl der männlichen bzw. weiblichen Arbeiter eines Wirtschaftszweiges,
2. bei den "männlichen Arbeitern zus." bzw. "weiblichen Arbeitern zus." auf die Gesamtzahl der Arbeiter eines Wirtschaftszweiges (außer Bergbau),
3. bei "allen Arbeitern" eines Wirtschaftszweiges und bei Bergbau "männliche Arbeiter zus." auf die Gesamtzahl der Arbeiter in der Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau). - 1) Einschl. Handwerk.

## 2. Angaben zur Struktur

(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %)

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
UEBRIGER BERGBAU													
MAENNLICH	1	57,3	-	53,0	-	(44,4)	88,0	-	53,9	63,5	-	-	54,8
	2	42,7	-	28,9	-	47,7	-	-	25,8	19,4	-	-	27,9
	3	-	-	18,1	-	-	-	-	20,3	17,1	-	-	17,3
	ZUS	0,2	-	1,3	-	0,0	0,0	-	0,0	0,1	-	-	0,1
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	34,9	50,8	39,0	36,2	32,3	38,2	45,0	36,0	32,2	41,4	36,8	35,5
	2	50,7	37,7	48,9	54,3	53,1	50,8	48,3	46,7	50,0	49,2	51,5	50,7
	3	14,4	11,5	12,1	9,5	14,6	11,0	6,7	17,3	17,8	9,4	11,7	13,8
	ZUS	86,7	78,0	87,9	99,0	91,7	84,5	90,7	85,0	85,5	97,6	68,3	88,8
WEIBLICH	1	-	1,5	0,5	-	1,8	1,3	2,7	2,1	1,9	-	(0,8)	1,6
	2	18,8	19,1	32,4	(31,8)	31,7	42,0	43,1	32,9	47,4	12,5	28,0	35,2
	3	81,2	79,4	67,1	68,2	66,5	56,7	54,2	65,0	50,7	86,7	71,2	63,2
	ZUS	13,3	22,0	12,1	1,0	8,3	15,5	9,3	15,0	14,5	2,4	31,7	11,2
A L L E		12,5	17,4	17,7	9,7	24,2	20,7	26,2	10,7	13,7	33,1	6,2	18,4
INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN													
MAENNLICH	1	36,1	54,3	30,1	31,8	32,9	39,3	37,5	33,8	33,6	44,4	34,3	34,4
	2	53,5	30,7	50,5	57,2	47,9	36,8	51,7	42,4	39,5	22,0	51,5	44,4
	3	10,4	15,0	19,4	11,0	19,2	23,9	10,8	23,8	26,9	33,6	14,2	21,2
	ZUS	99,9	99,8	98,3	99,6	98,8	99,1	98,9	97,0	96,8	99,1	95,6	98,0
WEIBLICH	1	-	-	-	-	-	-	-	-	(4,2)	-	-	2,3
	2	-	-	40,4	-	17,9	-	40,0	(9,8)	32,2	-	45,9	26,5
	3	-	-	58,2	-	81,4	75,6	60,0	88,1	63,6	-	54,1	71,2
	ZUS	-	-	1,7	-	1,2	0,9	1,1	3,0	3,2	-	4,4	2,0
A L L E		2,9	1,4	3,2	1,3	2,2	3,2	6,0	2,4	4,5	1,4	1,2	2,9
EISEN- UND STAHLINDUSTRIE <sup>1)</sup>													
MAENNLICH	1	36,3	41,7	40,2	36,2	30,4	33,4	44,3	45,0	27,1	41,7	57,3	33,3
	2	54,1	45,0	47,8	58,6	54,2	56,9	47,3	38,1	66,5	50,7	34,7	53,3
	3	9,6	(13,3)	12,0	5,2	15,4	9,7	8,4	16,9	6,4	7,6	(8,0)	13,4
	ZUS	94,5	97,9	97,0	99,3	96,6	94,8	96,3	92,5	94,9	99,2	95,7	96,6
WEIBLICH	1	-	-	(2,5)	-	1,8	-	-	3,9	-	-	-	1,7
	2	38,2	-	31,8	(48,3)	30,5	69,0	41,4	34,8	61,5	28,4	-	36,0
	3	61,8	-	65,7	(51,7)	67,7	30,3	58,6	61,3	38,3	70,6	-	62,3
	ZUS	5,5	-	3,0	(0,7)	3,4	5,2	3,7	7,5	5,1	0,8	(4,3)	3,4
A L L E		3,0	0,2	4,4	5,9	12,0	3,5	3,4	1,2	1,5	29,3	0,2	6,0
DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	-	-	40,4	-	31,4	36,6	52,4	-	19,5	42,4	-	33,7
	2	-	-	45,3	-	54,4	41,2	39,9	-	78,1	50,3	-	53,6
	3	-	-	14,3	-	14,2	22,2	7,7	-	2,4	7,3	-	12,7
	ZUS	-	-	99,3	-	97,8	97,7	98,9	-	97,1	99,5	-	98,1
WEIBLICH	1	-	-	-	-	1,8	-	-	-	-	-	-	1,8
	2	-	-	(15,3)	-	26,9	-	-	-	33,5	(6,9)	-	25,6
	3	-	-	77,5	-	71,3	79,2	91,9	-	66,0	92,6	-	72,6
	ZUS	-	-	0,7	-	2,2	2,3	1,1	-	2,9	0,5	-	1,9
A L L E		-	-	2,9	-	8,2	0,6	1,2	-	0,7	25,5	-	3,9
EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI													
MAENNLICH	1	50,0	50,1	43,7	-	33,6	32,4	46,5	44,9	35,8	41,4	61,6	37,4
	2	44,8	32,9	49,7	-	45,3	60,3	45,7	39,7	53,1	49,0	32,8	47,9
	3	5,2	(17,0)	6,6	-	21,1	7,3	7,8	15,4	11,1	9,6	(5,6)	14,7
	ZUS	96,0	100,0	96,3	-	94,5	95,1	96,5	94,8	97,0	98,2	98,1	95,3
WEIBLICH	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	(0,8)
	2	46,1	-	68,0	-	32,2	70,8	38,0	37,6	68,2	54,6	-	43,8
	3	53,9	-	30,0	-	67,0	29,1	62,0	60,9	31,8	(41,8)	-	55,4
	ZUS	4,0	-	3,7	-	5,5	4,9	3,5	5,2	3,0	1,8	-	4,7
A L L E		1,5	0,1	1,1	-	1,8	2,5	1,6	0,9	0,5	2,6	0,2	1,3
ZIEHEREIEN UND KALTWALZWERKE													
MAENNLICH	1	(10,9)	(17,5)	20,3	-	22,4	35,2	19,5	45,4	33,4	25,0	-	24,4
	2	57,7	80,0	69,8	-	62,2	62,6	68,9	32,8	57,4	66,8	(46,7)	60,9
	3	31,4	-	9,9	-	15,4	2,2	11,6	21,8	9,2	8,2	-	14,7
	ZUS	84,2	92,0	77,8	-	93,4	86,9	90,0	85,7	80,9	95,6	83,4	91,5
WEIBLICH	1	-	-	-	-	2,6	-	-	(6,5)	-	-	-	2,4
	2	(90,3)	-	13,6	-	34,6	82,6	53,4	31,7	74,6	65,6	-	39,9
	3	-	-	85,1	-	62,8	(17,4)	46,6	61,8	25,2	(34,4)	-	57,7
	ZUS	(15,8)	-	22,2	-	6,6	13,1	10,0	14,3	19,1	4,4	-	8,5
A L L E		0,1	0,0	0,3	-	1,8	0,3	0,5	0,3	0,2	1,1	0,0	0,8

1) Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugwerke).

## 2. Angaben zur Struktur

(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %)

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
NE-METALLINDUSTRIE (EINSCHL. NE-METALLGIESSEREI)													
MAENNLICH	1	44,4	27,8	39,6	.	28,7	47,9	71,8	37,6	36,9	67,3	56,2	34,8
	2	46,8	51,2	55,5	.	52,7	49,7	26,7	50,1	56,4	27,9	37,4	52,2
	3	8,8	21,0	4,9	.	18,6	2,4	.	12,3	6,7	.	6,4	13,0
	ZUS	83,0	96,5	94,1	.	90,9	85,1	98,5	88,4	88,4	98,0	79,7	90,2
WEIBLICH	1	-	-	-	.	(0,9)	(2,4)	-	(1,5)	-	-	.	0,9
	2	-	(19,2)	58,8	.	31,8	83,3	.	30,0	79,5	-	38,8	44,6
	3	100,0	80,8	41,0	.	67,3	14,3	.	68,5	20,5	.	60,9	54,5
	ZUS	17,0	3,5	5,9	.	9,1	14,9	.	11,6	11,6	.	20,3	9,8
A L L E		0,4	1,7	1,4	.	1,5	0,9	0,1	1,2	0,8	0,1	0,8	1,1
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNLICH	1	47,3	57,6	42,8	.	36,8	53,5	60,3	44,6	42,2	72,4	56,1	42,4
	2	42,0	36,8	46,1	.	45,5	44,8	36,8	45,0	49,9	26,9	32,3	45,1
	3	(10,7)	.	11,1	.	17,7	.	.	10,4	7,9	.	11,6	12,5
	ZUS	94,4	99,3	88,8	.	89,2	88,9	97,7	88,7	84,8	97,7	76,5	88,1
WEIBLICH	1	-	-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	.
	2	-	-	(23,7)	.	31,4	93,0	.	26,2	85,0	-	(18,0)	43,5
	3	(100,0)	-	78,3	.	67,8	.	.	73,8	15,0	.	82,0	56,2
	ZUS	(5,6)	-	11,2	.	10,8	11,1	.	11,3	15,2	.	23,5	11,9
A L L E		0,1	0,1	0,1	.	0,3	0,0	0,0	0,3	0,3	0,1	0,3	0,2
MINERALÖLVERARBEITUNG (EINSCHL. BRAUNKOHLEN- U. TORFTEERDESTILLAT.)													
MAENNLICH	1	54,7	59,7	69,3	47,2	48,7	(32,8)	.	26,3	(19,4)	.	.	53,3
	2	40,9	30,1	26,2	41,0	46,0	57,2	.	67,2	62,0	(51,9)	.	40,0
	3	4,4	10,2	4,5	11,8	5,3	.	.	(6,5)	(18,6)	.	.	6,7
	ZUS	95,8	95,1	95,9	95,9	98,3	98,6	.	93,6	95,8	(100,0)	.	96,8
WEIBLICH	1	-	-	-	-	(10,5)	-	.	-	-	-	.	(4,3)
	2	-	(11,7)	-	-	42,9	-	.	-	-	-	.	22,3
	3	(68,5)	87,7	82,1	(66,7)	46,6	-	.	(95,3)	-	-	.	73,4
	ZUS	(4,2)	4,9	4,1	(4,1)	1,7	.	.	(6,4)	-	-	.	3,2
A L L E		0,7	2,4	0,3	0,6	0,3	0,0	.	0,0	0,0	(0,0)	.	0,2
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE CHEMIEFASERINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	31,4	39,5	37,9	25,9	37,3	40,3	50,6	35,4	30,9	44,0	28,8	39,0
	2	55,6	47,8	50,4	54,5	54,5	53,4	47,3	52,1	60,0	48,0	59,5	53,1
	3	13,0	12,7	11,7	19,6	8,2	6,3	2,1	12,5	9,1	(8,0)	11,7	7,9
	ZUS	63,5	61,8	72,2	100,0	83,5	75,2	85,6	71,2	65,5	59,6	44,2	77,2
WEIBLICH	1	-	-	(0,2)	-	1,5	1,4	3,5	2,8	1,8	.	.	1,7
	2	10,1	29,0	56,8	-	31,5	44,8	46,7	39,3	49,4	.	20,1	39,4
	3	89,9	69,6	43,0	-	67,0	53,8	49,8	57,9	48,8	96,5	79,0	58,9
	ZUS	36,5	38,2	27,8	-	16,5	24,8	14,4	28,8	34,5	40,4	55,8	22,8
A L L E		2,1	5,5	2,7	0,7	5,3	8,0	13,3	2,4	2,8	0,4	2,7	4,4
CHEMIEFASERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	-	-	-	22,4	.	-	32,9	25,4	-	.	24,5
	2	.	-	-	-	56,4	.	-	57,6	51,2	-	.	55,6
	3	.	-	-	-	21,2	.	-	9,5	23,4	-	.	19,9
	ZUS	.	-	-	-	80,3	.	-	75,5	82,9	-	.	80,7
WEIBLICH	1	.	-	-	-	(0,3)	.	-	3,2	3,6	-	.	1,5
	2	.	-	-	-	14,3	.	-	26,1	40,0	-	.	27,6
	3	.	-	-	-	85,4	.	-	70,7	56,4	-	.	70,9
	ZUS	.	-	-	-	19,7	.	-	24,5	17,1	-	.	19,3
A L L E		.	-	-	-	0,7	.	-	0,4	0,9	-	.	0,5
SAEGEWERKE UND HOLZBEARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	13,0	40,4	39,6	.	31,6	38,6	42,2	38,0	42,6	38,2	(27,7)	38,0
	2	65,4	33,9	44,6	.	46,7	49,0	39,4	44,7	38,0	39,7	(34,4)	43,2
	3	21,6	25,7	15,8	.	21,7	12,4	18,4	17,3	19,4	22,1	(37,9)	18,8
	ZUS	89,2	82,9	90,4	.	88,3	90,6	94,8	89,8	92,8	88,2	100,0	90,7
WEIBLICH	1	-	-	-	.	.	-	-	.	(2,3)	-	-	(0,5)
	2	-	(15,0)	26,5	.	35,6	27,2	44,6	47,0	14,0	(12,9)	-	30,4
	3	100,0	85,0	73,4	.	64,3	72,8	55,4	52,8	83,7	87,1	-	69,1
	ZUS	10,8	17,1	9,6	.	11,7	9,4	5,2	10,2	7,2	11,8	-	9,3
A L L E		0,5	0,4	1,1	.	0,5	0,5	1,2	0,9	1,2	1,1	0,0	0,8
DAVON SAEGE- UND HOBELWERKE, HOLZIMPRÄGNIERANSTALTEN, FURNIERWERKE													
MAENNLICH	1	11,6	40,4	40,0	.	39,7	36,3	44,3	38,6	42,5	40,3	(27,7)	39,7
	2	70,6	33,9	40,8	.	34,8	49,3	38,4	44,0	38,9	33,6	(34,4)	40,8
	3	17,8	25,7	19,2	.	25,5	14,4	17,3	17,4	18,6	26,1	(37,9)	19,5
	ZUS	93,6	82,9	94,5	.	91,2	91,8	95,5	91,8	94,6	91,4	100,0	93,0
WEIBLICH	1	-	-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	.
	2	-	(15,0)	(18,7)	.	-	-	-	45,7	-	(46,5)	-	23,6
	3	100,0	85,0	81,1	.	95,9	88,8	(59,9)	54,3	82,9	(53,5)	-	76,1
	ZUS	6,4	17,1	5,5	.	8,8	8,2	4,5	8,2	5,4	8,6	-	7,0
A L L E		0,4	0,4	0,5	.	0,2	0,4	0,8	0,7	0,8	0,4	0,0	0,5



## 2. Angaben zur Struktur

(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %)

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNLICH	1	.	-	39,0	-	25,0	49,3	37,3	34,4	42,9	37,0	-	34,7
	2	.	-	49,1	-	56,4	47,6	41,7	48,4	36,2	43,4	-	47,7
	3	.	-	11,9	-	18,6	(3,1)	21,0	17,2	20,9	19,6	-	17,6
	ZUS	.	-	86,1	-	86,0	85,7	93,3	80,1	89,3	86,2	-	86,6
WEIBLICH	1	.	-	.	-	.	.	.	.	.	.	-	(0,7)
	2	.	-	29,6	-	51,5	67,2	51,6	49,8	12,7	-	-	36,7
	3	.	-	70,2	-	48,3	(32,8)	48,4	49,6	84,4	100,0	-	62,6
	ZUS	.	-	13,9	-	14,0	14,3	6,7	19,9	10,7	13,8	-	13,4
A L L E	.	.	-	0,5	-	0,3	0,1	0,3	0,1	0,4	0,7	-	0,2
ZELLSTOFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	35,6	.	42,3	-	40,8	35,8	29,5	36,2	28,6	(28,0)	.	36,2
	2	35,2	.	32,3	-	48,9	53,9	55,2	42,3	55,8	70,0	.	47,0
	3	29,2	.	25,4	-	10,3	10,3	15,3	21,5	15,6	.	.	16,8
	ZUS	90,5	.	84,9	-	83,7	85,3	89,8	84,1	85,9	73,6	.	85,1
WEIBLICH	1	.	.	.	-	7,2	-	-	.	.	-	.	2,7
	2	(6,4)	.	(5,2)	-	32,6	28,7	-	2,5	13,7	.	.	15,8
	3	93,0	.	94,2	-	60,2	71,3	99,1	97,2	84,8	(94,5)	.	81,5
	ZUS	9,5	.	15,1	-	16,3	14,7	10,2	15,9	14,1	(26,4)	.	14,9
A L L E	.	1,2	.	0,9	-	0,8	0,5	1,2	1,3	1,1	0,0	.	0,9
GUMMI- UND ASBESTVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	27,1	65,1	43,6	-	29,4	38,9	48,0	23,6	24,9	17,9	22,3	39,0
	2	31,6	30,2	54,7	-	54,7	52,9	45,1	66,9	64,0	56,2	66,3	52,7
	3	41,3	4,7	1,7	-	15,9	8,2	6,9	9,5	11,1	25,9	11,4	8,3
	ZUS	72,8	73,8	74,9	-	67,6	80,2	82,3	70,8	57,7	67,6	66,7	72,9
WEIBLICH	1	-	2,0	(0,3)	-	1,9	1,6	-	(1,6)	(1,2)	-	.	1,2
	2	.	5,4	12,0	-	47,5	23,7	30,8	51,2	70,3	.	54,3	32,0
	3	98,9	92,6	87,7	-	50,6	74,7	69,2	47,2	28,5	99,7	45,2	66,8
	ZUS	27,2	26,2	25,1	-	32,4	19,8	17,7	29,2	42,3	32,4	33,3	27,1
A L L E	.	1,0	5,5	3,2	-	0,6	3,2	0,7	0,6	0,6	0,6	0,3	1,2
INVESTITIONSGÜTERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	72,3	77,0	64,0	73,1	53,7	64,9	56,0	56,8	56,1	64,9	67,9	59,0
	2	23,5	18,9	31,2	20,1	35,6	29,2	29,7	33,3	38,8	26,6	26,9	32,9
	3	4,2	4,1	4,8	4,8	10,7	5,9	14,3	9,9	5,1	8,5	5,2	8,1
	ZUS	83,1	88,8	82,5	95,0	85,7	84,4	82,8	77,6	72,5	87,1	68,2	80,6
WEIBLICH	1	2,5	1,9	1,1	(0,9)	2,4	2,8	1,3	1,3	1,4	4,0	1,1	1,7
	2	19,3	45,6	33,2	24,8	36,5	73,6	25,9	15,1	64,8	22,1	41,9	39,6
	3	78,2	52,5	65,7	74,3	61,1	23,6	72,8	83,6	33,8	73,9	57,0	58,7
	ZUS	16,9	11,2	17,5	5,0	14,3	15,6	17,2	22,4	27,5	12,9	31,8	19,4
A L L E	.	29,3	40,1	34,0	36,9	28,7	36,9	19,2	44,9	33,7	17,8	54,0	33,9
STAHL- UND LEICHTMETALLBAU													
MAENNLICH	1	82,1	74,3	66,8	65,4	64,8	63,9	72,6	61,9	74,3	78,3	74,0	67,4
	2	12,4	16,5	26,8	15,5	29,3	30,2	24,3	28,5	22,6	16,6	23,9	26,8
	3	5,5	9,2	6,4	19,1	5,9	5,9	3,1	9,6	3,1	5,1	2,1	5,8
	ZUS	97,3	98,4	98,3	99,6	98,0	97,3	98,1	98,4	97,9	99,6	96,8	97,9
WEIBLICH	1	-	.	.	-	.	(5,3)	.	.	.	-	.	1,9
	2	(92,2)	(28,7)	54,5	.	46,4	59,6	64,0	(7,7)	89,0	(50,7)	29,9	47,7
	3	.	68,3	41,6	.	52,7	35,1	(32,0)	91,6	.	.	68,5	50,4
	ZUS	(2,7)	1,6	1,7	.	2,0	2,7	1,9	1,6	2,1	(0,4)	3,2	2,1
A L L E	.	1,0	2,9	1,3	1,2	2,7	2,3	1,0	0,9	0,8	3,6	5,5	1,9
MASCHINENBAU													
MAENNLICH	1	67,8	77,8	64,9	67,8	62,8	69,9	60,0	63,2	57,5	75,6	71,3	63,6
	2	25,7	18,9	26,4	26,4	29,0	24,8	27,7	28,1	38,3	21,4	22,0	29,1
	3	6,5	3,3	8,7	5,8	8,2	5,3	12,3	8,7	4,2	3,0	6,7	7,3
	ZUS	94,4	96,2	87,4	98,8	94,1	92,5	94,6	89,7	89,6	94,0	85,2	91,4
WEIBLICH	1	.	(2,7)	0,9	-	1,8	1,6	.	0,8	0,8	.	(1,4)	1,1
	2	20,4	74,4	30,1	-	40,4	75,7	51,3	19,3	74,2	49,9	59,7	44,0
	3	79,0	22,9	69,0	100,0	57,8	22,7	48,0	79,9	25,0	48,6	38,9	54,9
	ZUS	5,6	3,8	12,6	1,2	5,9	7,5	5,4	10,3	10,4	6,0	14,8	8,6
A L L E	.	7,2	9,1	7,4	5,4	8,8	9,9	7,4	14,0	10,1	5,0	11,5	9,7
STRASSENFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	69,3	66,2	67,3	61,0	56,4	75,6	76,5	59,2	50,9	37,0	71,9	62,1
	2	26,7	30,0	31,2	38,0	35,8	22,9	21,6	35,5	45,1	47,7	21,3	33,8
	3	(4,0)	3,8	1,5	(1,0)	7,8	1,5	1,9	5,3	4,0	15,3	6,8	4,1
	ZUS	84,0	94,7	89,6	96,6	88,9	91,0	93,4	90,5	82,9	86,9	81,7	88,9
WEIBLICH	1	.	.	2,2	-	4,8	10,2	(4,5)	1,7	3,5	(3,8)	4,1	3,9
	2	71,2	84,0	58,4	63,6	39,0	78,0	73,2	30,3	76,0	31,1	42,8	54,8
	3	(24,4)	(12,6)	39,4	36,4	56,2	11,8	22,3	68,0	20,5	65,1	53,1	41,3
	ZUS	16,0	5,3	10,4	3,4	11,1	9,0	6,6	9,5	17,1	13,1	18,3	11,1
A L L E	.	0,4	2,0	13,1	3,8	3,2	9,6	1,7	8,1	5,2	1,7	2,5	5,7

## 2. Angaben zur Struktur

(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %)

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
KRAFTWAGEN- UND KRAFTRADINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	-	.	68,2	55,8	66,9	.	79,3	65,7	49,2	-	-	66,8
	2	-	.	30,8	43,3	29,4	.	18,1	31,1	49,4	-	-	31,3
	3	-	.	1,0	(10,9)	3,7	.	2,6	3,2	1,4	-	-	1,9
	ZUS	-	.	90,8	97,0	93,3	.	96,2	92,6	87,1	-	-	91,3
WEIBLICH	1	-	.	2,9	-	14,8	.	.	(0,7)	1,7	-	-	5,4
	2	-	.	55,6	65,1	47,0	.	62,8	44,4	76,8	-	-	60,2
	3	-	.	41,5	(34,9)	38,2	.	(26,8)	54,9	21,5	-	-	34,4
	ZUS	-	.	9,2	3,0	6,7	.	3,8	7,4	12,9	-	-	8,7
A L L E		-	.	11,2	3,1	1,7	.	0,6	4,9	3,3	-	-	3,6
SCHIFFBAU													
MAENNLICH	1	82,7	82,5	76,2	80,3	75,9	84,9	78,4	72,4	69,0	.	.	80,7
	2	16,1	15,7	19,2	16,0	15,5	(12,5)	15,8	(25,2)	24,2	.	.	16,5
	3	1,2	1,8	4,6	3,7	8,6	.	(5,8)	.	6,8	.	.	2,8
	ZUS	98,8	97,6	99,3	99,8	100,0	99,6	99,4	99,2	100,0	(100,0)	.	98,8
WEIBLICH	1	.	8,3	.	-	-	.	.	-	-	-	-	6,1
	2	58,9	43,7	.	(40,0)	-	-	.	-	-	-	-	44,3
	3	38,5	48,0	90,3	(60,0)	-	-	.	-	-	-	-	49,6
	ZUS	1,2	2,4	0,7	(0,2)	-	.	.	.	-	-	-	1,2
A L L E		9,5	11,7	1,1	18,3	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	(0,0)	.	0,8
LUFTFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	49,5	.	84,7	.	.	.	.	85,3	72,3	-	-	79,3
	2	41,5	.	14,0	.	.	.	.	12,0	24,4	-	-	18,6
	3	1,3	.	1,3	.	.	.	.	(2,7)	3,3	-	-	2,1
	ZUS	60,2	.	90,3	.	.	.	.	79,6	87,9	-	-	89,0
WEIBLICH	1	70,6	.	.	.	.	.	.	(9,1)	-	-	-	6,5
	2	(19,6)	.	47,2	.	.	.	.	39,4	59,5	-	-	57,3
	3	.	.	51,8	.	.	.	.	51,5	39,6	-	-	36,2
	ZUS	39,8	.	9,7	.	.	.	.	20,4	12,1	-	-	11,0
A L L E		0,1	.	0,5	.	.	.	.	0,0	0,7	-	-	0,2
ELEKTROTECHNISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	64,1	77,7	53,6	71,1	53,0	59,8	59,1	50,1	54,9	68,1	64,1	55,6
	2	31,1	18,8	40,9	19,2	36,8	33,5	28,4	36,3	39,0	23,9	30,9	35,6
	3	4,8	3,5	5,5	9,7	10,2	6,7	12,5	13,6	6,1	8,0	5,0	8,8
	ZUS	60,8	76,9	61,4	76,8	72,3	69,6	55,9	63,0	55,0	63,2	55,0	62,8
WEIBLICH	1	(0,3)	.	0,7	-	1,6	1,1	(1,2)	0,5	0,8	.	0,8	0,8
	2	5,4	45,4	25,1	9,5	42,3	75,3	22,0	8,9	57,0	7,7	39,2	37,4
	3	94,3	54,2	74,2	90,5	56,1	23,6	76,8	90,6	42,2	92,2	60,0	61,8
	ZUS	39,2	23,1	38,6	23,2	27,7	30,4	44,1	37,0	45,0	36,8	45,0	37,2
A L L E		5,1	8,5	6,1	4,6	5,1	7,2	2,8	11,7	12,1	3,5	30,1	8,3
FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE SOWIE UHRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	43,9	72,1	67,2	.	54,5	53,0	77,6	57,9	57,0	.	64,8	58,8
	2	29,6	21,5	32,0	.	34,0	31,7	20,7	31,7	37,3	.	28,9	32,1
	3	6,5	6,4	0,8	.	11,5	15,3	(1,7)	10,4	5,7	.	(6,3)	9,1
	ZUS	59,3	65,8	65,1	.	71,1	65,2	73,0	57,2	51,5	(81,0)	58,4	59,4
WEIBLICH	1	6,5	.	(0,8)	.	.	1,6	.	2,5	0,7	-	(5,5)	2,0
	2	48,1	52,8	33,9	.	45,0	68,7	38,7	13,0	82,3	.	52,5	39,9
	3	45,4	46,9	65,3	.	54,4	29,7	59,9	84,5	17,0	.	42,0	58,1
	ZUS	40,7	34,2	34,9	.	28,9	34,8	27,0	42,8	48,5	.	41,6	40,6
A L L E		2,9	1,2	1,2	.	0,3	2,4	0,5	4,1	1,6	(0,0)	1,1	1,5
STAHLVERFORMUNG, EBN-WAREN-INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	53,0	53,1	48,7	61,0	36,5	42,0	27,3	43,1	51,0	45,6	63,7	40,3
	2	39,8	27,8	40,5	32,3	46,1	46,1	42,7	41,6	39,3	37,1	30,4	43,8
	3	7,2	19,1	10,8	6,7	17,4	11,9	30,0	15,3	9,7	17,3	5,9	15,9
	ZUS	62,5	60,7	75,1	73,4	80,2	80,6	73,8	71,2	66,0	88,0	73,8	76,3
WEIBLICH	1	.	(3,2)	(0,5)	-	3,0	1,7	.	2,4	4,1	(16,9)	.	2,6
	2	2,7	26,6	15,1	43,7	28,8	69,4	16,2	22,1	73,0	38,4	45,2	33,7
	3	97,2	70,2	84,4	56,3	68,2	28,9	83,6	75,5	22,9	44,7	53,9	63,7
	ZUS	37,5	39,3	24,9	26,6	19,8	19,4	26,2	28,8	34,0	12,0	26,2	23,7
A L L E		2,8	2,9	3,0	1,3	8,2	5,1	5,1	5,8	2,8	3,8	2,9	5,4
VERBRAUCHSGÜTERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	52,5	60,5	50,5	49,1	50,4	50,3	46,9	52,5	52,3	40,5	61,7	51,3
	2	34,3	28,1	37,6	37,5	35,4	38,5	38,5	34,9	33,5	24,6	23,5	35,0
	3	13,2	13,4	11,9	13,4	14,2	11,2	14,6	12,6	14,2	34,9	14,8	13,7
	ZUS	51,9	58,0	55,2	59,3	56,5	53,9	52,1	48,2	45,2	49,4	49,6	51,4
WEIBLICH	1	13,5	7,8	6,9	.	12,0	5,4	12,4	8,1	8,6	9,3	23,2	9,6
	2	50,6	51,7	71,0	61,9	61,7	68,3	48,0	54,3	63,1	40,6	50,0	59,8
	3	35,9	40,5	22,1	37,4	26,3	26,3	39,6	37,6	28,3	50,1	26,8	30,6
	ZUS	48,1	42,0	44,8	40,7	43,5	46,1	47,9	51,8	54,8	50,6	50,4	48,6
A L L E		14,5	11,6	16,2	10,9	17,3	18,4	29,0	25,6	28,1	11,8	15,9	20,5

## 2. Angaben zur Struktur

(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %)

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
FEINKERAMISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	38,4	.	40,1	.	32,8	40,5	35,2	36,2	42,7	25,9	51,0	38,2
	2	26,0	.	52,5	.	33,8	46,2	41,1	39,2	29,2	25,4	40,5	32,4
	3	35,6	.	7,4	.	33,4	13,3	23,7	24,6	28,1	48,7	(18,5)	29,4
	ZUS	66,9	.	59,5	.	73,7	59,8	64,5	62,5	47,0	69,1	58,6	56,5
WEIBLICH	1	-	.	(2,1)	.	.	.	2,9	6,6	0,5	.	.	1,0
	2	41,2	.	80,1	.	33,3	64,5	28,8	43,9	52,9	7,1	45,8	47,4
	3	58,8	.	17,8	.	66,3	35,3	68,3	49,5	46,6	92,1	51,1	51,6
	ZUS	33,1	.	40,5	.	26,3	40,2	35,5	37,5	53,0	30,9	41,4	43,5
A L L E		1,3	.	0,4	.	0,3	0,3	1,6	0,2	2,8	4,5	0,2	0,8
GLASINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	36,5	37,8	35,2	-	39,8	45,8	45,4	41,7	37,7	32,2	53,7	39,8
	2	41,0	23,2	37,3	-	41,2	34,9	39,6	42,4	43,6	33,4	35,8	40,7
	3	22,5	39,0	27,5	-	19,0	19,3	15,0	15,9	18,7	34,4	10,5	19,5
	ZUS	73,4	78,3	80,7	-	86,4	74,1	81,2	73,4	68,9	81,0	66,3	79,6
WEIBLICH	1	.	-	.	-	1,2	.	.	(2,4)	2,6	-	(7,9)	1,7
	2	(13,4)	-	41,5	-	18,7	35,6	9,6	30,2	37,7	-	37,1	28,4
	3	85,4	100,0	58,3	-	80,1	64,1	89,9	67,4	59,7	100,0	55,0	69,9
	ZUS	26,6	21,7	19,3	-	13,6	25,9	18,8	26,6	31,1	19,0	33,7	20,4
A L L E		0,4	0,2	0,9	-	1,4	0,5	1,8	0,4	1,4	0,7	0,4	1,0
HOLZVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	36,4	45,5	58,7	62,1	65,8	50,9	50,9	58,2	52,4	69,3	62,1	58,7
	2	52,7	30,5	27,1	27,9	24,7	36,6	36,2	26,7	34,1	16,6	22,1	28,8
	3	10,9	24,0	14,2	(10,0)	9,5	12,5	12,9	15,1	13,5	14,1	15,8	12,5
	ZUS	83,8	69,8	84,7	81,4	89,1	81,4	80,6	81,1	72,2	73,2	90,6	82,1
WEIBLICH	1	(12,8)	.	(1,3)	.	12,7	.	5,0	.	3,7	.	.	4,5
	2	84,0	29,2	41,6	40,5	42,6	59,7	37,2	52,2	48,3	(23,1)	(25,6)	47,2
	3	.	63,6	57,1	(55,8)	44,7	39,5	57,8	47,6	48,0	68,0	(51,5)	48,3
	ZUS	16,2	30,2	15,3	18,6	10,9	19,0	19,4	18,9	27,8	26,8	9,4	17,9
A L L E		1,2	0,7	2,5	1,3	2,1	2,0	3,0	3,0	2,9	1,0	0,9	2,3
MUSIKINSTRUMENTEN-, SPORTGERÄTE-, SPIEL- U. SCHMUCKWARENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	(24,6)	.	77,2	-	33,9	48,2	69,1	56,3	50,4	-	76,4	55,2
	2	(61,4)	.	15,2	-	52,1	45,9	24,5	27,5	35,6	-	(6,9)	30,9
	3	.	.	7,6	-	14,0	5,9	(6,4)	16,2	14,0	-	16,7	13,9
	ZUS	65,2	.	74,7	-	71,7	65,8	71,7	49,0	44,1	-	50,3	51,7
WEIBLICH	1	.	.	.	-	.	(6,8)	(11,0)	17,4	6,1	-	.	11,8
	2	(27,5)	.	68,7	-	50,4	41,6	24,2	31,7	51,9	-	84,4	41,1
	3	(63,6)	.	29,1	-	48,0	51,6	64,8	50,9	42,0	-	14,8	47,1
	ZUS	34,8	.	25,3	-	28,3	34,2	28,3	51,0	55,9	-	49,7	48,3
A L L E		0,1	.	0,1	-	0,0	0,2	0,7	1,7	1,1	-	0,4	0,6
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	42,2	30,4	38,7	.	41,5	27,8	33,0	37,3	29,2	54,1	54,0	37,2
	2	37,3	32,2	41,2	.	31,0	33,8	50,2	34,7	39,1	25,7	25,0	35,2
	3	20,5	37,4	20,1	.	27,5	38,4	16,8	28,0	31,7	20,2	21,0	27,6
	ZUS	32,1	47,2	60,9	.	53,9	52,7	49,1	48,6	51,8	42,1	43,2	51,7
WEIBLICH	1	.	.	(1,2)	.	3,5	(1,9)	-	4,0	1,6	.	.	2,5
	2	42,5	55,7	60,9	.	38,7	35,5	45,3	52,7	43,6	52,2	52,8	46,0
	3	56,9	43,7	37,9	.	57,8	62,6	54,7	43,3	54,8	47,0	45,9	51,5
	ZUS	67,9	52,8	39,1	.	46,1	47,3	50,9	51,4	48,2	57,9	56,8	48,3
A L L E		1,0	1,6	1,2	.	1,1	1,2	1,5	1,5	1,1	0,4	1,7	1,2
DRUCKEREI- UND Vervielfältigungsindustrie													
MAENNLICH	1	65,8	72,1	80,7	77,6	70,8	67,5	74,9	72,8	76,8	65,3	70,6	72,6
	2	28,2	20,0	14,3	22,1	22,0	24,8	18,1	20,2	16,1	27,1	19,9	20,3
	3	6,0	7,9	5,0	.	7,2	7,7	7,0	7,0	7,1	7,6	9,5	7,1
	ZUS	78,5	71,5	77,2	80,1	76,2	81,5	77,4	78,0	75,5	80,8	81,9	77,4
WEIBLICH	1	9,8	6,7	9,7	.	6,3	4,6	.	5,6	7,4	22,5	7,4	6,6
	2	62,1	45,4	70,5	61,3	63,8	67,1	35,4	53,5	70,3	42,1	68,6	61,7
	3	28,1	47,9	19,8	34,6	29,9	28,3	62,2	40,9	22,3	(35,4)	24,0	31,7
	ZUS	21,5	28,5	22,8	19,9	23,8	18,5	22,6	22,0	24,5	19,2	18,1	22,6
A L L E		3,5	5,3	1,7	2,7	1,7	3,1	1,9	2,2	2,4	0,7	4,4	2,2
Kunststoffverarbeitende Industrie													
MAENNLICH	1	56,7	37,0	29,4	.	36,4	34,0	31,9	42,0	33,6	(28,7)	56,6	36,3
	2	39,3	59,3	55,9	.	41,9	57,3	56,9	40,7	47,2	(19,1)	30,8	47,0
	3	(4,0)	(3,7)	14,7	.	21,7	8,7	11,2	17,3	19,2	52,2	12,6	16,7
	ZUS	59,5	58,1	63,7	.	66,1	67,6	76,2	62,8	65,5	47,4	46,7	65,3
WEIBLICH	1	.	-	(1,5)	.	4,8	.	.	1,4	.	-	.	2,1
	2	48,5	19,2	37,1	.	32,1	60,8	44,0	36,2	68,9	.	51,9	44,9
	3	50,4	80,8	61,4	.	63,1	39,0	54,8	62,4	30,6	96,3	44,4	53,0
	ZUS	40,1	41,9	36,3	.	33,9	32,4	23,8	37,2	34,5	52,6	53,3	34,7
A L L E		0,6	0,7	0,9	.	0,9	1,6	1,9	1,3	1,3	0,1	1,0	1,1

## 2. Angaben zur Struktur

(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %)

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
<b>LEDERERZEUGENDE INDUSTRIE</b>													
MAENNLICH	1	(18,3)	-	74,9	-	59,2	33,6	35,2	28,4	59,3	-	-	34,8
	2	(58,4)	-	(11,2)	-	32,2	59,5	43,4	63,8	30,2	-	-	56,1
	3	(23,3)	-	(13,9)	-	8,6	6,9	21,4	7,8	10,5	-	-	9,1
	ZUS	54,6	-	72,6	-	83,8	72,8	73,4	79,4	62,8	-	-	77,3
WEIBLICH	1	-	-	-	-	(11,4)	-	-	3,8	(8,4)	-	-	4,6
	2	-	-	-	-	34,0	91,3	51,6	21,9	11,7	-	-	32,7
	3	(46,0)	-	82,5	-	54,6	(6,0)	46,8	74,3	79,9	-	-	62,7
	ZUS	(45,4)	-	27,4	-	16,2	27,2	26,6	20,6	37,2	-	-	22,7
A L L E		0,0	-	0,0	-	0,0	0,3	0,4	1,0	0,1	-	-	0,2
<b>LEDERVERARBEITENDE INDUSTRIE</b>													
MAENNLICH	1	68,5	-	70,5	-	43,2	62,5	64,0	53,9	70,4	-	(96,5)	61,6
	2	-	-	25,0	-	37,3	29,0	25,7	33,2	17,7	-	-	27,2
	3	-	-	(4,5)	-	19,5	8,5	10,3	12,9	11,9	-	-	11,2
	ZUS	67,1	-	46,1	-	46,0	40,0	43,7	35,4	37,5	-	(51,2)	40,4
WEIBLICH	1	(50,0)	-	(7,8)	-	11,7	4,5	3,1	11,2	12,2	-	(70,0)	8,8
	2	-	-	72,7	-	46,8	67,6	66,8	54,0	47,2	-	-	58,0
	3	-	(100,0)	19,5	-	41,5	27,9	30,1	34,8	40,6	-	-	33,2
	ZUS	(32,9)	(76,2)	53,9	-	54,0	60,0	56,3	64,6	62,5	-	(48,8)	59,6
A L L E		0,0	(0,0)	0,1	-	0,1	1,5	1,0	0,3	0,4	-	0,1	0,3
<b>SCHUHINDUSTRIE</b>													
MAENNLICH	1	63,0	-	45,7	-	50,1	53,1	43,6	45,5	47,9	53,0	(51,5)	46,4
	2	31,5	-	45,4	-	37,3	39,5	37,8	44,4	43,2	(32,0)	-	40,2
	3	-	-	8,9	-	12,6	7,4	18,6	10,1	8,9	-	-	13,4
	ZUS	36,8	-	39,7	-	47,2	36,1	41,0	46,4	41,7	29,0	(37,4)	42,4
WEIBLICH	1	33,4	-	14,6	-	25,2	17,7	25,5	21,9	19,6	22,9	-	22,8
	2	34,5	-	38,0	-	42,4	29,9	35,8	40,7	39,6	55,8	(22,2)	37,7
	3	32,1	-	47,4	-	32,4	52,4	38,7	37,4	40,8	21,3	-	39,5
	ZUS	63,2	-	60,3	-	52,8	63,9	59,0	53,6	58,3	71,0	62,6	57,6
A L L E		0,3	-	0,5	-	0,4	0,9	9,3	1,1	1,0	0,2	0,0	1,0
<b>TEXTILINDUSTRIE</b>													
MAENNLICH	1	53,7	44,8	40,2	20,9	43,7	38,2	43,2	52,0	50,5	-	29,5	46,1
	2	37,8	37,7	54,6	58,9	44,1	57,1	45,7	39,4	41,4	65,8	24,4	44,0
	3	8,5	17,5	5,2	20,2	12,2	4,7	11,1	8,6	8,1	(30,1)	46,1	9,9
	ZUS	39,8	39,4	55,7	59,2	53,7	45,7	38,9	34,7	38,7	16,9	28,9	44,2
WEIBLICH	1	5,7	-	3,0	-	10,3	4,9	(0,7)	7,0	13,7	-	20,9	9,0
	2	59,7	33,5	81,2	49,6	70,5	82,5	57,7	55,3	65,5	86,4	52,1	64,6
	3	34,6	65,7	15,8	50,4	19,2	12,6	41,6	37,7	20,8	(11,1)	27,0	26,4
	ZUS	60,2	60,6	44,3	40,8	46,3	54,3	61,1	65,3	61,3	83,1	71,1	55,8
A L L E		2,0	0,5	3,9	3,8	5,5	2,8	2,4	9,3	6,9	0,3	1,5	5,4
<b>DARUNTER SPINNEREI</b>													
MAENNLICH	1	49,9	-	34,7	-	24,4	(20,0)	27,9	52,5	34,8	-	-	36,4
	2	(29,8)	-	63,7	-	61,9	80,0	55,4	40,6	60,0	-	-	55,0
	3	(20,3)	-	1,6	-	13,7	-	16,7	6,9	5,2	-	-	8,6
	ZUS	32,8	-	61,1	-	56,2	30,6	43,4	43,8	41,6	-	-	48,9
WEIBLICH	1	32,2	-	3,2	-	1,8	-	-	4,6	9,3	-	-	4,6
	2	46,0	-	84,4	-	81,6	89,1	45,1	55,9	69,1	-	-	68,1
	3	(21,8)	-	12,4	-	16,6	10,9	54,9	39,5	21,6	-	-	27,3
	ZUS	67,2	-	38,9	-	43,8	69,4	56,6	56,2	58,4	-	-	51,1
A L L E		0,3	-	1,1	-	1,0	0,1	0,6	2,3	1,1	-	-	1,1
<b>WEBEREI</b>													
MAENNLICH	1	85,6	-	45,0	-	45,6	30,0	62,5	64,1	66,3	-	-	50,6
	2	-	-	48,6	-	42,9	61,0	26,1	28,1	28,1	-	-	39,6
	3	-	-	6,4	-	11,5	9,0	11,4	7,8	5,6	-	-	9,8
	ZUS	51,7	-	65,3	-	56,7	57,2	51,4	43,2	44,8	-	-	53,4
WEIBLICH	1	-	-	2,6	-	13,7	5,0	(5,3)	13,6	23,6	-	-	14,6
	2	100,0	-	81,3	-	67,0	79,9	74,5	41,7	57,8	-	-	62,3
	3	-	-	16,1	-	19,3	15,1	20,2	44,7	18,6	-	-	23,1
	ZUS	48,3	-	34,7	-	43,3	42,8	48,6	56,8	55,2	-	-	46,6
A L L E		0,3	-	1,9	-	2,5	0,7	0,3	1,3	2,1	-	-	1,7
<b>BEKLEIDUNGSINDUSTRIE</b>													
MAENNLICH	1	52,8	43,3	40,9	(24,4)	41,6	56,2	28,7	48,3	66,2	73,7	48,9	52,2
	2	25,8	50,5	43,5	74,2	42,5	30,0	55,2	36,8	22,8	9,7	32,5	33,7
	3	21,4	(6,2)	15,6	-	15,9	13,8	16,1	14,9	11,0	16,6	18,6	14,1
	ZUS	16,8	19,1	11,2	11,6	14,1	17,0	8,0	15,4	17,2	10,8	19,2	15,1
WEIBLICH	1	23,5	19,1	10,9	-	16,8	6,4	7,3	9,5	8,5	13,6	37,2	12,6
	2	48,2	69,2	79,0	85,1	68,3	80,4	79,2	71,2	74,8	53,3	44,8	71,3
	3	28,3	11,7	10,1	14,9	14,9	13,2	13,5	19,3	16,7	33,1	18,0	16,1
	ZUS	83,2	80,9	88,8	88,4	85,9	83,0	92,0	84,6	82,8	89,2	80,8	84,9
A L L E		3,4	1,5	3,4	1,7	3,3	3,4	2,9	3,1	6,2	3,5	4,7	3,7

## 2. Angaben zur Struktur

(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %)

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	46,1	46,8	45,9	37,1	49,1	61,9	47,6	53,3	67,4	61,8	44,9	52,8
	2	31,3	27,3	32,5	33,2	27,1	18,8	29,5	21,9	19,2	25,1	33,7	25,9
	3	22,6	25,9	21,6	29,7	23,8	19,3	22,9	24,8	13,4	13,1	21,4	21,3
	ZUS	59,5	66,1	65,9	58,5	68,6	64,6	75,2	67,1	74,2	66,3	65,5	68,0
WEIBLICH	1	(0,4)	-	1,9	0,9	4,3	19,0	4,6	15,0	4,6	3,1	(0,6)	5,7
	2	13,1	3,4	15,1	41,7	18,9	17,6	26,4	26,8	19,4	9,4	18,5	19,2
	3	86,5	96,6	83,0	57,4	76,8	63,4	69,0	58,2	76,0	87,5	80,9	75,1
	ZUS	40,5	33,9	34,1	41,5	31,4	35,4	24,8	32,9	25,8	33,7	34,5	32,0
A L L E		10,8	11,2	6,6	12,7	3,9	4,2	5,6	4,0	5,5	4,2	8,7	5,2
DARUNTER BROTINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	60,9	59,9	49,1	59,9	45,9	70,5	46,4	84,1	73,1	(48,9)	64,7	57,1
	2	29,9	17,0	34,8	30,3	36,2	12,7	(19,0)	9,1	14,8	46,3	24,0	27,7
	3	9,2	23,1	16,1	(9,8)	17,9	16,8	34,6	6,8	12,1	-	11,3	15,2
	ZUS	74,8	76,9	68,3	75,0	72,4	75,7	60,5	73,4	78,5	73,3	81,1	73,9
WEIBLICH	1	-	-	-	-	7,6	-	-	-	-	-	-	3,6
	2	(7,5)	-	20,8	-	25,6	-	-	(8,7)	(14,8)	(46,6)	(13,5)	16,9
	3	90,7	100,0	79,2	100,0	66,8	98,5	100,0	87,5	85,2	-	86,5	79,5
	ZUS	25,2	23,1	31,7	25,0	27,6	24,3	39,5	26,6	21,5	(26,7)	18,9	26,1
A L L E		1,3	0,5	0,3	0,2	0,3	0,2	0,1	0,0	0,1	0,0	0,9	0,2
OBST- UND GEMÜSEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	51,2	(13,0)	35,6	-	31,6	47,1	26,9	29,5	54,8	-	-	36,7
	2	39,6	(38,4)	36,4	-	31,2	27,9	39,1	40,3	24,3	-	51,2	34,4
	3	9,2	48,6	28,0	-	37,2	25,0	34,0	30,2	20,9	-	(39,3)	28,9
	ZUS	44,8	57,8	44,2	-	53,5	48,1	51,9	52,9	42,2	-	64,5	48,5
WEIBLICH	1	-	-	6,6	-	(2,2)	6,1	-	6,3	(2,7)	-	-	4,0
	2	12,7	-	25,3	-	18,3	12,1	(15,9)	49,4	31,9	-	-	26,5
	3	87,3	87,4	68,1	-	79,5	81,8	83,1	44,3	65,4	-	(78,5)	69,5
	ZUS	55,2	42,2	55,8	-	46,5	51,9	48,1	47,1	57,8	-	35,5	51,5
A L L E		1,1	0,1	0,6	-	0,1	0,2	0,3	0,3	0,2	-	0,1	0,3
FLEISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	65,6	63,5	60,8	-	58,4	75,0	-	77,7	58,5	70,1	75,8	63,3
	2	5,3	17,3	9,2	-	25,3	(9,8)	-	11,9	18,0	11,0	8,1	15,4
	3	29,1	19,2	30,0	-	16,3	15,2	-	10,4	23,5	18,9	16,1	21,3
	ZUS	60,7	74,9	67,2	-	68,7	70,9	-	79,2	68,7	76,8	60,6	68,6
WEIBLICH	1	-	-	(0,8)	-	(1,3)	-	-	-	-	-	-	0,9
	2	(2,6)	-	7,1	-	32,0	(14,1)	-	30,0	7,0	27,0	15,5	16,3
	3	97,4	97,6	92,1	-	66,7	85,9	-	68,5	92,5	73,0	82,3	82,8
	ZUS	39,3	25,1	32,8	-	31,3	29,1	-	20,8	31,3	23,2	39,4	31,4
A L L E		1,5	0,3	0,6	-	0,3	0,1	-	0,1	0,3	0,8	0,7	0,3
FISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	29,0	33,3	14,1	47,3	(16,7)	-	-	-	-	-	-	29,2
	2	39,9	16,5	11,4	49,6	51,5	-	-	-	(88,9)	-	(71,0)	33,3
	3	31,1	50,2	74,5	(3,1)	31,8	-	-	-	-	-	-	37,5
	ZUS	32,0	31,2	40,0	41,2	43,5	-	-	-	(50,0)	-	(19,1)	37,3
WEIBLICH	1	-	-	-	3,3	-	-	-	-	-	-	-	1,0
	2	27,6	(2,1)	5,4	61,7	37,1	-	-	-	(81,5)	-	80,8	28,5
	3	72,4	97,9	94,5	35,0	62,1	96,9	-	-	-	-	(19,2)	70,5
	ZUS	68,0	68,8	60,0	58,8	56,5	82,1	-	-	(50,0)	-	80,9	62,7
A L L E		1,0	0,6	0,3	2,6	0,0	0,0	-	-	0,0	-	0,0	0,1
BRAUEREI UND MALZEREI													
MAENNLICH	1	72,9	79,7	63,3	42,0	69,0	76,4	71,5	70,9	82,4	65,1	31,4	71,5
	2	9,0	(0,6)	18,8	19,7	-	-	16,9	(1,0)	9,1	31,8	48,5	8,6
	3	18,1	19,7	17,9	38,3	31,0	23,6	11,6	28,1	8,5	(3,1)	20,1	19,9
	ZUS	94,5	96,3	95,8	93,1	93,1	94,9	98,1	95,9	91,8	95,6	96,5	94,0
WEIBLICH	1	-	-	-	-	-	-	-	-	(7,5)	67,3	-	4,2
	2	-	-	-	80,7	-	-	-	-	18,5	-	-	10,5
	3	100,0	98,7	99,4	(19,3)	100,0	100,0	76,5	100,0	74,0	(26,2)	97,2	85,3
	ZUS	5,5	3,7	4,2	6,9	6,9	5,1	1,9	4,1	8,2	4,4	3,5	6,0
A L L E		0,4	1,4	0,6	2,1	0,7	0,8	1,3	1,0	2,1	1,1	1,7	1,1
TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	-	44,5	43,4	-	35,9	27,5	30,8	12,9	45,9	(46,2)	43,0	38,3
	2	-	27,9	17,0	-	38,7	23,1	55,4	18,7	31,1	(26,9)	27,7	29,0
	3	-	27,6	39,6	-	25,4	49,4	13,8	68,4	23,0	(26,9)	29,3	32,7
	ZUS	-	41,8	28,9	-	36,6	9,9	39,7	14,0	29,9	25,8	40,1	29,2
WEIBLICH	1	-	-	6,9	-	25,1	63,5	18,9	42,9	15,6	-	-	25,8
	2	-	-	33,3	-	48,6	22,6	32,1	31,8	30,2	35,5	23,5	28,4
	3	-	99,9	59,8	-	26,3	13,9	49,0	25,3	54,2	64,5	76,3	45,8
	ZUS	-	58,2	71,1	-	63,4	90,1	60,3	86,0	70,1	74,2	59,9	70,8
A L L E		-	1,0	0,2	-	0,1	0,4	0,3	0,5	0,2	0,1	1,8	0,3

## 2. Angaben zur Struktur

(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %)

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DAVON ZIGARRENINDUSTRIE													
MÄNNLICH	1	-	-	39,5	-	36,9	26,8	-	-	(34,7)	-	-	27,0
	2	-	-	(14,9)	-	34,7	23,1	93,8	18,7	(43,6)	-	-	33,3
	3	-	-	45,6	-	28,4	50,1	-	78,9	-	-	-	39,7
	ZUS	-	-	19,6	-	34,7	9,6	45,9	10,1	8,5	-	-	18,9
WEIBLICH	1	-	-	9,5	-	26,3	64,3	37,6	46,2	34,1	-	-	41,1
	2	-	-	45,6	-	48,8	22,3	51,7	33,7	14,0	76,9	-	35,4
	3	-	-	44,9	-	24,9	13,4	(10,7)	20,1	51,9	(23,1)	-	23,5
	ZUS	-	-	80,4	-	65,3	90,4	54,1	89,9	91,5	95,9	-	81,1
A L L E		-	-	0,1	-	0,1	0,4	0,1	0,4	0,0	0,0	-	0,2
SONSTIGE TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MÄNNLICH	1	-	44,5	46,0	-	30,1	-	54,4	-	47,0	(49,1)	43,0	44,4
	2	-	27,9	18,5	-	64,2	-	20,2	-	29,9	(22,4)	27,7	26,6
	3	-	27,6	35,5	-	(5,7)	-	25,4	-	23,1	(28,5)	29,3	29,0
	ZUS	-	41,8	43,7	-	56,0	-	35,4	-	38,9	37,9	40,1	41,3
WEIBLICH	1	-	-	-	-	-	-	(7,9)	-	3,9	-	-	1,2
	2	-	-	(5,4)	-	46,1	-	20,6	-	40,4	-	23,5	16,8
	3	-	99,9	93,7	-	47,4	-	71,5	-	55,7	100,0	76,3	82,0
	ZUS	-	58,2	56,3	-	44,0	-	64,6	-	61,1	62,1	59,9	58,7
A L L E		-	1,0	0,1	-	0,0	-	0,1	-	0,1	0,1	1,8	0,1
HOCH- UND TIEFBAU <sup>1)</sup>													
MÄNNLICH	1	72,7	67,1	64,8	63,3	58,4	64,2	55,1	53,1	61,0	54,0	58,2	60,1
	2	18,4	16,2	15,8	13,6	27,7	17,6	21,7	30,3	19,9	21,2	31,9	22,9
	3	8,9	16,7	19,4	23,1	13,9	18,2	23,2	16,6	19,1	24,8	9,9	17,0
	ZUS	100,0	99,9	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	99,8	100,0	99,4	100,0
WEIBLICH	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	2	-	-	-	-	-	-	-	-	(7,8)	-	-	(5,5)
	3	-	-	-	-	(100,0)	-	-	-	92,2	-	97,6	94,3
	ZUS	-	-	-	-	(0,0)	-	-	-	0,2	-	0,6	0,0
A L L E		28,5	15,2	19,0	25,9	11,9	0,0	17,9	13,0	16,5	9,1	11,6	14,8

1) Einschl. Handwerk.

### 3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU <sup>1)</sup> )													
MAENNLICH	1	40,4	36,3	33,1	37,6	38,2	38,0	40,4	40,1	39,9	37,2	36,9	38,2
	2	40,7	36,5	33,3	38,5	39,3	37,7	40,3	39,8	39,2	38,5	37,6	38,6
	3	41,8	39,6	37,8	37,4	39,6	40,4	41,2	40,9	42,0	39,5	37,4	40,1
	ZUS	40,6	36,7	33,7	37,8	38,8	38,1	40,5	40,1	40,0	37,9	37,1	38,6
WEIBLICH	1	38,1	35,3	30,6	38,9	35,3	29,5	34,6	34,6	34,5	36,0	39,5	34,6
	2	38,0	30,1	27,9	34,6	34,9	32,7	34,3	35,0	34,8	34,8	34,0	33,9
	3	38,9	31,3	28,8	30,7	35,7	34,1	34,5	35,6	35,9	35,1	32,4	34,6
	ZUS	35,8	31,0	28,4	32,6	35,3	33,0	34,4	35,3	35,1	35,1	33,5	34,3
A L L E		39,7	35,7	32,8	37,2	38,2	37,2	39,2	38,8	38,6	37,6	36,0	37,7
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	39,1	34,5	31,2	37,4	37,4	36,5	39,1	39,2	38,6	36,2	35,6	37,0
	2	39,9	35,0	32,3	37,8	38,9	36,9	39,7	39,0	38,4	37,9	36,2	37,9
	3	40,3	36,8	36,2	35,3	38,8	39,4	39,3	40,0	40,7	38,0	35,9	39,0
	ZUS	39,5	34,8	32,0	37,3	38,1	36,9	39,3	39,2	38,8	36,9	35,8	37,6
WEIBLICH	1	38,1	35,3	30,6	38,9	35,3	29,5	34,6	34,6	34,5	36,0	39,5	34,6
	2	38,0	30,1	27,9	34,6	34,9	32,7	34,3	35,0	34,8	34,8	34,0	33,9
	3	38,9	31,3	28,8	30,7	35,7	34,1	34,5	35,6	35,9	35,1	32,3	34,6
	ZUS	35,8	31,0	28,4	32,6	35,3	33,0	34,4	35,3	35,1	35,1	33,5	34,3
A L L E		38,5	34,1	31,3	36,6	37,6	36,0	38,1	38,0	37,5	36,7	35,0	36,8
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	37,3	36,0	36,5	36,0	40,4	38,4	42,1	39,3	41,5	42,3	40,7	39,5
	2	38,3	34,4	36,9	36,7	39,8	37,0	41,0	37,4	40,7	41,1	40,9	38,9
	3	36,2	35,9	(35,1)	(42,6)	39,0	40,6	(41,8)	40,1	42,8	.	42,3	38,9
	ZUS	37,5	35,7	36,5	36,2	40,3	38,2	42,0	39,0	41,4	42,1	40,8	39,4
WEIBLICH	1	.	(34,5)	.	.	(40,3)	(37,9)	.	(36,9)	.	.	.	38,2
	2	.	34,0	34,7	(34,8)	38,4	38,9	(36,2)	39,3	40,8	(42,8)	38,4	37,9
	3	33,2	34,1	33,3	32,9	38,0	37,2	36,7	36,8	39,2	46,0	40,0	36,9
	ZUS	34,4	34,1	33,2	33,6	38,1	38,0	37,1	37,6	39,7	45,5	39,5	37,2
A L L E		37,4	35,6	36,5	36,1	40,3	38,2	41,9	39,0	41,4	42,2	40,7	39,3
DARUNTER ELEKTRIZITÄT SERZEUGUNG UND -VERTEILUNG													
MAENNLICH	1	35,6	.	34,8	36,1	40,4	39,9	42,6	39,6	42,0	41,6	.	39,7
	2	34,8	.	34,9	36,3	39,7	37,0	38,6	38,5	41,0	40,9	.	39,2
	3	35,5	.	(36,0)	(42,4)	37,3	40,5	.	(41,1)	42,8	.	.	38,6
	ZUS	35,4	.	34,8	36,2	40,3	39,7	42,3	39,5	41,8	41,4	.	39,6
WEIBLICH	1	.	.	.	.	.	.	.	(38,3)	.	.	.	37,2
	2	.	.	(32,2)	(35,2)	.	37,7	(36,3)	38,4	40,6	.	.	38,1
	3	33,2	.	34,6	33,1	37,2	(40,1)	(40,6)	36,3	39,0	(37,7)	.	37,3
	ZUS	33,5	.	33,9	33,8	37,2	38,7	39,3	37,2	39,4	(37,7)	.	37,4
A L L E		35,3	.	34,8	36,1	40,2	39,7	42,2	39,4	41,7	41,4	.	39,5
BERGBAU													
MAENNLICH	1	40,4	-	34,1	-	32,8	35,0	-	38,8	37,7	30,6	-	32,8
	2	38,2	-	37,9	-	35,1	34,9	-	38,2	39,5	31,8	-	35,5
	3	-	-	42,9	-	35,5	36,4	-	38,2	37,6	31,8	-	34,8
	ZUS	39,5	-	36,2	-	33,1	35,0	-	38,5	38,0	30,8	-	33,3
STEINKOHLBERGBAU													
MAENNLICH	1	-	-	-	-	32,5	-	-	-	40,2	30,6	-	32,3
	2	-	-	-	-	33,8	-	-	-	.	31,8	-	33,6
	3	-	-	-	-	31,7	-	-	-	-	31,8	-	31,7
	ZUS	-	-	-	-	32,6	-	-	-	40,5	30,8	-	32,4
BRAUN- UND PECHKOHLBERGBAU													
MAENNLICH	1	-	-	37,1	-	38,9	36,3	-	-	35,5	-	-	37,7
	2	-	-	38,6	-	39,6	36,9	-	-	38,7	-	-	39,2
	3	-	-	40,3	-	39,6	36,9	-	-	36,3	-	-	39,4
	ZUS	-	-	38,4	-	39,3	36,5	-	-	36,3	-	-	38,5
ERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	-	-	30,5	-	45,3	36,9	-	.	39,7	-	-	35,3
	2	-	-	31,3	-	43,8	(39,2)	-	.	38,8	-	-	37,3
	3	-	-	32,4	-	46,8	39,8	-	.	-	-	-	37,1
	ZUS	-	-	30,7	-	44,9	37,4	-	.	39,6	-	-	35,7
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	-	-	33,1	-	.	36,9	-	.	39,7	-	-	35,5
	2	-	-	36,4	-	.	(39,2)	-	.	38,8	-	-	37,3
	3	-	-	34,2	-	.	39,8	-	.	-	-	-	38,0
	ZUS	-	-	33,6	-	.	37,4	-	.	39,6	-	-	35,8
KALI- UND STEINSALZBERGBAU SOWIE SALINEN													
MAENNLICH	1	-	-	30,7	-	39,4	33,7	-	38,0	40,2	-	-	33,0
	2	-	-	31,8	-	40,9	34,2	-	37,4	47,7	-	-	33,9
	3	-	-	32,7	-	32,2	34,4	-	36,6	.	-	-	34,7
	ZUS	-	-	31,1	-	39,5	33,9	-	37,6	42,8	-	-	33,4

1) Einschl. Handwerk.

### 3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
UEBRIGER BERGBAU													
MAENNLICH	1	40,4	-	39,2	-	(39,4)	41,6	-	41,1	40,7	-	-	39,5
	2	38,2	-	43,6	-	42,0	-	-	42,9	39,3	-	-	44,5
	3	-	-	48,4	-	-	-	-	41,8	39,4	-	-	45,3
	ZUS	39,5	-	42,3	-	40,8	42,4	-	41,7	40,2	-	-	41,9
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	39,7	33,3	36,4	39,3	39,7	38,4	39,0	42,4	42,0	38,3	39,5	39,4
	2	41,1	35,3	37,5	39,2	39,7	39,3	40,7	42,7	41,8	38,2	39,1	39,9
	3	42,2	37,3	39,2	40,0	39,6	41,2	41,3	42,4	44,0	40,2	39,5	40,8
	ZUS	40,8	34,5	37,3	39,3	39,7	39,2	40,0	42,5	42,3	38,4	39,3	39,9
WEIBLICH	1	-	31,0	34,1	-	35,1	37,8	34,4	38,5	36,7	-	(37,7)	36,0
	2	33,5	28,5	32,0	(33,4)	35,4	34,4	34,7	37,1	36,4	34,6	36,4	35,1
	3	35,4	29,2	32,7	37,2	35,0	34,0	33,7	37,8	37,0	39,1	34,2	34,9
	ZUS	35,1	29,1	32,5	36,0	35,1	34,2	34,1	37,6	36,7	38,5	34,8	35,0
A L L E		40,0	33,3	36,7	39,3	39,3	38,4	39,4	41,8	41,4	38,4	37,9	39,3
INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN													
MAENNLICH	1	42,4	43,1	43,8	50,4	44,8	42,4	43,4	46,1	44,4	44,9	46,2	44,4
	2	45,1	54,0	45,5	50,5	44,1	44,2	43,0	45,8	44,9	46,0	41,0	44,7
	3	47,5	47,0	44,8	48,6	44,0	43,7	44,6	44,3	46,8	48,0	42,1	45,1
	ZUS	44,3	47,0	44,8	50,0	44,3	43,4	43,3	45,6	45,2	46,2	43,0	44,7
WEIBLICH	1	-	-	-	-	-	-	-	-	(44,1)	-	-	43,7
	2	-	-	38,9	-	36,5	-	37,3	(45,3)	43,9	-	36,2	41,5
	3	-	-	36,0	-	36,8	36,6	34,2	39,0	41,0	-	35,2	38,6
	ZUS	-	-	37,3	-	36,8	38,1	35,5	39,7	42,1	-	35,6	39,5
A L L E		44,3	46,9	44,7	50,0	44,2	43,3	43,2	45,4	45,1	46,1	42,6	44,6
EISEN- UND STAHLINDUSTRIE <sup>1)</sup>													
MAENNLICH	1	39,6	34,5	32,2	36,7	38,9	36,9	37,4	36,9	39,2	27,6	35,0	37,9
	2	39,9	38,5	32,8	36,0	38,8	38,5	37,4	37,6	39,5	27,7	37,7	38,1
	3	41,1	(38,7)	33,5	35,6	38,8	38,9	37,6	38,3	39,7	27,8	(34,0)	38,4
	ZUS	39,9	36,9	32,6	36,2	38,8	36,9	37,4	37,4	39,4	27,7	35,9	38,1
WEIBLICH	1	-	-	(31,5)	-	35,4	-	-	33,5	-	-	-	34,7
	2	37,1	-	26,1	(30,0)	36,1	33,2	31,2	35,2	34,4	33,1	-	34,7
	3	36,2	-	27,4	(39,3)	34,6	34,6	33,7	37,5	36,8	35,6	-	34,5
	ZUS	36,6	-	27,1	(34,8)	35,1	33,6	32,7	36,6	35,4	34,8	(31,9)	34,6
A L L E		39,7	37,0	32,5	36,2	38,7	36,7	37,2	37,3	39,2	27,6	35,7	38,0
DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	-	-	32,6	-	38,9	38,8	37,6	-	40,2	27,6	-	38,1
	2	-	-	34,1	-	38,8	40,3	36,8	-	40,5	27,6	-	38,4
	3	-	-	34,2	-	38,7	43,9	39,5	-	42,7	27,9	-	38,4
	ZUS	-	-	33,5	-	38,8	40,5	37,4	-	40,5	27,6	-	38,3
WEIBLICH	1	-	-	-	-	35,7	-	-	-	-	-	-	35,6
	2	-	-	(35,4)	-	35,9	-	-	-	36,9	(34,0)	-	35,8
	3	-	-	32,4	-	34,1	34,2	33,0	-	37,0	36,1	-	34,3
	ZUS	-	-	32,9	-	34,6	34,5	32,9	-	37,0	35,9	-	34,7
A L L E		-	-	33,5	-	38,7	40,4	37,4	-	40,4	27,6	-	38,2
EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI													
MAENNLICH	1	39,5	34,0	30,8	-	38,4	36,4	37,1	37,4	38,8	37,1	34,3	37,1
	2	38,4	35,8	29,6	-	38,1	35,7	36,7	37,5	38,3	38,3	37,3	36,8
	3	37,1	(38,6)	31,1	-	38,8	35,2	36,6	38,0	38,6	38,3	(25,8)	38,0
	ZUS	38,9	35,4	30,2	-	38,4	35,9	36,9	37,5	38,5	37,8	34,8	37,1
WEIBLICH	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	(30,9)
	2	40,6	-	21,7	-	36,6	34,8	35,4	36,5	35,4	30,7	-	34,4
	3	39,8	-	22,1	-	37,0	35,7	33,8	36,8	37,2	(35,1)	-	36,2
	ZUS	40,2	-	21,9	-	36,8	35,1	34,4	36,7	35,9	32,4	-	35,4
A L L E		38,9	35,4	29,9	-	38,3	35,9	36,8	37,5	38,4	37,7	34,8	37,0
ZIEHEREIEN UND KALTWALZWERKE													
MAENNLICH	1	(41,4)	(40,3)	34,6	-	39,8	36,9	38,9	35,3	37,8	39,5	-	39,0
	2	40,1	41,7	33,7	-	39,2	36,8	39,6	38,1	36,1	37,1	(39,8)	38,8
	3	45,0	-	27,0	-	39,2	33,5	36,4	39,1	40,5	36,3	-	38,9
	ZUS	41,8	41,4	33,2	-	39,4	36,8	39,1	37,1	37,1	37,7	42,8	38,8
WEIBLICH	1	-	-	-	-	36,6	-	-	(32,1)	-	-	-	35,1
	2	(35,0)	-	37,1	-	36,0	29,3	28,1	33,6	33,5	34,6	-	34,2
	3	-	-	27,2	-	33,4	(29,6)	33,8	38,3	36,3	(32,8)	-	33,2
	ZUS	(35,5)	-	28,6	-	34,4	29,3	30,8	36,4	34,2	34,0	-	33,6
A L L E		40,8	41,3	32,2	-	39,0	35,8	38,2	37,0	36,5	37,5	40,5	38,4

1) Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugwerke).



### 3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
NE-METALLINDUSTRIE (EINSCHL. NE-METALLGIESSEREI)													
MAENNLICH	1	34,2	32,8	33,6	.	39,1	36,6	39,8	39,7	38,7	37,6	37,3	37,8
	2	33,5	35,4	36,0	.	38,1	37,6	37,9	40,0	38,8	39,1	35,5	38,0
	3	36,6	40,4	33,5	.	38,8	39,9	.	39,0	41,8	.	32,4	38,8
	ZUS	34,1	35,7	34,9	.	38,5	37,1	39,3	39,7	39,0	39,0	36,3	38,0
WEIBLICH	1	-	-	.	.	(30,9)	(36,1)	-	(35,8)	-	-	.	33,6
	2	-	(27,8)	33,3	.	36,2	34,4	.	35,6	37,9	-	35,0	35,8
	3	31,0	35,1	32,5	.	34,5	29,0	.	36,6	36,7	-	34,3	34,8
	ZUS	31,0	33,7	33,0	.	35,0	33,7	.	36,3	37,7	.	34,5	35,3
A L L E		33,6	35,7	34,8	.	38,2	36,6	39,3	39,3	38,8	38,9	36,0	37,8
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNLICH	1	41,0	28,3	34,2	.	36,7	36,7	39,6	39,9	41,0	37,2	36,4	38,1
	2	41,0	28,5	34,4	.	37,2	37,6	36,4	39,7	41,2	35,6	36,5	38,4
	3	(38,5)	.	34,8	.	37,5	.	.	38,1	42,7	.	33,1	38,0
	ZUS	40,8	28,8	34,4	.	37,0	37,0	38,4	39,6	41,2	36,8	36,0	38,2
WEIBLICH	1	-	-	-	.	.	-	-	-	-	-	-	.
	2	-	.	(22,8)	.	33,8	35,4	.	37,5	37,4	-	(35,7)	35,9
	3	(38,6)	-	30,8	.	35,3	.	.	38,5	39,4	.	34,1	36,1
	ZUS	(38,6)	.	28,9	.	34,7	35,7	.	38,2	37,7	.	34,4	36,0
A L L E		40,6	28,6	33,8	.	36,8	36,9	38,5	39,4	40,7	36,8	35,7	38,0
MINERALÖLVERARBEITUNG (EINSCHL. BRAUNKOHLEN- U. TORFTEERDESTILLAT.)													
MAENNLICH	1	38,3	37,2	38,1	35,8	36,4	(44,2)	.	43,0	(46,1)	.	.	37,2
	2	37,3	34,8	38,2	37,4	38,9	40,4	.	44,0	49,4	(48,7)	.	38,6
	3	40,5	38,0	39,6	34,9	38,1	.	.	(49,6)	(41,4)	.	.	38,6
	ZUS	38,0	36,4	38,2	36,3	37,6	41,4	.	44,1	47,2	(48,4)	.	37,9
WEIBLICH	1	-	-	.	-	(35,1)	-	.	-	-	-	.	(36,5)
	2	.	(39,5)	.	-	35,8	-	.	.	.	-	.	37,8
	3	(37,1)	37,9	37,8	(33,3)	37,6	.	.	(37,7)	.	-	.	37,4
	ZUS	(38,3)	38,1	37,9	(36,2)	35,6	.	.	(37,9)	.	-	.	37,4
A L L E		38,0	36,6	38,2	36,3	37,6	41,4	.	43,7	47,1	(48,4)	.	37,8
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE CHEMIEFASERINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	38,7	33,8	36,9	47,2	39,1	37,1	36,7	41,1	39,6	46,2	36,1	38,3
	2	41,0	36,2	38,1	42,1	40,0	39,4	40,0	42,1	40,7	39,0	36,9	40,0
	3	48,8	34,4	37,3	41,2	39,1	40,4	34,5	39,2	40,0	(43,0)	39,4	39,0
	ZUS	41,3	35,0	37,5	43,3	39,6	38,5	38,2	41,4	40,3	42,5	37,0	39,2
WEIBLICH	1	-	.	(36,4)	-	35,7	37,4	34,4	39,2	34,0	.	.	36,1
	2	40,2	28,8	32,8	-	34,4	34,1	34,3	35,9	35,9	.	36,4	34,5
	3	37,2	32,9	32,8	-	34,8	32,8	32,8	36,7	35,5	35,9	34,0	34,4
	ZUS	37,5	31,7	32,8	-	34,7	33,4	33,6	36,4	35,7	36,2	34,5	34,5
A L L E		39,9	33,8	36,2	43,3	38,8	37,3	37,6	40,0	38,7	39,9	35,6	38,2
CHEMIEFASERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	-	-	-	37,1	.	-	38,8	37,9	-	.	37,6
	2	.	-	-	-	41,7	.	-	40,4	40,2	-	.	40,8
	3	.	-	-	-	37,6	.	-	41,7	39,6	-	.	38,7
	ZUS	.	-	-	-	39,8	.	-	40,0	39,5	-	.	39,6
WEIBLICH	1	.	-	-	-	(36,5)	.	-	40,3	34,0	-	.	36,5
	2	.	-	-	-	35,5	.	-	39,9	35,4	-	.	35,5
	3	.	-	-	-	34,8	.	-	39,6	35,0	-	.	35,8
	ZUS	.	-	-	-	34,9	.	-	39,7	35,1	-	.	35,7
A L L E		.	-	-	-	38,8	.	-	39,9	38,8	-	.	38,8
SAEGWERKE UND HOLZBEARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	44,4	39,5	40,7	.	41,7	41,9	44,0	44,5	42,6	44,9	(42,7)	42,6
	2	44,1	38,5	39,5	.	40,9	42,0	42,7	43,5	42,5	43,8	(39,4)	41,9
	3	42,7	37,0	40,9	.	41,2	41,9	43,5	43,1	42,7	44,1	(39,0)	42,1
	ZUS	43,8	38,5	40,2	.	41,2	42,0	43,4	43,8	42,6	44,3	40,2	42,2
WEIBLICH	1	-	-	-	.	-	-	-	-	(42,4)	-	-	(41,0)
	2	-	(35,2)	26,7	.	36,5	40,0	41,9	39,1	41,9	(37,4)	-	37,1
	3	34,2	31,2	32,1	.	36,8	33,2	38,0	38,3	40,6	40,4	-	37,0
	ZUS	34,2	31,8	30,7	.	36,7	35,1	39,7	38,7	40,8	40,0	-	37,0
A L L E		42,8	37,4	39,3	.	40,7	41,3	43,2	43,3	42,5	43,8	40,2	41,7
DAVON SAEGE- UND HOBELWERKE, HOLZIMPRÄGNIERANSTALTEN, FURNIERWERKE													
MAENNLICH	1	47,8	39,5	42,6	.	42,2	42,2	44,8	44,6	42,7	48,5	(42,7)	43,3
	2	44,3	38,5	40,8	.	40,8	42,4	43,3	43,2	42,5	45,5	(39,4)	42,4
	3	45,3	37,0	39,8	.	41,8	42,1	44,9	42,9	43,7	42,9	(39,0)	42,5
	ZUS	44,9	38,5	41,3	.	41,6	42,3	44,2	43,7	42,8	46,0	40,2	42,8
WEIBLICH	1	-	-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	.
	2	-	(35,2)	(39,2)	.	.	.	.	40,5	.	(37,4)	-	40,7
	3	38,1	31,2	27,1	.	36,3	32,8	(36,4)	38,6	41,5	(42,7)	-	36,5
	ZUS	38,1	31,8	29,4	.	36,5	33,9	39,3	39,5	41,7	40,2	-	37,5
A L L E		44,4	37,4	40,7	.	41,2	41,6	44,0	43,3	42,7	45,5	40,2	42,4

### 3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNLICH	1	.	-	38,4	-	41,2	40,9	42,0	44,3	42,3	42,4	-	41,3
	2	.	-	38,3	-	41,0	39,7	41,4	45,4	42,7	43,0	-	41,2
	3	.	-	43,0	-	40,5	(38,1)	40,7	43,7	40,9	45,1	-	41,4
	ZUS	.	-	38,9	-	40,9	40,2	41,5	44,7	42,2	43,2	-	41,3
WEIBLICH	1	.	-	.	-	.	-	.	.	.	.	-	(41,0)
	2	.	-	23,4	-	36,4	39,1	39,7	36,6	40,5	-	-	34,9
	3	.	-	34,6	-	37,3	(35,7)	40,9	37,5	39,7	39,9	-	37,4
	ZUS	.	-	31,2	-	36,8	38,0	40,3	37,1	39,9	39,9	-	36,5
A L L E	.	.	-	37,8	-	40,4	39,9	41,4	43,2	41,9	42,7	-	40,6
ZELLSTOFF-, PAPIER- UND PAPPEERZUEGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	39,0	.	40,4	-	43,8	41,2	44,0	46,0	43,4	(46,3)	.	43,5
	2	39,8	.	41,1	-	43,5	42,0	44,3	45,9	42,4	46,9	.	43,5
	3	41,5	.	40,8	-	42,7	43,8	42,5	46,1	39,2	.	.	42,7
	ZUS	40,0	.	40,7	-	43,6	41,9	43,9	46,0	42,2	46,6	.	43,4
WEIBLICH	1	.	.	.	-	35,4	-	-	.	.	.	.	36,1
	2	(34,0)	.	(30,1)	-	37,2	39,1	.	39,1	33,4	.	.	36,5
	3	34,7	.	36,2	-	35,9	36,0	35,9	39,4	37,8	(40,1)	.	37,4
	ZUS	34,7	.	35,8	-	36,3	36,9	35,9	39,3	37,3	(40,4)	.	37,2
A L L E	.	39,5	.	40,0	-	42,4	41,1	43,1	44,9	41,5	45,0	.	42,4
GUMMI- UND ASBESTVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	37,9	27,8	34,3	-	38,7	38,1	41,0	42,3	40,3	43,5	39,3	35,6
	2	38,2	26,8	33,7	-	39,0	38,6	39,9	41,0	38,3	45,1	38,3	36,9
	3	35,8	26,3	33,7	-	39,2	37,8	38,7	40,8	39,9	43,9	37,2	37,8
	ZUS	37,1	27,4	34,0	-	38,9	38,3	40,4	41,3	39,0	44,5	38,4	36,4
WEIBLICH	1	-	28,2	(31,4)	-	32,4	39,6	-	(38,0)	(34,4)	-	.	34,1
	2	.	22,2	30,5	-	35,8	34,9	39,1	39,2	36,1	.	37,0	35,6
	3	32,7	24,1	32,4	-	35,8	36,1	37,6	38,5	38,7	43,5	37,9	33,5
	ZUS	32,5	24,1	32,2	-	35,7	35,9	38,1	38,9	36,8	43,5	37,4	34,2
A L L E	.	35,9	26,6	33,5	-	37,9	37,9	40,0	40,6	38,1	44,2	38,1	35,8
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	38,3	34,1	27,5	37,2	38,2	35,0	37,9	38,0	36,9	40,1	34,5	36,1
	2	37,4	33,8	26,5	38,1	37,9	34,2	37,2	37,0	36,0	38,6	34,0	35,7
	3	38,7	33,3	27,8	33,6	38,3	37,3	36,7	37,6	36,8	36,0	33,3	36,9
	ZUS	38,1	34,0	27,2	37,2	38,1	34,9	37,5	37,6	36,5	39,4	34,3	36,1
WEIBLICH	1	37,5	34,8	21,7	(36,9)	35,0	35,2	37,0	35,0	35,5	37,1	32,0	34,3
	2	34,9	28,4	23,0	29,0	34,9	32,7	33,7	34,8	34,0	35,7	31,9	33,0
	3	34,2	26,9	23,5	18,6	35,4	33,5	33,4	35,1	35,0	35,4	30,3	33,3
	ZUS	34,4	27,7	23,3	21,4	35,2	33,0	33,5	35,1	34,4	35,5	31,0	33,2
A L L E	.	37,5	33,3	26,5	36,4	37,7	34,6	36,8	37,1	35,9	38,9	33,3	35,5
STAHL- UND LEICHTMETALLBAU													
MAENNLICH	1	39,2	37,4	36,6	31,1	39,9	38,4	40,7	40,7	39,6	41,4	37,3	39,2
	2	41,6	37,1	33,3	35,4	39,0	38,4	41,4	41,5	38,1	39,7	36,7	38,5
	3	37,0	34,3	36,5	42,8	38,6	37,9	40,1	42,3	41,0	40,8	35,0	38,8
	ZUS	39,4	37,0	35,7	34,0	39,5	38,3	40,8	41,1	39,3	41,1	37,1	39,0
WEIBLICH	1	-	.	.	-	.	(34,3)	.	.	.	-	.	36,9
	2	(41,1)	(29,6)	31,9	.	36,7	35,9	29,1	(36,2)	39,8	(38,8)	33,8	36,2
	3	.	31,2	32,3	.	35,3	34,4	(33,4)	36,5	.	.	31,2	34,4
	ZUS	(40,6)	31,3	32,4	.	36,0	35,3	30,8	36,4	40,4	(37,9)	32,0	35,3
A L L E	.	39,4	36,9	35,7	33,9	39,5	38,2	40,7	41,0	39,3	41,1	36,9	38,9
MASCHINENBAU													
MAENNLICH	1	38,9	33,1	31,6	36,2	37,9	35,4	38,9	39,0	36,6	40,3	33,7	37,0
	2	35,6	33,1	32,1	33,3	37,6	34,4	37,1	37,8	36,3	37,7	33,3	36,5
	3	38,5	35,3	23,2	33,4	37,7	37,2	36,1	38,7	35,5	38,8	32,8	36,2
	ZUS	38,0	33,1	31,0	35,2	37,8	35,3	38,1	38,6	36,4	39,7	33,5	36,8
WEIBLICH	1	.	(33,1)	18,0	-	37,8	37,7	.	.	.	.	.	35,3
	2	27,6	31,6	21,0	-	34,9	31,4	.	37,9	37,7	.	(30,7)	33,1
	3	32,7	28,7	16,9	32,9	35,8	33,1	35,7	36,0	33,9	38,7	31,9	32,7
	ZUS	31,6	31,0	18,2	32,9	35,5	31,9	35,2	36,3	33,7	36,7	32,9	32,9
A L L E	.	37,6	33,1	29,4	35,2	37,7	35,0	37,9	38,4	36,1	39,5	33,4	36,5
STRASSENFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	36,2	26,8	21,0	36,0	37,3	33,2	35,1	36,4	36,5	38,4	33,6	32,0
	2	33,2	20,1	18,9	37,7	36,9	28,8	36,2	36,0	34,1	38,3	34,3	31,3
	3	(33,4)	29,2	20,1	(33,6)	37,4	35,2	38,7	36,6	38,7	37,2	35,2	35,6
	ZUS	35,3	24,9	20,3	36,6	37,2	32,2	35,4	36,3	35,5	38,2	33,9	31,9
WEIBLICH	1	.	.	17,2	-	33,9	34,2	(36,8)	36,5	40,0	(40,1)	32,1	33,3
	2	26,2	24,3	18,4	38,5	36,0	31,0	39,4	34,0	33,6	37,9	33,8	30,0
	3	(28,6)	(29,3)	16,7	32,8	37,0	28,1	36,5	36,0	34,6	34,1	32,4	31,7
	ZUS	26,8	24,9	17,7	36,4	36,5	31,0	34,3	35,4	34,1	35,5	33,0	30,8
A L L E	.	33,9	24,9	20,1	36,6	37,1	32,1	35,3	36,2	35,3	37,8	33,7	31,8

### 3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
KRAFTWAGEN- UND KRAFTRADINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	-	.	20,1	37,2	36,6	.	35,3	35,4	36,1	-	-	31,0
	2	-	.	17,6	38,0	35,7	.	35,3	34,4	32,6	-	-	29,1
	3	-	.	15,8	(36,5)	34,6	.	33,8	34,8	36,2	-	-	31,8
	ZUS	-	.	19,3	37,6	36,3	.	35,2	35,1	34,4	-	-	30,4
WEIBLICH	1	-	.	16,9	-	33,8	.	.	(36,1)	28,5	-	-	31,0
	2	-	.	16,2	40,1	35,2	.	35,0	34,0	31,1	-	-	27,9
	3	-	.	15,5	(33,4)	34,1	.	(33,7)	34,4	31,3	-	-	26,3
	ZUS	-	.	15,9	37,7	34,6	.	34,7	34,2	31,1	-	-	27,5
A L L E		-	.	19,0	37,6	36,2	.	35,2	35,0	33,9	-	-	30,2
SCHIFFBAU													
MAENNLICH	1	39,3	34,9	35,1	39,0	35,8	33,2	35,0	33,1	39,0	.	.	37,1
	2	39,5	36,5	37,9	42,8	35,8	(29,6)	32,5	(42,4)	39,1	.	.	38,9
	3	42,1	32,0	37,1	37,9	33,9	.	(33,0)	.	40,5	.	.	36,5
	ZUS	39,4	35,1	35,8	39,6	35,6	32,6	34,5	35,3	39,1	(40,0)	.	37,4
WEIBLICH	1	.	39,2	.	-	-	.	-	-	-	-	.	37,9
	2	34,7	33,1	.	(43,4)	-	-	.	-	-	-	.	34,2
	3	35,6	29,4	29,5	(33,8)	-	-	.	-	-	-	.	30,9
	ZUS	35,0	31,8	29,9	(37,7)	-	.	.	.	-	-	.	32,8
A L L E		39,3	35,0	35,7	39,6	35,6	32,7	34,5	35,4	39,1	(40,0)	.	37,3
LUFTFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	37,2	.	29,0	.	.	.	.	36,8	37,0	-	-	34,7
	2	39,1	.	33,5	.	.	.	.	40,2	37,9	-	-	36,8
	3	.	.	33,2	.	.	.	.	(36,6)	38,8	-	-	37,9
	ZUS	38,0	.	29,7	.	.	.	.	37,2	37,3	-	-	35,2
WEIBLICH	1	29,4	.	.	.	.	.	.	(34,9)	.	-	-	33,0
	2	(30,6)	.	24,7	.	.	.	.	34,9	36,8	-	-	31,8
	3	.	.	25,8	.	.	.	.	34,0	36,5	-	-	32,8
	ZUS	29,6	.	25,3	.	.	.	.	34,4	36,6	-	-	32,2
A L L E		34,6	.	29,2	.	.	.	.	36,7	37,2	-	-	34,8
ELEKTROTECHNISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	36,3	34,0	32,8	35,0	38,5	35,2	37,7	37,9	36,9	39,6	34,3	36,6
	2	36,6	35,5	30,8	33,6	38,3	35,7	35,0	36,9	36,6	40,0	35,9	36,3
	3	39,2	34,3	32,5	17,9	38,7	38,2	31,3	37,8	36,1	37,5	33,0	37,0
	ZUS	36,5	34,3	31,9	33,1	38,4	35,6	36,1	37,5	36,7	39,5	34,1	36,5
WEIBLICH	1	(40,4)	.	26,0	-	35,9	38,1	(40,2)	32,5	28,0	.	32,0	32,5
	2	39,0	26,4	28,3	30,1	34,4	32,1	35,2	34,6	33,6	35,7	31,6	33,0
	3	34,5	24,3	26,1	14,2	34,9	33,4	30,7	35,2	35,2	34,5	30,0	33,2
	ZUS	34,7	25,3	26,6	15,7	34,7	32,3	31,8	35,1	34,2	34,6	30,6	33,1
A L L E		35,8	32,2	29,9	29,0	37,4	34,6	34,2	36,6	35,6	37,7	32,6	35,3
FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE SOWIE UHRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	32,2	33,3	29,2	.	39,2	35,6	34,8	36,0	36,6	.	33,6	35,2
	2	31,4	33,3	28,4	.	37,7	36,3	36,2	34,6	35,8	.	31,5	34,6
	3	31,8	31,1	32,0	.	40,1	37,3	(31,0)	34,3	37,3	.	(27,9)	35,6
	ZUS	32,0	33,1	28,9	.	38,8	36,1	35,0	35,4	36,3	(43,1)	32,6	35,1
WEIBLICH	1	41,3	.	(31,2)	.	.	34,3	.	33,2	37,9	-	(31,8)	34,7
	2	35,6	31,4	22,9	.	36,4	37,0	33,1	35,1	35,5	.	30,9	34,5
	3	30,8	27,8	17,4	.	34,6	34,0	33,9	33,3	35,2	.	29,6	32,1
	ZUS	33,8	29,7	19,4	.	35,4	36,1	33,6	33,3	35,5	.	30,4	33,1
A L L E		32,7	31,9	25,6	.	37,8	36,1	34,6	34,5	35,9	(42,4)	31,7	34,3
STAHLVERFORMUNG, EBM-WAREN-INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	38,0	33,9	33,6	35,7	38,0	36,8	37,4	38,8	37,2	38,2	34,1	37,5
	2	42,8	33,8	33,0	31,7	38,0	36,0	37,6	37,5	37,2	38,4	33,3	37,4
	3	43,3	32,2	35,0	36,6	38,7	37,1	38,0	36,8	38,2	32,9	35,9	37,9
	ZUS	40,3	33,5	33,5	34,5	38,1	36,4	37,7	38,0	37,3	37,3	34,0	37,5
WEIBLICH	1	.	(32,5)	(30,5)	-	34,3	35,0	.	36,9	39,4	(36,6)	.	35,8
	2	36,9	29,5	31,0	29,5	34,9	33,0	31,4	34,6	35,0	35,4	30,8	34,3
	3	36,2	29,2	31,2	27,4	35,4	35,4	35,2	35,8	35,2	39,0	32,8	35,0
	ZUS	36,2	29,4	31,2	28,3	35,2	33,7	34,6	35,6	35,3	37,2	31,9	34,8
A L L E		38,7	31,9	32,9	32,8	37,5	35,9	36,9	37,3	36,6	37,3	33,4	36,9
VERBRAUCHSGÜTERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	39,0	35,9	31,0	34,6	38,5	36,7	38,1	39,4	37,1	38,8	36,7	37,5
	2	39,0	36,0	29,1	30,9	39,0	36,8	37,8	39,9	37,8	39,0	38,3	37,7
	3	36,5	38,8	33,5	28,5	38,9	37,3	36,5	39,8	38,6	39,0	36,3	38,2
	ZUS	38,6	36,3	30,6	32,4	38,7	36,8	37,8	39,6	37,5	38,9	37,0	37,6
WEIBLICH	1	38,0	36,2	30,7	.	35,2	31,9	34,2	34,6	34,1	34,9	40,4	34,8
	2	34,6	31,8	28,5	33,0	34,6	32,0	33,9	34,7	34,9	34,3	37,0	33,9
	3	35,8	33,7	28,6	30,4	35,3	33,2	34,0	35,4	35,2	33,7	36,1	34,6
	ZUS	35,5	32,9	28,7	32,4	34,9	32,3	34,0	35,0	34,9	34,0	37,5	34,2
A L L E		37,1	34,9	29,7	32,4	37,0	34,7	34,0	37,2	36,1	36,5	37,3	36,0

### 3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
FEINKERAMISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	35,5	.	30,4	.	39,7	35,9	39,5	39,4	36,0	40,5	35,8	36,8
	2	31,5	.	35,0	.	40,5	35,1	40,8	40,9	38,4	40,3	32,8	38,5
	3	31,3	.	35,2	.	41,2	32,8	41,3	40,0	38,4	39,7	(33,7)	38,9
	ZUS	32,9	.	33,1	.	40,4	35,1	40,5	40,1	37,4	40,1	34,4	38,0
WEIBLICH	1	-	.	(24,4)	.	.	.	39,9	32,6	31,7	.	.	33,9
	2	29,7	.	30,1	.	36,5	30,9	33,3	35,9	34,8	35,7	32,2	34,1
	3	29,9	.	27,9	.	38,7	31,6	36,8	37,3	35,5	36,4	34,6	35,7
	ZUS	29,8	.	29,5	.	38,0	31,1	35,9	36,4	35,1	36,4	33,6	34,9
A L L E		31,9	.	31,7	.	39,8	33,5	38,8	38,7	36,2	38,9	34,1	36,6
GLASINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	39,7	39,2	34,6	-	38,6	32,2	37,7	38,7	35,3	32,7	34,4	37,2
	2	48,7	39,1	33,9	-	38,9	31,5	36,9	36,9	33,8	37,8	35,1	36,9
	3	42,6	37,0	38,4	-	37,9	31,1	40,2	39,4	34,7	35,3	31,5	37,3
	ZUS	44,0	38,3	35,4	-	38,6	31,7	37,8	38,0	34,6	35,3	34,4	37,1
WEIBLICH	1	-	-	.	-	33,1	.	.	(38,3)	34,8	-	(31,7)	34,6
	2	(40,6)	.	30,6	-	34,6	31,6	35,7	38,9	34,7	-	31,1	34,3
	3	38,7	29,0	31,7	-	35,2	28,4	34,5	33,8	32,6	31,0	31,3	33,5
	ZUS	38,9	29,0	31,2	-	35,0	29,5	34,6	35,5	33,5	31,0	31,3	33,8
A L L E		42,7	36,3	34,6	-	38,1	31,2	37,2	37,3	34,2	34,5	33,3	36,4
HOLZVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	44,4	39,2	28,9	28,4	38,1	38,2	38,4	41,1	40,1	40,9	35,6	38,0
	2	39,9	32,3	29,9	35,6	37,7	41,6	36,6	41,1	39,6	33,9	34,9	38,2
	3	31,9	43,9	28,5	(37,8)	37,4	42,6	34,7	41,0	40,6	41,4	39,1	38,1
	ZUS	40,7	38,2	29,1	31,4	37,9	40,0	37,3	41,1	40,0	39,8	36,0	38,1
WEIBLICH	1	(32,9)	.	(24,9)	.	34,2	.	36,2	.	36,3	.	.	35,0
	2	29,9	29,8	27,2	22,4	34,5	36,8	34,7	36,7	36,9	(27,6)	(37,8)	35,2
	3	.	37,0	24,3	(39,1)	35,7	36,3	33,2	37,7	36,4	39,0	(24,8)	35,0
	ZUS	30,7	34,5	25,5	31,8	35,0	36,6	33,9	37,2	36,6	36,2	31,5	35,1
A L L E		39,0	37,1	28,6	31,5	37,6	39,3	36,6	40,3	39,1	38,8	35,6	37,5
MUSIKINSTRUMENTEN-, SPORTGERÄTE-, SPIEL- U. SCHMUCKWARENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	(41,9)	.	25,2	-	39,0	36,3	42,1	36,3	36,3	-	32,8	36,5
	2	(40,6)	.	35,1	-	41,3	38,3	40,1	38,6	37,0	-	(36,5)	38,4
	3	.	.	37,5	-	38,8	35,4	(34,7)	37,9	37,8	-	32,0	37,7
	ZUS	41,3	.	27,7	-	40,2	37,2	41,1	37,2	36,7	-	33,0	37,3
WEIBLICH	1	-	.	.	-	.	(28,2)	(38,8)	33,1	36,9	-	.	34,0
	2	(39,3)	.	23,6	-	36,3	29,9	34,1	35,7	34,5	-	33,6	34,7
	3	(40,9)	.	23,0	-	35,5	34,5	40,2	35,7	37,1	-	33,8	36,2
	ZUS	40,6	.	23,4	-	36,0	32,1	38,5	35,3	35,8	-	33,6	35,3
A L L E		41,0	.	26,6	-	39,0	35,5	40,4	36,2	36,2	-	33,3	36,3
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	42,8	36,2	34,0	.	39,8	39,9	43,5	39,8	39,8	35,4	34,2	38,8
	2	41,6	38,0	34,8	.	40,9	38,3	40,2	40,6	40,4	32,6	38,1	39,5
	3	42,2	37,7	34,2	.	39,3	37,8	37,7	40,8	40,6	33,8	36,3	39,0
	ZUS	42,2	37,4	34,4	.	40,0	38,6	40,9	40,4	40,3	34,3	35,6	39,1
WEIBLICH	1	.	.	(36,8)	.	36,9	(38,7)	-	34,2	39,9	.	.	36,2
	2	34,3	32,2	32,9	.	36,1	38,2	34,0	36,3	37,6	35,0	31,6	35,5
	3	35,0	32,7	33,7	.	35,6	31,7	34,6	37,4	38,1	34,5	34,7	35,6
	ZUS	34,7	32,4	33,2	.	35,8	34,1	34,4	36,7	37,9	34,8	33,0	35,6
A L L E		37,1	34,8	33,9	.	38,1	36,5	37,6	38,5	39,1	34,6	34,1	37,4
DRUCKEREI- UND VERVIELFÄLTIGUNGSINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	38,8	36,1	36,2	38,9	37,3	37,6	37,7	39,0	37,8	41,3	36,9	37,6
	2	37,6	37,0	36,7	39,5	37,8	39,0	39,0	40,1	39,7	37,1	37,6	38,6
	3	38,3	38,1	36,6	.	37,5	37,7	39,9	40,7	40,8	38,6	35,8	38,6
	ZUS	38,4	36,4	36,3	39,0	37,4	38,0	38,1	39,3	38,3	39,9	36,9	37,9
WEIBLICH	1	37,2	36,3	36,8	.	35,7	35,3	.	36,6	37,3	38,0	38,7	36,6
	2	36,1	32,7	33,8	41,4	34,3	34,3	36,1	35,9	36,0	34,5	36,0	35,0
	3	37,1	34,0	35,4	37,1	34,6	35,4	36,9	36,0	37,4	(35,8)	36,3	35,7
	ZUS	36,5	33,5	34,4	39,8	34,5	34,6	36,6	35,9	36,4	35,8	36,2	35,3
A L L E		38,0	35,6	35,9	39,2	36,7	37,3	37,8	38,6	37,8	39,1	36,8	37,3
KUNSTSTOFFVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	41,1	32,3	35,4	.	39,5	38,7	41,5	42,9	40,6	(41,9)	40,0	40,1
	2	47,0	31,7	33,7	.	40,3	38,3	40,6	40,8	40,1	(39,6)	46,0	39,4
	3	(42,2)	(31,8)	36,2	.	39,8	40,1	36,8	41,1	39,0	42,1	39,1	39,4
	ZUS	43,5	31,9	34,6	.	39,9	38,6	40,4	41,7	40,0	41,6	41,7	39,7
WEIBLICH	1	.	-	(37,4)	.	34,6	.	.	40,6	.	-	.	36,8
	2	34,5	29,7	34,4	.	37,1	36,1	39,5	34,7	38,1	.	40,0	36,8
	3	38,2	32,2	28,8	.	36,0	38,1	34,1	36,5	35,9	37,6	36,2	35,4
	ZUS	36,4	31,7	31,0	.	36,3	36,8	36,6	35,9	37,4	37,4	38,4	36,1
A L L E		40,6	31,8	33,3	.	38,7	38,0	39,5	39,6	39,1	39,4	40,0	38,4

### 3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
LEDERERZEUGENDE INDUSTRIE													
MÄNNLICH	1	(40,6)	-	34,1	-	41,0	37,1	39,4	40,6	36,5	-	-	39,7
	2	(17,6)	-	(44,5)	-	40,2	36,3	34,4	42,0	35,7	-	-	40,6
	3	(40,1)	-	(32,5)	-	37,0	33,2	37,2	40,3	34,3	-	-	38,4
	ZUS	27,1	-	35,0	-	40,4	36,4	36,8	41,5	36,0	-	-	40,1
WEIBLICH	1	-	-	-	-	(34,6)	-	-	39,1	(38,4)	-	-	37,9
	2	-	-	-	-	36,6	33,5	34,0	36,7	28,9	-	-	34,7
	3	(39,9)	-	23,3	-	35,2	(27,5)	34,9	37,4	34,1	-	-	36,3
	ZUS	(31,6)	-	26,4	-	35,6	33,2	34,4	37,3	33,9	-	-	35,8
A L L E		29,1	-	32,7	-	39,6	35,5	36,1	40,6	35,2	-	-	39,1
LEDERVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MÄNNLICH	1	47,5	-	32,1	-	37,8	30,2	37,9	32,3	36,5	-	(28,2)	33,9
	2	-	-	38,5	-	41,7	32,2	38,4	37,7	37,3	-	-	36,5
	3	-	-	(28,9)	-	41,6	31,8	34,4	36,6	36,1	-	-	36,2
	ZUS	45,3	-	33,5	-	40,0	30,9	37,7	34,7	36,6	-	(28,7)	34,8
WEIBLICH	1	(40,4)	-	(21,5)	-	36,4	23,2	24,7	23,9	38,8	-	(36,4)	31,3
	2	-	-	33,9	-	35,7	27,8	33,8	35,1	37,9	-	-	32,5
	3	-	(42,1)	26,1	-	34,7	28,7	34,2	32,6	34,7	-	-	32,5
	ZUS	(39,6)	(42,1)	31,4	-	35,4	27,9	33,7	33,0	36,7	-	(34,4)	32,4
A L L E		43,4	(43,2)	32,4	-	37,5	29,1	35,4	33,6	36,7	-	31,5	33,4
SCHUHINDUSTRIE													
MÄNNLICH	1	40,8	-	25,8	-	39,5	39,0	36,0	38,1	32,7	39,9	(32,0)	36,3
	2	43,2	-	26,3	-	38,7	35,7	36,0	37,3	34,0	(41,1)	-	35,9
	3	-	-	24,9	-	38,3	30,8	33,8	35,7	33,3	-	-	34,4
	ZUS	41,5	-	25,9	-	39,0	37,1	35,6	37,5	33,3	40,4	(35,7)	35,9
WEIBLICH	1	38,6	-	27,9	-	37,6	37,1	35,2	35,2	31,1	39,7	-	35,0
	2	39,4	-	25,6	-	36,5	35,7	34,9	36,4	33,6	41,2	(37,5)	34,9
	3	39,3	-	24,9	-	37,6	37,0	33,6	35,2	32,8	39,4	40,3	34,1
	ZUS	39,1	-	25,6	-	37,1	36,7	34,5	35,7	32,8	40,5	38,7	34,6
A L L E		40,0	-	25,7	-	38,0	36,8	34,9	36,5	33,0	40,5	37,6	35,1
TEXTILINDUSTRIE													
MÄNNLICH	1	35,0	32,2	24,6	28,5	39,0	35,4	37,5	39,3	35,3	-	35,7	36,9
	2	37,7	41,0	22,7	24,7	39,0	32,4	35,2	39,5	37,1	48,5	35,3	36,2
	3	39,8	41,3	33,1	21,3	39,5	33,0	37,8	39,2	37,7	(44,9)	31,1	38,1
	ZUS	36,4	37,1	24,0	24,8	39,1	33,5	36,5	39,4	36,3	47,2	33,5	36,7
WEIBLICH	1	41,4	-	29,0	-	34,3	30,8	(26,1)	34,8	33,2	-	42,0	34,1
	2	34,0	35,0	24,9	23,8	34,8	30,8	30,9	34,3	33,4	42,0	32,9	33,2
	3	36,6	38,6	27,7	22,5	34,7	28,8	33,2	34,7	33,6	(40,2)	32,3	34,0
	ZUS	35,4	37,4	25,5	23,1	34,7	30,5	31,8	34,5	33,4	41,6	34,7	33,5
A L L E		35,8	37,3	24,7	24,1	37,0	31,9	33,6	36,2	34,5	42,5	34,3	34,9
DARUNTER SPINNEREI													
MÄNNLICH	1	32,3	-	26,1	-	39,2	(35,5)	39,0	38,1	34,9	-	-	36,4
	2	(41,5)	-	24,2	-	38,7	30,4	29,1	36,8	34,5	-	-	35,0
	3	(41,4)	-	21,0	-	37,8	-	41,3	35,6	36,6	-	-	36,9
	ZUS	36,9	-	24,8	-	38,7	31,4	33,9	37,4	34,7	-	-	35,7
WEIBLICH	1	41,4	-	19,9	-	33,8	-	-	36,4	30,0	-	-	33,1
	2	27,7	-	21,6	-	34,5	31,7	21,1	33,5	31,2	-	-	31,8
	3	(36,6)	-	21,8	-	34,4	20,2	30,1	33,9	30,0	-	-	32,6
	ZUS	34,1	-	21,5	-	34,4	30,4	26,1	33,8	30,8	-	-	32,1
A L L E		35,0	-	23,5	-	36,8	30,7	29,5	35,4	32,5	-	-	33,8
WEBEREI													
MÄNNLICH	1	35,1	-	23,2	-	38,2	34,6	31,2	37,8	33,0	-	-	35,0
	2	-	-	19,7	-	38,1	31,8	31,7	37,1	35,6	-	-	34,2
	3	-	-	34,0	-	39,3	28,8	30,0	35,0	34,3	-	-	36,9
	ZUS	36,1	-	22,2	-	38,3	32,3	31,2	37,4	33,8	-	-	34,9
WEIBLICH	1	-	-	25,0	-	34,9	35,6	(25,4)	32,8	32,5	-	-	33,5
	2	34,8	-	21,0	-	34,3	31,5	24,8	35,6	31,7	-	-	32,2
	3	-	-	26,5	-	35,5	25,1	27,1	34,5	32,4	-	-	33,7
	ZUS	34,8	-	22,0	-	34,6	30,7	25,3	34,7	32,0	-	-	32,7
A L L E		35,4	-	22,1	-	36,7	31,7	28,3	35,9	32,8	-	-	33,9
BEKLEIDUNGSINDUSTRIE													
MÄNNLICH	1	37,7	35,1	35,8	(41,9)	38,0	34,7	24,5	35,7	35,5	31,5	41,8	36,2
	2	39,4	36,5	30,4	43,9	38,4	34,4	40,8	36,4	37,2	37,0	41,8	37,1
	3	41,1	(37,4)	35,0	-	40,2	35,7	39,0	37,1	38,8	31,2	42,1	38,5
	ZUS	38,9	36,0	33,3	43,4	38,5	34,7	34,9	36,2	36,2	32,0	41,9	36,8
WEIBLICH	1	37,8	36,8	30,7	-	35,3	30,1	26,3	35,1	35,0	33,8	40,6	35,1
	2	35,5	31,2	29,2	38,7	34,1	31,4	33,6	34,2	35,2	32,7	40,5	33,8
	3	35,9	26,6	28,9	40,7	34,7	33,1	29,3	34,3	35,4	28,8	39,8	34,2
	ZUS	36,2	31,8	29,3	39,0	34,4	31,6	32,5	34,3	35,2	31,6	40,4	34,0
A L L E		36,6	32,6	29,8	39,5	35,0	32,1	32,7	34,6	35,4	31,6	40,7	34,4

### 3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIEN													
MAENNlich	1	44,5	37,7	40,3	41,5	42,4	45,3	45,6	45,9	45,1	48,0	38,0	43,4
	2	46,1	37,7	42,6	41,2	43,2	46,6	47,7	45,0	44,5	47,1	39,5	43,5
	3	43,1	38,1	42,3	37,3	42,3	44,6	48,1	46,7	43,5	46,4	38,0	43,0
	ZUS	44,7	37,8	41,5	40,1	42,6	45,4	46,8	45,9	44,7	47,6	38,5	43,4
WEIBlich	1	(41,9)	-	43,0	41,2	37,6	21,0	43,7	33,9	37,6	46,6	(34,0)	32,8
	2	38,2	31,9	38,5	37,0	38,2	38,2	42,1	39,8	40,7	39,8	36,0	38,6
	3	38,0	34,3	36,8	36,2	38,1	37,3	41,3	39,2	40,3	35,6	35,6	37,9
	ZUS	38,0	34,2	37,2	36,6	38,1	34,3	41,6	38,3	40,3	36,4	35,7	37,7
A L L E		42,0	36,6	40,0	38,6	41,2	41,5	45,5	43,4	43,6	43,8	37,5	41,5
DARUNTER BROTINDUSTRIE													
MAENNlich	1	42,2	38,1	44,5	40,2	41,4	45,6	44,4	44,8	41,2	(47,2)	39,6	42,1
	2	43,2	41,6	47,0	45,6	41,0	42,5	(51,3)	48,3	42,4	39,1	39,3	42,2
	3	39,0	38,7	43,3	(40,8)	41,0	50,6	43,8	43,7	42,4	-	39,2	42,0
	ZUS	42,2	38,8	45,2	41,9	41,2	46,1	45,5	45,1	41,6	43,5	39,5	42,1
WEIBlich	1	-	-	-	-	32,3	-	-	-	-	-	-	33,3
	2	(35,7)	-	36,8	-	35,6	-	-	-	-	-	-	37,2
	3	38,5	35,6	41,0	35,9	36,8	41,8	34,0	(46,9)	(44,9)	(34,7)	(44,4)	37,2
	ZUS	38,4	35,6	40,1	35,9	36,2	41,6	34,0	40,4	39,4	(41,4)	39,6	38,0
A L L E		41,2	38,1	43,6	40,4	39,8	45,0	41,0	43,8	41,1	43,0	39,5	41,0
OBST- UND GEMUESEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNlich	1	58,6	(48,2)	55,5	-	48,7	51,1	55,9	54,3	49,5	-	-	52,7
	2	59,0	(62,2)	53,6	-	48,1	48,1	58,2	54,4	50,6	-	46,4	52,9
	3	56,2	55,5	54,2	-	50,2	56,8	57,8	52,4	51,5	-	(34,8)	52,5
	ZUS	58,6	57,2	54,4	-	49,1	51,7	57,4	53,8	50,2	-	42,7	52,7
WEIBlich	1	-	-	50,1	-	(46,9)	46,9	-	45,2	(47,7)	-	-	47,9
	2	45,0	-	46,2	-	46,1	48,1	(45,9)	44,9	44,2	-	-	45,3
	3	43,6	46,0	47,9	-	48,1	42,7	52,4	48,6	46,2	-	(41,6)	47,1
	ZUS	43,8	45,7	47,6	-	47,7	43,6	51,3	46,6	45,6	-	41,7	46,7
A L L E		50,4	52,3	50,6	-	48,5	47,5	54,5	50,4	47,5	-	42,4	49,6
FLEISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNlich	1	43,5	40,1	40,2	-	43,4	44,2	-	44,8	42,7	48,6	38,8	42,9
	2	42,9	38,4	47,2	-	45,3	(45,4)	-	45,7	46,8	44,6	39,1	45,4
	3	41,7	41,2	41,8	-	42,0	42,1	-	45,9	44,3	45,4	38,9	42,4
	ZUS	43,0	40,0	41,3	-	43,7	44,0	-	45,0	43,8	47,6	38,8	43,2
WEIBlich	1	-	-	(39,6)	-	(38,1)	-	-	-	-	-	-	39,1
	2	(42,1)	-	35,1	-	40,1	(45,2)	-	34,6	37,6	40,6	36,3	38,9
	3	37,4	34,9	36,1	-	36,4	36,1	-	42,1	40,8	43,1	36,3	37,6
	ZUS	37,5	34,6	36,1	-	37,6	37,4	-	39,9	40,6	42,4	36,3	37,8
A L L E		40,8	38,7	39,6	-	41,8	42,1	-	43,9	42,8	46,4	37,8	41,5
FISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNlich	1	48,0	38,4	46,3	43,5	(35,2)	-	-	-	-	-	-	43,5
	2	47,1	40,9	43,2	39,9	39,5	-	-	-	(43,9)	-	(48,3)	42,0
	3	44,5	39,2	45,7	(28,0)	35,9	-	-	-	-	-	-	43,3
	ZUS	46,5	39,2	45,5	41,2	37,7	-	-	-	(44,0)	-	(48,3)	42,9
WEIBlich	1	-	-	-	41,2	-	-	-	-	-	-	-	39,4
	2	34,8	(36,1)	42,5	38,2	31,7	-	-	-	-	-	-	37,0
	3	38,5	37,7	39,0	40,8	33,8	35,0	-	-	(39,4)	-	35,5	38,6
	ZUS	37,5	37,7	39,2	39,2	33,0	34,7	-	-	(40,4)	-	38,3	38,1
A L L E		40,4	38,2	41,7	40,1	35,0	35,7	-	-	42,2	-	40,2	39,9
BRAUEREI UND MÄLZEREI													
MAENNlich	1	42,1	38,4	39,1	40,2	41,4	43,5	45,2	44,8	45,8	45,3	37,3	43,6
	2	52,0	(38,2)	42,3	38,9	-	-	45,5	(38,6)	44,6	48,7	39,9	43,1
	3	39,2	38,0	39,5	33,9	39,9	44,1	44,6	46,3	44,6	(40,7)	38,9	42,0
	ZUS	42,5	38,3	39,8	37,5	40,9	43,6	45,2	45,2	45,6	46,2	38,9	43,2
WEIBlich	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	42,7
	2	-	-	-	30,9	-	-	-	-	(40,8)	48,1	-	41,8
	3	40,2	34,0	37,7	(34,9)	36,0	40,0	42,6	39,5	42,2	(41,0)	35,1	39,1
	ZUS	40,2	34,1	37,7	31,7	36,0	40,0	41,8	39,5	42,5	46,6	35,3	39,6
A L L E		42,4	38,2	39,7	37,1	40,6	43,5	45,2	44,9	45,4	46,2	38,7	43,0
TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNlich	1	-	33,0	34,8	-	38,7	35,4	35,3	35,6	35,5	(37,7)	34,4	35,5
	2	-	33,1	36,1	-	39,7	40,4	37,8	38,8	37,3	(36,7)	34,9	36,9
	3	-	32,2	36,3	-	40,4	32,7	37,0	41,6	37,5	(35,8)	34,4	37,2
	ZUS	-	32,8	35,6	-	39,5	35,2	36,9	40,3	36,5	36,9	34,5	36,5
WEIBlich	1	-	-	31,3	-	39,2	19,5	40,9	32,9	32,8	-	-	29,9
	2	-	-	34,2	-	38,2	30,4	34,1	36,7	33,9	35,9	34,3	35,6
	3	-	33,9	34,9	-	39,0	27,5	35,4	36,2	35,5	35,6	33,2	34,7
	ZUS	-	33,9	34,4	-	38,7	23,1	36,0	34,9	34,6	35,7	33,5	33,7
A L L E		-	33,4	34,7	-	39,0	24,3	36,4	35,7	35,2	36,0	33,9	34,5

### 3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DAVON ZIGARRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	-	-	34,2	.	38,8	35,4	.	.	(40,2)	-	-	38,1
	2	-	-	(40,0)	.	39,3	41,3	35,5	38,9	(40,4)	.	-	38,7
	3	-	-	38,5	.	40,7	33,1	.	42,4	.	-	-	40,2
	ZUS	-	-	37,0	.	39,5	35,6	36,1	41,7	39,6	.	-	39,1
WEIBLICH	1	-	-	31,0	.	39,4	19,5	39,6	32,9	32,5	-	-	29,7
	2	-	-	34,4	.	38,4	30,7	34,5	36,7	33,1	35,9	-	36,1
	3	-	-	35,9	.	39,1	27,8	(42,9)	36,0	36,3	(38,4)	-	35,9
	ZUS	-	-	34,7	.	38,8	23,1	37,4	34,8	34,6	36,5	-	33,5
A L L E		-	-	35,2	.	39,1	24,3	36,8	35,5	35,0	36,8	-	34,5
SONSTIGE TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	33,0	35,2	.	37,7	.	34,5	.	35,2	(37,7)	34,4	34,7
	2	.	33,1	33,9	.	41,1	.	47,4	.	36,8	(34,8)	34,9	35,7
	3	.	32,2	34,2	.	(30,8)	.	36,7	.	37,5	(35,8)	34,4	34,9
	ZUS	.	32,8	34,6	.	39,5	.	37,7	.	36,2	36,5	34,5	35,0
WEIBLICH	1	.	-	.	.	.	.	(44,4)	.	34,2	-	.	37,2
	2	.	.	(30,3)	.	34,8	.	33,3	.	34,0	-	34,3	33,9
	3	.	33,9	33,7	.	38,3	.	34,7	.	35,0	35,0	33,2	34,1
	ZUS	.	33,9	33,6	.	36,1	.	35,2	.	34,6	35,0	33,5	34,1
A L L E		.	33,4	34,0	.	38,0	.	36,1	.	35,2	35,6	33,9	34,5
HOCH- UND TIEFBAU <sup>1)</sup>													
MAENNLICH	1	42,4	44,4	38,4	38,2	42,7	43,1	44,4	44,3	43,8	46,4	43,4	42,6
	2	43,3	46,7	40,3	41,9	43,0	43,6	44,4	44,3	44,3	46,0	44,1	43,5
	3	44,8	46,0	40,3	39,5	43,6	42,2	44,5	44,1	44,4	44,8	44,0	43,3
	ZUS	42,8	45,0	39,1	39,0	42,9	43,0	44,4	44,3	44,0	46,0	43,7	42,9
WEIBLICH	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.	.
	2	-	-	-	-	-	-	-	-	(40,6)	-	.	(40,7)
	3	-	.	-	-	(42,1)	.	-	-	41,8	.	40,8	41,5
	ZUS	-	.	-	-	(42,1)	.	-	-	41,7	.	40,9	41,5
A L L E		42,8	45,0	39,1	39,0	42,9	43,0	44,4	44,3	44,0	45,9	43,6	42,9

1) Einschl. Handwerk.

## 4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU <sup>1)</sup> )													
MAENNLICH	1	44,7	44,5	43,2	45,1	42,9	43,2	44,6	43,7	43,7	43,6	42,6	43,4
	2	45,4	44,6	42,9	44,7	43,6	43,4	44,7	43,2	43,4	43,2	42,6	43,5
	3	45,5	44,5	43,7	43,0	43,5	43,7	44,5	43,8	44,6	43,7	42,4	43,8
	ZUS	45,0	44,5	43,2	44,7	43,2	43,3	44,6	43,5	43,7	43,5	42,6	43,5
WEIBLICH	1	39,5	40,8	41,5	40,8	39,1	38,9	39,3	38,9	40,2	41,0	41,5	39,6
	2	39,4	40,8	40,3	41,1	39,2	40,3	39,8	39,4	40,2	41,1	40,4	39,8
	3	40,6	41,1	40,7	40,4	40,0	40,7	40,6	39,7	40,7	40,8	40,1	40,2
	ZUS	40,2	41,0	40,5	40,7	39,5	40,4	40,2	39,5	40,3	40,9	40,3	40,0
A L L E		44,1	43,9	42,7	44,2	42,7	42,8	43,7	42,5	42,7	43,2	41,9	42,8
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	45,2	44,5	43,2	45,6	42,7	43,1	44,5	43,5	43,3	43,2	42,4	43,2
	2	45,0	44,3	42,7	44,7	43,5	43,3	44,7	43,0	43,1	42,9	42,3	43,3
	3	45,6	43,8	43,9	43,1	43,2	44,2	44,2	43,6	44,4	43,2	42,0	43,6
	ZUS	45,2	44,4	43,1	45,1	43,0	43,3	44,5	43,3	43,4	43,1	42,3	43,3
WEIBLICH	1	39,5	40,8	41,5	40,8	39,1	38,9	39,3	38,9	40,2	41,0	41,5	39,6
	2	39,4	40,8	40,3	41,1	39,2	40,3	39,8	39,4	40,2	41,1	40,4	39,8
	3	40,6	41,1	40,7	40,4	40,0	40,7	40,6	39,7	40,6	40,8	40,1	40,2
	ZUS	40,2	41,0	40,5	40,7	39,5	40,4	40,2	39,5	40,3	40,9	40,3	40,0
A L L E		43,9	43,7	42,6	44,4	42,4	42,6	43,4	42,2	42,3	42,8	41,6	42,5
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	44,8	41,7	46,0	44,2	47,4	46,1	49,4	45,6	46,9	48,2	43,9	46,4
	2	46,4	43,4	45,9	44,6	46,5	45,1	48,8	44,8	45,6	47,6	43,3	45,6
	3	46,7	43,1	(42,5)	(45,0)	45,5	46,1	(49,8)	48,2	45,2	.	42,8	45,9
	ZUS	45,4	42,1	46,0	44,3	47,3	46,0	49,4	45,5	46,6	48,1	43,7	46,2
WEIBLICH	1	.	(40,1)	.	.	(44,1)	(45,2)	.	(46,0)	.	.	.	44,1
	2	.	41,6	43,3	(42,9)	46,5	45,4	(46,0)	44,7	44,3	(50,4)	43,2	44,5
	3	42,6	41,6	42,5	42,4	44,3	43,8	42,3	41,2	43,9	51,1	42,4	42,9
	ZUS	42,8	41,6	42,7	42,5	44,6	44,7	43,8	42,5	44,1	51,5	42,6	43,4
A L L E		45,4	42,0	45,9	44,2	47,2	46,0	49,2	45,4	46,6	48,2	43,6	46,2
DARUNTER ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG UND -VERTEILUNG													
MAENNLICH	1	43,4	.	45,3	43,7	47,6	46,5	48,8	45,2	47,2	47,9	.	46,1
	2	46,3	.	44,9	43,9	46,1	44,2	45,8	44,4	45,8	47,0	.	45,0
	3	47,1	.	(42,5)	(45,0)	43,3	45,5	.	(46,2)	45,3	.	.	45,6
	ZUS	44,7	.	45,2	43,8	47,4	46,3	48,6	45,1	46,9	47,7	.	45,9
WEIBLICH	1	.	.	.	.	.	.	.	(45,8)	.	.	.	42,7
	2	.	.	(43,0)	(43,4)	.	43,8	(45,6)	43,8	44,4	.	.	43,5
	3	42,6	.	42,9	41,6	44,2	(42,5)	(43,9)	41,3	43,9	(45,0)	.	42,6
	ZUS	42,7	.	43,0	41,9	44,1	44,4	42,6	44,1	44,1	(45,0)	.	42,8
A L L E		44,6	.	45,1	43,7	47,3	46,2	48,5	45,0	46,9	47,7	.	45,8
BERGBAU													
MAENNLICH	1	46,8	-	42,9	-	38,8	41,8	-	43,9	44,0	41,3	-	39,5
	2	38,4	-	44,0	-	40,0	41,0	-	43,8	44,8	40,9	-	40,9
	3	-	-	45,9	-	39,4	42,1	-	43,9	43,1	41,5	-	40,6
	ZUS	43,1	-	43,6	-	39,0	41,5	-	43,9	44,1	41,2	-	39,8
STEINKOHLBERGBAU													
MAENNLICH	1	-	-	-	-	38,5	-	-	-	42,8	41,3	-	38,8
	2	-	-	-	-	38,8	-	-	-	.	40,9	-	39,0
	3	-	-	-	-	38,2	-	-	-	-	41,5	-	38,7
	ZUS	-	-	-	-	38,6	-	-	-	43,0	41,2	-	38,9
BRAUN- UND PECHKOHLBERGBAU													
MAENNLICH	1	-	-	44,3	-	43,3	41,9	-	-	43,6	-	-	43,3
	2	-	-	44,8	-	43,6	41,7	-	-	44,7	-	-	43,7
	3	-	-	44,9	-	43,4	42,6	-	-	43,1	-	-	43,7
	ZUS	-	-	44,6	-	43,4	41,9	-	-	43,8	-	-	43,5
ERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	-	-	40,9	-	52,5	43,7	-	.	44,6	-	-	43,9
	2	-	-	40,8	-	51,8	(44,9)	-	.	43,5	-	-	45,6
	3	-	-	41,0	-	52,7	45,1	-	.	-	-	-	44,4
	ZUS	-	-	40,9	-	52,3	44,0	-	.	44,4	-	-	44,2
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	-	-	41,8	-	.	43,7	-	.	44,6	-	-	42,9
	2	-	-	41,8	-	.	(44,9)	-	.	43,5	-	-	42,6
	3	-	-	42,7	-	.	45,1	-	.	-	-	-	44,5
	ZUS	-	-	41,8	-	.	44,0	-	.	44,4	-	-	42,9
KALI- UND STEINSALZBERGBAU SONIE SALINEN													
MAENNLICH	1	-	-	41,1	-	46,2	41,2	-	43,2	43,0	-	-	41,7
	2	-	-	41,2	-	47,0	40,6	-	43,5	49,7	-	-	41,6
	3	-	-	41,9	-	41,4	40,2	-	43,4	-	-	-	42,0
	ZUS	-	-	41,1	-	46,2	40,9	-	43,3	45,2	-	-	41,7

1) Einschl. Handwerk.



#### 4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
UEBRIGER BERGBAU													
MAENNLICH	1	46,8	-	45,7	-	(47,6)	47,7	-	46,4	44,8	-	-	45,6
	2	38,4	-	47,3	-	45,9	-	-	46,1	44,1	-	-	46,6
	3	-	-	47,2	-	-	-	-	45,3	43,1	-	-	46,6
	ZUS	43,1	-	46,4	-	46,3	47,8	-	46,1	44,4	-	-	46,1
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	45,8	44,1	43,6	44,7	44,8	44,0	44,6	46,0	45,3	43,1	45,4	44,7
	2	46,3	44,7	43,7	44,1	44,6	44,4	45,7	45,9	45,3	42,8	44,4	44,7
	3	47,3	44,7	44,0	43,8	44,1	45,3	45,8	45,5	46,6	44,1	44,3	44,8
	ZUS	46,3	44,4	43,7	44,3	44,6	44,4	45,2	45,9	45,6	43,0	44,7	44,7
WEIBLICH	1	-	39,0	40,4	-	41,0	41,8	39,8	41,9	42,5	-	(41,2)	41,3
	2	39,4	41,0	41,1	(39,8)	40,6	40,9	40,5	41,5	40,8	39,7	41,6	40,8
	3	41,1	40,3	40,3	41,6	40,0	40,5	40,3	41,6	40,8	43,5	40,9	40,5
	ZUS	40,8	40,4	40,6	41,0	40,2	40,7	40,4	41,6	40,8	43,0	41,1	40,7
A L L E		45,5	43,5	43,3	44,3	44,2	43,8	44,8	45,2	44,9	43,0	43,6	44,3
INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN													
MAENNLICH	1	46,6	48,4	48,9	54,5	48,3	46,8	44,7	48,5	46,5	46,6	50,3	47,6
	2	48,7	56,8	49,1	55,0	47,6	47,6	46,0	47,9	46,7	48,6	44,9	47,6
	3	50,3	52,6	47,4	48,9	46,8	46,9	47,8	46,3	48,6	49,6	45,8	47,5
	ZUS	48,1	51,6	48,7	54,2	47,7	47,1	46,5	47,7	47,1	48,0	46,9	47,6
WEIBLICH	1	-	-	-	-	-	-	-	(46,7)	-	-	-	46,3
	2	-	-	44,5	-	41,1	-	42,8	(48,4)	46,0	-	41,7	44,9
	3	-	-	41,0	-	40,6	40,3	42,3	40,6	43,1	-	40,9	41,6
	ZUS	-	-	42,5	-	40,7	41,6	42,5	41,5	44,2	-	41,3	42,6
A L L E		48,1	51,6	48,6	54,1	47,6	47,1	46,4	47,5	47,0	48,0	46,7	47,5
EISEN- UND STAHLINDUSTRIE <sup>1)</sup>													
MAENNLICH	1	45,8	42,4	39,9	42,1	44,0	43,1	43,0	40,4	43,5	42,6	41,9	43,2
	2	44,4	44,5	40,3	41,3	43,6	42,5	42,7	41,3	43,8	42,4	41,6	43,1
	3	45,6	(44,7)	39,5	40,8	43,5	44,0	42,8	41,8	44,3	42,4	(43,1)	43,1
	ZUS	45,0	43,7	40,0	41,6	43,7	42,9	42,8	41,0	43,7	42,5	41,9	43,2
WEIBLICH	1	-	-	(38,9)	-	39,6	-	-	36,2	-	-	-	39,1
	2	41,1	-	39,7	(39,0)	40,5	38,8	40,1	38,9	40,2	39,1	-	40,1
	3	41,8	-	39,3	(39,6)	39,3	40,2	38,9	41,0	40,9	39,8	-	39,6
	ZUS	41,5	-	39,4	(39,3)	39,7	39,2	39,4	40,1	40,5	39,6	(40,1)	39,7
A L L E		44,9	43,6	40,0	41,6	43,6	42,7	42,7	40,9	43,6	42,5	41,8	43,0
DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	-	-	39,1	-	43,9	43,9	42,7	-	44,6	42,6	-	43,2
	2	-	-	39,4	-	43,6	44,9	42,4	-	44,8	42,4	-	43,2
	3	-	-	38,9	-	43,4	46,5	44,2	-	47,6	42,5	-	43,1
	ZUS	-	-	39,2	-	43,7	44,9	42,7	-	44,9	42,5	-	43,2
WEIBLICH	1	-	-	-	-	40,5	-	-	-	-	-	-	40,2
	2	-	-	(37,6)	-	40,5	-	-	-	41,2	(38,6)	-	40,4
	3	-	-	37,2	-	38,7	40,2	37,7	-	41,6	39,7	-	38,9
	ZUS	-	-	37,2	-	39,2	40,2	38,1	-	41,6	39,6	-	39,3
A L L E		-	-	39,2	-	43,6	44,8	42,6	-	44,8	42,5	-	43,1
EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI													
MAENNLICH	1	45,9	42,5	41,6	-	43,4	42,8	43,0	40,9	43,1	42,4	41,6	42,8
	2	41,6	45,7	41,7	-	42,5	41,9	42,3	41,2	42,4	42,8	41,6	42,2
	3	41,9	(44,9)	41,5	-	42,8	42,2	41,4	41,5	43,5	42,3	(40,9)	42,5
	ZUS	43,8	44,0	41,7	-	42,9	42,2	42,5	41,1	42,8	42,6	41,6	42,5
WEIBLICH	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	(39,7)
	2	42,0	-	39,9	-	40,7	40,1	40,7	39,3	40,7	38,3	-	40,3
	3	44,3	-	40,4	-	40,4	40,2	38,7	40,5	40,6	(41,2)	-	40,4
	ZUS	43,2	-	40,1	-	40,5	40,2	39,5	40,0	40,6	39,6	-	40,4
A L L E		43,7	44,0	41,6	-	42,8	42,1	42,4	41,0	42,7	42,5	41,6	42,4
ZIEHEREIEN UND KALTWALZWERKE													
MAENNLICH	1	(45,3)	(42,2)	42,4	-	45,2	43,4	45,0	39,0	41,9	44,8	-	44,1
	2	42,0	43,1	42,2	-	44,5	44,2	43,9	41,7	41,4	41,9	(41,7)	44,1
	3	45,0	-	42,9	-	44,9	38,1	43,5	42,4	43,2	41,1	-	44,5
	ZUS	43,3	42,9	42,3	-	44,7	43,8	44,1	40,6	41,7	42,6	43,7	44,1
WEIBLICH	1	-	-	-	-	39,0	-	-	(35,1)	-	-	-	38,0
	2	(41,1)	-	40,1	-	40,5	35,5	39,6	38,3	39,7	39,9	-	39,6
	3	-	-	39,7	-	39,5	(40,0)	39,8	41,6	39,9	(39,5)	-	39,8
	ZUS	(41,0)	-	39,7	-	39,8	36,3	39,7	40,1	39,8	39,8	-	39,7
A L L E		42,9	42,7	41,7	-	44,4	42,8	43,6	40,6	41,3	42,5	43,1	43,8

1) Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugwerke).

#### 4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden

GESCHLECHT	LEIT- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
NE-METALLINDUSTRIE (EINSCHL. NE-METALLGIESSEREI)													
MAENNlich	1	41,9	42,8	42,4	.	44,4	43,2	43,8	44,0	42,9	41,9	43,2	43,6
	2	40,2	44,4	42,6	.	43,2	42,7	44,2	44,2	42,6	46,7	42,6	43,2
	3	42,4	45,6	41,0	.	43,8	42,8	.	43,2	43,3	.	43,4	43,6
	ZUS	41,1	44,2	42,4	.	43,7	43,0	43,9	44,0	42,8	43,9	43,0	43,4
WEIBlich	1	-	-	.	.	(38,8)	(40,6)	-	(40,9)	-	-	.	40,0
	2	-	(38,8)	39,9	.	40,5	40,3	.	40,5	40,7	-	39,8	40,4
	3	38,7	41,0	39,7	.	39,2	40,2	.	40,6	41,0	.	39,7	39,8
	ZUS	38,7	40,6	39,8	.	39,6	40,3	.	40,6	40,8	.	39,7	40,1
A L L E		40,7	44,1	42,3	.	43,3	42,6	43,8	43,6	42,5	43,9	42,3	43,1
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNlich	1	43,0	40,8	43,3	.	42,0	41,6	41,7	43,4	43,0	41,7	41,8	42,6
	2	43,2	40,2	42,9	.	42,0	42,0	43,2	43,4	42,8	44,5	43,0	42,6
	3	(42,8)	.	44,5	.	42,1	.	.	42,6	44,5	.	43,6	42,6
	ZUS	43,1	40,5	43,2	.	42,0	41,7	42,3	43,3	43,0	42,4	42,4	42,6
WEIBlich	1	-	-	-	.	.	-	-	-	-	-	-	.
	2	-	.	(39,3)	.	38,5	39,9	.	40,8	39,9	-	(40,5)	39,6
	3	(39,8)	-	40,3	.	39,2	.	.	41,3	41,8	.	39,8	40,1
	ZUS	(39,8)	.	40,1	.	39,0	40,1	.	41,2	40,2	.	40,0	39,9
A L L E		42,9	40,5	42,9	.	41,7	41,5	42,2	43,1	42,6	42,4	41,8	42,3
MINERALDELVERARBEITUNG (EINSCHL. BRAUNKOHLEN-U. TORFTEERDESTILLAT.)													
MAENNlich	1	47,8	43,6	44,7	43,0	42,9	(48,7)	.	48,2	(50,9)	.	.	43,9
	2	48,2	43,3	44,6	43,2	44,6	46,6	.	47,6	51,5	(53,8)	.	45,0
	3	49,5	43,2	45,2	41,8	43,7	.	.	(50,4)	(45,8)	.	.	44,2
	ZUS	48,0	43,5	44,7	42,9	43,8	47,3	.	48,0	50,3	(53,4)	.	44,4
WEIBlich	1	-	-	.	-	(38,9)	-	-	-	-	-	.	(39,5)
	2	-	(42,5)	.	.	40,9	-	.	-	-	-	.	41,4
	3	(41,8)	42,5	42,2	(40,5)	40,6	.	.	(41,3)	.	-	.	42,0
	ZUS	(41,6)	42,5	42,1	(41,0)	40,5	.	.	(41,2)	.	-	.	41,7
A L L E		47,7	43,4	44,6	42,9	43,7	47,3	.	47,5	50,1	(53,4)	.	44,3
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE CHEMIEFASERINDUSTRIE)													
MAENNlich	1	45,1	44,6	45,3	51,1	44,8	43,5	43,5	45,9	44,8	49,2	43,7	44,5
	2	46,2	44,2	44,7	45,2	45,6	45,4	46,3	46,3	46,1	44,2	43,1	45,6
	3	53,1	42,6	44,0	45,4	43,8	45,3	43,7	43,6	44,6	(44,0)	42,7	44,1
	ZUS	46,7	44,1	44,9	46,8	45,1	44,6	44,8	45,8	45,6	46,4	43,2	45,1
WEIBlich	1	-	-	(40,5)	-	42,7	41,6	39,8	43,2	41,4	.	.	41,6
	2	41,2	41,2	41,3	-	40,5	41,1	40,2	41,5	40,5	.	41,3	40,8
	3	41,2	41,2	41,1	-	39,9	40,5	40,1	41,1	40,0	41,6	41,0	40,4
	ZUS	41,2	41,1	41,2	-	40,1	40,8	40,1	41,3	40,2	41,6	41,1	40,6
A L L E		44,7	43,0	43,8	46,6	44,3	43,7	44,1	44,5	43,7	44,5	42,0	44,0
CHEMIEFASERINDUSTRIE													
MAENNlich	1	.	-	-	-	43,5	.	-	42,9	42,6	-	.	43,2
	2	.	-	-	-	47,1	.	-	43,9	44,5	-	.	45,7
	3	.	-	-	-	43,9	.	-	45,0	42,8	-	.	43,5
	ZUS	.	-	-	-	45,6	.	-	43,7	43,6	-	.	44,7
WEIBlich	1	.	-	-	-	(43,2)	.	-	41,6	40,8	-	.	41,3
	2	.	-	-	-	41,6	.	-	41,2	40,2	-	.	40,7
	3	.	-	-	-	41,1	.	-	42,3	39,0	-	.	40,9
	ZUS	.	-	-	-	41,1	.	-	42,0	39,5	-	.	40,8
A L L E		.	-	-	-	44,7	.	-	43,3	42,9	-	.	43,9
SAEGEWERKE UND HOLZBEARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNlich	1	44,7	45,5	47,1	.	45,3	44,6	48,5	46,7	45,0	47,7	(42,7)	46,1
	2	46,0	44,3	45,8	.	43,6	44,1	45,1	45,5	44,5	46,3	(40,8)	44,8
	3	42,8	43,9	45,1	.	44,1	46,1	46,0	44,9	44,6	45,9	(41,0)	44,7
	ZUS	45,1	44,7	46,2	.	44,3	44,5	46,7	45,9	44,7	46,7	41,4	45,3
WEIBlich	1	-	-	.	.	.	-	-	.	(43,6)	-	-	(43,0)
	2	-	(40,7)	40,5	.	38,6	41,4	43,2	42,2	42,7	(39,7)	-	40,8
	3	35,7	40,8	41,8	.	39,7	41,0	42,6	40,9	42,5	42,4	-	41,1
	ZUS	35,7	40,8	41,5	.	39,3	41,1	42,9	41,5	42,6	42,0	-	41,0
A L L E		44,1	44,0	45,8	.	43,7	44,2	46,5	45,4	44,6	46,2	41,4	44,9
DAVON SAEGE- UND HOBELWERKE, HOLZIMPRAGNIERANSTALTEN, FURNIERWERKE													
MAENNlich	1	48,2	45,5	46,5	.	45,9	44,2	49,0	46,5	44,5	49,8	(42,7)	46,0
	2	46,4	44,3	45,3	.	43,9	44,5	45,0	45,0	44,1	46,5	(40,8)	44,7
	3	45,4	43,9	43,5	.	44,9	46,3	46,3	44,5	44,2	44,4	(41,0)	44,6
	ZUS	46,4	44,7	45,5	.	45,0	44,6	47,0	45,5	44,3	47,3	41,4	45,2
WEIBlich	1	-	-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	.
	2	-	(40,7)	(41,3)	.	-	-	-	43,6	-	(39,7)	-	43,2
	3	41,3	40,8	40,5	.	39,4	41,0	(42,2)	40,8	41,8	(43,4)	-	40,8
	ZUS	41,3	40,8	40,7	.	39,6	41,1	43,2	42,1	42,0	41,7	-	41,3
A L L E		46,1	44,0	45,2	.	44,5	44,4	46,8	45,2	44,2	46,8	41,4	44,9

#### 4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNlich	1	.	-	47,9	-	44,5	45,8	46,9	48,0	46,0	46,2	-	46,2
	2	.	-	46,2	-	43,4	42,2	45,2	48,1	45,3	46,2	-	44,9
	3	.	-	48,0	-	43,1	(42,2)	45,6	47,3	45,3	47,1	-	45,0
	ZUS	.	-	47,1	-	43,6	44,0	45,9	47,9	45,6	46,4	-	45,4
WEIBlich	1	.	-	.	-	.	-	.	.	.	-	-	(43,9)
	2	.	-	40,3	-	38,4	41,1	41,4	39,6	42,2	-	-	39,5
	3	.	-	42,4	-	40,0	(41,1)	43,3	41,1	43,3	42,1	-	41,5
	ZUS	.	-	41,8	-	39,2	41,1	42,3	40,4	43,2	42,1	-	40,8
A L L E		.	-	46,3	-	43,0	43,5	45,7	46,4	45,4	45,8	-	44,8
ZELLSTOFF-, PAPIER- UND PAPPERZUEGENDE INDUSTRIE													
MAENNlich	1	46,2	.	46,7	-	49,5	46,8	50,3	50,6	47,8	(51,7)	.	48,9
	2	45,3	.	46,8	-	48,1	45,7	49,1	49,8	46,5	50,1	.	47,9
	3	46,5	.	45,5	-	47,2	48,1	47,6	49,9	44,5	.	.	47,2
	ZUS	46,0	.	46,4	-	48,6	46,4	49,2	50,2	46,6	50,4	.	48,1
WEIBlich	1	.	.	.	-	40,3	-	.	.	.	-	.	40,8
	2	(41,4)	.	(42,5)	-	41,6	41,3	.	44,4	40,1	.	.	41,5
	3	40,6	.	41,2	-	41,3	39,3	41,3	43,4	41,9	(44,3)	.	42,0
	ZUS	40,6	.	41,3	-	41,3	39,9	41,4	43,4	41,6	(44,3)	.	41,9
A L L E		45,5	.	45,7	-	47,4	45,4	48,4	49,1	45,9	48,8	.	47,2
GUMMI- UND ASBESTVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNlich	1	43,3	43,1	41,5	-	43,4	42,8	45,4	46,1	45,3	49,8	44,5	43,0
	2	49,4	42,2	40,7	-	43,2	42,4	43,1	43,8	42,6	49,2	42,6	42,4
	3	45,4	41,5	43,4	-	43,0	42,2	40,5	44,3	42,6	49,0	42,3	43,2
	ZUS	46,1	42,7	41,1	-	43,2	42,5	44,0	44,4	43,3	49,2	43,0	42,7
WEIBlich	1	-	40,4	(40,1)	-	40,5	42,9	-	(39,0)	(42,1)	-	.	41,0
	2	.	39,7	41,2	-	40,5	41,2	43,0	40,4	42,0	.	42,8	40,9
	3	42,9	39,0	39,6	-	41,0	40,5	40,6	42,0	41,9	48,4	40,6	40,5
	ZUS	42,8	39,1	39,8	-	40,8	40,7	41,3	42,0	40,9	48,4	41,8	40,6
A L L E		45,2	41,8	40,8	-	42,4	42,2	43,5	43,7	42,3	48,9	42,6	42,1
INVESTITIONSGUTERINDUSTRIEN													
MAENNlich	1	44,9	45,1	42,4	46,0	43,3	42,1	43,4	42,3	41,7	44,3	42,0	42,8
	2	43,6	44,0	40,6	46,0	42,4	41,7	42,4	41,1	41,1	42,5	41,4	41,7
	3	43,5	42,5	41,6	44,0	42,6	42,5	42,1	41,8	41,2	41,4	40,8	42,2
	ZUS	44,6	44,8	41,8	45,9	42,9	42,0	42,9	41,9	41,4	43,6	41,8	42,4
WEIBlich	1	41,4	42,0	39,7	(39,8)	39,8	40,3	41,0	40,8	41,8	40,9	40,4	40,6
	2	40,7	40,5	39,3	40,5	39,3	40,1	39,9	39,3	39,8	39,9	39,8	39,7
	3	40,4	40,5	39,4	40,6	39,6	40,5	40,5	39,2	39,7	39,3	39,4	39,5
	ZUS	40,5	40,5	39,4	40,5	39,5	40,2	40,4	39,2	39,8	39,5	39,6	39,6
A L L E		43,9	44,3	41,4	45,6	42,4	41,7	42,5	41,3	41,0	43,1	41,1	41,8
STAHL- UND LEICHTMETALLBAU													
MAENNlich	1	43,8	44,4	44,0	45,5	44,9	43,6	45,1	43,9	43,2	46,9	44,5	44,6
	2	43,5	44,6	44,1	44,3	44,0	43,3	46,4	44,3	42,6	43,6	42,9	43,8
	3	42,0	42,4	44,2	44,5	43,1	42,1	45,9	44,3	43,1	42,8	43,0	43,2
	ZUS	43,7	44,3	44,1	45,1	44,6	43,4	45,5	44,1	43,1	46,1	44,1	44,3
WEIBlich	1	-	.	.	-	.	(40,0)	.	.	.	-	.	40,6
	2	(41,4)	(43,1)	40,9	.	40,5	41,2	40,9	(39,1)	41,8	(40,3)	40,2	40,9
	3	.	42,6	40,6	.	40,4	40,7	(40,5)	38,3	.	.	39,7	40,2
	ZUS	(41,3)	42,9	40,8	.	40,4	41,0	40,7	38,4	42,2	(40,1)	39,8	40,5
A L L E		43,6	44,2	44,0	45,1	44,5	43,3	45,4	44,0	43,0	46,1	44,0	44,2
MASCHINENBAU													
MAENNlich	1	43,7	43,5	43,4	45,1	43,4	42,1	43,8	43,0	41,4	44,3	41,7	42,9
	2	43,0	42,4	42,4	43,9	42,4	41,2	41,8	41,8	40,6	41,8	40,9	41,7
	3	42,9	42,9	41,7	43,5	42,6	42,8	41,0	42,7	39,1	42,4	40,5	42,2
	ZUS	43,5	43,3	43,0	44,7	43,0	41,9	42,9	42,6	41,1	43,8	41,4	42,5
WEIBlich	1	-	(39,7)	40,1	-	40,5	43,2	.	40,3	42,4	.	(39,1)	40,9
	2	42,8	39,8	39,8	-	40,2	39,0	39,2	40,0	39,7	39,8	39,7	39,8
	3	40,3	40,2	39,5	41,8	40,8	39,4	39,7	39,9	40,0	42,8	39,8	40,0
	ZUS	40,8	39,9	39,6	41,8	40,5	39,2	39,5	39,9	39,8	41,3	39,7	39,9
A L L E		43,3	43,1	42,5	44,7	42,9	41,7	42,7	42,4	40,9	43,6	41,2	42,3
STRASSENFAHRZEUGBAU													
MAENNlich	1	42,8	43,4	41,0	45,2	42,3	41,4	41,4	41,2	41,1	42,6	41,5	41,4
	2	41,4	42,6	38,4	44,5	41,2	40,4	41,3	40,6	40,5	42,6	41,7	40,3
	3	(41,7)	42,2	38,1	(41,9)	41,8	41,1	42,6	41,3	42,2	42,0	43,4	41,4
	ZUS	42,4	43,1	40,2	44,9	41,9	41,1	41,4	41,0	40,8	42,5	41,7	41,0
WEIBlich	1	-	.	39,1	-	40,2	39,6	(40,5)	40,5	42,7	(40,1)	40,2	40,4
	2	40,4	41,4	38,3	41,4	39,6	39,1	40,1	39,3	39,4	40,9	40,0	39,2
	3	(41,6)	(40,8)	37,5	40,9	41,5	40,0	41,8	40,2	40,4	40,6	39,7	40,0
	ZUS	40,7	41,3	38,0	41,3	40,7	39,3	40,5	39,9	39,8	40,6	39,9	39,6
A L L E		42,1	43,1	39,9	44,8	41,8	41,0	41,3	40,9	40,7	42,2	41,4	40,9

#### 4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
KRAFTWAGEN- UND KRAFTRADINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	-	.	41,1	46,5	42,0	.	42,1	40,6	40,7	-	-	41,2
	2	-	.	37,9	44,7	40,0	.	40,8	39,3	39,6	-	-	39,2
	3	-	.	37,2	(42,8)	40,1	.	38,7	40,5	40,8	-	-	39,9
	ZUS	-	.	40,0	45,7	41,4	.	41,8	40,2	40,1	-	-	40,6
WEIBLICH	1	-	.	39,0	-	40,2	.	-	(40,3)	37,7	-	-	39,6
	2	-	.	37,5	42,1	39,6	.	40,7	39,0	38,2	-	-	38,4
	3	-	.	37,3	(41,4)	39,5	.	(40,4)	39,7	39,5	-	-	38,7
	ZUS	-	.	37,5	41,9	39,6	.	40,7	39,4	38,4	-	-	38,5
A L L E		-	.	39,8	45,6	41,3	.	41,7	40,1	39,9	-	-	40,4
SCHIFFBAU													
MAENNLICH	1	47,2	47,8	45,8	47,4	41,6	38,7	41,8	44,9	42,8	.	.	46,9
	2	45,6	46,9	46,6	49,0	40,0	(35,9)	41,3	(44,2)	43,3	.	.	46,7
	3	45,9	43,3	43,2	45,3	40,6	.	(43,5)	.	42,2	.	.	43,9
	ZUS	46,9	47,5	45,8	47,6	41,7	38,2	41,8	44,7	42,9	(43,2)	.	46,8
WEIBLICH	1	.	45,8	.	-	-	.	-	-	-	-	.	44,8
	2	40,6	42,8	.	(48,7)	-	-	.	-	-	-	.	42,3
	3	41,2	43,0	39,0	(41,7)	-	-	.	-	-	-	.	42,0
	ZUS	40,7	43,1	39,2	(44,5)	-	-	.	.	-	-	.	42,3
A L L E		46,8	47,4	45,7	47,6	41,3	38,2	41,8	44,6	42,9	(43,2)	.	46,8
LUFTFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	43,6	.	42,1	.	.	.	.	41,8	41,6	-	-	42,1
	2	42,7	.	42,7	.	.	.	.	43,8	42,6	-	-	43,0
	3	40,1	.	40,1	.	.	.	.	(42,4)	43,1	-	-	42,5
	ZUS	42,8	.	42,2	.	.	.	.	42,1	41,9	-	-	42,3
WEIBLICH	1	41,3	.	-	.	.	.	.	(41,0)	-	-	-	40,6
	2	(42,1)	.	39,6	.	.	.	.	40,0	40,8	-	-	40,4
	3	.	.	39,0	.	.	.	.	39,7	40,4	-	-	39,8
	ZUS	41,5	.	39,3	.	.	.	.	39,9	40,6	-	-	40,2
A L L E		42,3	.	41,9	.	.	.	.	41,7	41,7	-	-	42,1
ELEKTROTECHNISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	42,2	43,7	42,8	43,8	43,1	42,4	43,6	41,9	42,3	42,1	41,5	42,4
	2	41,1	42,5	41,0	43,4	42,7	42,6	42,0	40,5	41,6	43,0	41,2	41,6
	3	42,9	42,1	40,9	41,8	43,0	43,0	41,1	41,6	41,3	41,9	40,3	41,9
	ZUS	41,9	43,4	42,0	43,5	42,9	42,5	42,8	41,4	42,0	42,3	41,4	42,1
WEIBLICH	1	(41,9)	.	40,1	-	39,7	40,9	(41,5)	41,5	39,8	.	40,9	40,3
	2	41,9	40,4	40,1	40,7	38,6	40,2	40,4	39,2	39,6	40,2	39,8	39,6
	3	39,9	40,2	39,8	40,8	39,0	40,6	40,0	38,6	39,4	38,5	39,4	39,2
	ZUS	40,0	40,3	39,8	40,8	38,9	40,3	40,1	38,7	39,5	38,6	39,6	39,3
A L L E		41,1	42,7	41,1	42,9	41,8	41,8	41,6	40,4	40,9	40,9	40,6	41,1
FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE SOWIE UHRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	42,3	43,4	42,1	.	43,0	41,9	42,0	41,7	40,8	.	40,2	41,8
	2	41,4	40,7	41,7	.	41,9	42,0	41,4	40,9	41,3	.	39,7	41,3
	3	40,5	40,1	40,9	.	43,6	41,8	(39,3)	41,8	42,2	.	(39,6)	41,9
	ZUS	41,9	42,6	41,9	.	42,7	41,9	41,8	41,4	41,1	(44,3)	40,0	41,6
WEIBLICH	1	41,6	.	(39,8)	.	.	41,2	.	40,8	40,3	-	(40,0)	40,8
	2	40,2	39,7	40,0	.	38,9	42,1	40,1	39,6	40,2	.	39,5	40,4
	3	40,3	39,7	39,0	.	39,0	40,2	39,4	39,2	41,3	.	39,1	39,4
	ZUS	40,4	39,7	39,4	.	38,9	41,5	39,7	39,3	40,4	.	39,4	39,8
A L L E		41,3	41,6	41,0	.	41,6	41,8	41,2	40,5	40,7	(43,3)	39,8	40,9
STAHLVERFORMUNG, EBM-WAREN-INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	43,0	43,4	43,3	44,8	43,0	42,9	44,0	42,7	41,7	42,5	40,9	42,8
	2	46,7	44,5	42,2	42,3	42,4	42,4	43,1	41,2	42,0	42,2	41,1	42,2
	3	47,9	42,5	43,5	43,7	42,6	42,7	43,0	40,9	42,3	40,3	41,2	42,3
	ZUS	44,8	43,5	42,9	43,9	42,6	42,6	43,2	41,8	41,9	42,0	41,0	42,5
WEIBLICH	1	.	(40,6)	(41,5)	-	39,6	40,2	.	40,7	43,5	(40,9)	.	40,7
	2	40,9	40,7	40,3	40,0	39,6	40,2	39,9	38,7	40,2	39,6	40,0	39,8
	3	41,4	40,5	40,0	39,5	39,4	41,4	41,2	39,9	39,8	41,0	39,6	39,9
	ZUS	41,3	40,5	40,1	39,7	39,5	40,6	41,0	39,6	40,2	40,4	39,8	39,9
A L L E		43,5	42,3	42,2	42,8	42,0	42,2	42,7	41,2	41,3	41,8	40,7	41,9
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	43,6	42,6	43,4	42,3	42,8	43,2	43,2	44,0	42,7	44,2	42,1	43,1
	2	42,4	43,7	43,4	40,0	43,0	43,6	42,9	44,1	43,2	44,2	42,5	43,3
	3	42,4	43,7	42,8	36,9	42,8	42,9	42,5	43,4	43,3	43,3	42,0	42,9
	ZUS	43,0	43,0	43,3	40,7	42,9	43,3	43,0	43,9	43,0	43,9	42,2	43,2
WEIBLICH	1	39,1	40,9	41,2	.	38,8	39,8	39,0	38,9	39,9	40,3	41,6	39,5
	2	39,1	40,8	40,3	40,8	38,8	40,2	39,4	39,1	40,2	41,2	40,9	39,6
	3	38,7	40,9	40,6	36,9	39,2	39,9	39,9	39,7	40,5	40,1	40,9	39,9
	ZUS	38,9	40,9	40,4	39,3	38,9	40,1	39,6	39,3	40,3	40,6	41,1	39,7
A L L E		41,0	42,1	42,0	40,1	41,1	41,8	41,3	41,6	41,5	42,2	41,6	41,5

#### 4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
FEINKERAMISCHE INDUSTRIE													
MÄNNLICH	1	46,7	.	43,9	.	45,7	42,5	45,3	44,4	42,9	45,1	43,2	44,0
	2	41,6	.	41,5	.	45,5	42,5	45,3	46,1	44,3	44,6	44,0	44,3
	3	41,6	.	41,9	.	45,3	43,0	45,7	45,5	43,9	43,6	(44,5)	44,1
	ZUS	43,6	.	42,5	.	45,5	42,6	45,4	45,3	43,6	44,2	43,6	44,1
WEIBLICH	1	-	.	(39,3)	.	-	-	43,2	36,4	41,2	.	.	40,6
	2	41,2	.	38,4	.	42,2	41,2	40,2	40,9	40,9	42,5	41,6	40,8
	3	41,6	.	40,0	.	42,9	41,4	42,4	40,9	41,1	41,7	41,7	41,5
	ZUS	41,4	.	38,7	.	42,7	41,3	41,8	40,6	41,0	41,8	41,6	41,1
A L L E		42,9	.	41,0	.	44,8	42,1	44,1	43,5	42,2	43,5	42,8	42,8
GLASINDUSTRIE													
MÄNNLICH	1	43,3	49,3	43,6	-	44,6	42,3	44,1	44,3	41,6	39,6	42,4	43,7
	2	51,6	48,7	43,2	-	44,5	41,1	44,0	43,0	41,3	43,9	41,7	43,5
	3	42,7	47,5	43,8	-	43,2	40,4	44,3	43,8	41,6	40,3	40,2	42,9
	ZUS	46,6	48,4	43,5	-	44,3	41,6	44,1	43,6	41,5	41,3	41,9	43,5
WEIBLICH	1	.	-	.	-	41,6	-	.	(42,7)	41,3	-	(40,5)	41,5
	2	(40,7)	-	39,8	-	41,2	40,4	43,2	44,1	41,5	-	38,8	41,3
	3	41,9	42,2	40,9	-	40,9	38,9	40,1	40,7	39,4	36,0	39,9	40,2
	ZUS	41,7	42,2	40,4	-	40,9	39,4	40,4	41,8	40,2	36,0	39,6	40,5
A L L E		45,3	47,1	42,9	-	43,8	41,0	43,4	43,1	41,1	40,3	41,1	42,9
HOLZVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MÄNNLICH	1	46,7	43,2	43,0	44,3	41,9	43,1	42,3	44,7	44,1	45,8	43,2	43,1
	2	41,8	42,2	43,3	41,8	41,8	45,2	42,8	44,4	44,4	42,1	42,1	43,4
	3	40,0	44,6	41,4	(39,6)	40,3	45,5	42,1	43,8	43,9	43,0	43,2	42,6
	ZUS	43,4	43,2	42,8	43,1	41,7	44,2	42,4	44,5	44,2	44,8	42,9	43,1
WEIBLICH	1	(40,2)	.	(39,8)	.	38,8	.	41,9	.	41,1	.	.	40,0
	2	39,9	39,3	39,9	41,7	38,4	41,0	39,0	41,1	42,1	(40,0)	(40,6)	40,7
	3	.	41,6	39,2	(39,3)	39,3	40,6	39,0	40,4	41,6	42,2	(41,5)	40,3
	ZUS	39,9	40,8	39,5	40,3	38,5	40,9	39,2	40,8	41,8	41,6	41,0	40,5
A L L E		42,8	42,5	42,3	42,6	41,3	43,5	41,8	43,8	43,5	43,9	42,8	42,7
MUSIKINSTRUMENTEN-, SPORTGERÄTE-, SPIEL- U. SCHMUCKWARENINDUSTRIE													
MÄNNLICH	1	(42,7)	.	41,3	-	43,5	41,5	44,6	41,4	43,8	-	43,0	42,4
	2	(40,8)	.	42,7	-	44,0	43,8	46,2	41,9	42,2	-	(41,3)	42,6
	3	.	.	42,5	-	42,8	44,6	(43,6)	41,4	42,4	-	40,4	41,9
	ZUS	41,6	.	41,6	-	43,7	42,7	44,9	41,5	43,0	-	42,5	42,4
WEIBLICH	1	.	.	.	-	.	(40,4)	(40,3)	39,0	41,5	-	.	39,5
	2	(41,0)	.	40,3	-	39,8	42,3	42,2	39,8	40,6	-	40,3	40,3
	3	(41,2)	.	39,3	-	39,8	42,0	42,3	39,8	42,7	-	39,6	40,9
	ZUS	41,2	.	40,0	-	39,8	42,0	42,1	39,6	41,5	-	40,2	40,5
A L L E		41,5	.	41,2	-	42,6	42,5	44,1	40,6	42,2	-	41,4	41,5
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MÄNNLICH	1	46,3	44,8	44,6	.	44,3	44,3	48,3	44,4	44,3	42,4	40,2	44,3
	2	45,8	45,6	44,5	.	44,6	43,7	44,0	44,4	44,2	46,4	42,4	44,4
	3	46,8	43,5	43,1	.	43,0	41,2	43,1	44,5	44,6	40,7	39,7	43,3
	ZUS	46,2	44,6	44,2	.	44,0	42,9	45,3	44,4	44,4	43,1	40,6	44,1
WEIBLICH	1	.	.	(39,6)	.	40,0	(40,3)	-	39,5	40,1	.	.	39,8
	2	40,1	40,4	40,0	.	40,0	41,1	40,0	40,3	40,9	39,8	37,9	40,2
	3	37,8	40,5	40,5	.	39,6	38,4	40,2	41,4	41,6	39,1	39,3	40,2
	ZUS	38,8	40,5	40,2	.	39,8	39,4	40,1	40,8	41,3	39,5	38,6	40,2
A L L E		41,2	42,4	42,6	.	42,1	41,2	42,6	42,5	42,9	41,0	39,5	42,2
DRUCKEREI- UND VERVIELFÄLTIGUNGSINDUSTRIE													
MÄNNLICH	1	43,1	42,4	42,8	42,0	42,3	43,5	43,0	43,4	43,1	45,5	41,7	42,9
	2	41,3	43,5	44,6	43,0	42,2	44,3	44,4	44,1	45,1	42,8	41,6	43,4
	3	43,6	42,9	42,8	.	42,2	43,3	43,8	44,1	46,2	45,7	41,3	43,5
	ZUS	42,6	42,6	43,1	42,2	42,3	43,6	43,4	43,6	43,6	44,8	41,7	43,0
WEIBLICH	1	42,0	40,5	44,7	.	40,7	41,2	.	40,3	41,6	43,5	41,0	41,5
	2	40,6	40,4	40,3	41,6	39,4	40,2	41,3	41,1	40,5	41,5	40,4	40,3
	3	40,2	40,3	40,4	39,3	39,5	41,0	41,3	38,2	41,6	(39,2)	40,4	39,9
	ZUS	40,6	40,4	40,8	40,8	39,5	40,5	41,4	39,9	40,8	41,1	40,5	40,2
A L L E		42,2	42,0	42,5	42,0	41,6	43,1	42,9	42,8	42,9	44,1	41,4	42,4
KUNSTSTOFFVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MÄNNLICH	1	45,6	41,8	45,1	.	43,9	44,8	46,7	46,8	45,1	(51,2)	44,2	45,1
	2	49,5	42,4	43,6	.	43,9	43,9	44,3	44,4	43,9	(45,8)	47,0	44,1
	3	(43,4)	(41,6)	43,8	.	43,5	43,2	43,3	44,3	43,3	46,8	44,2	43,6
	ZUS	47,1	42,2	44,0	.	43,8	44,1	44,9	45,4	44,2	47,9	45,1	44,4
WEIBLICH	1	.	-	(41,6)	.	39,4	.	.	43,9	.	-	.	40,6
	2	43,9	40,0	41,4	.	40,2	40,8	43,0	39,7	42,6	.	41,6	41,3
	3	42,5	40,5	41,1	.	39,1	42,0	41,2	40,2	42,3	41,2	40,8	40,4
	ZUS	43,2	40,4	41,2	.	39,5	41,2	42,0	40,1	42,5	41,3	41,3	40,8
A L L E		45,5	41,4	43,0	.	42,3	43,2	44,2	43,4	43,6	44,4	43,0	43,1

#### 4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
LEDERERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	(40,6)	-	44,2	-	44,2	45,6	42,4	44,0	43,0	-	-	44,0
	2	(41,9)	-	(45,4)	-	42,8	43,9	42,1	45,9	44,9	-	-	45,3
	3	(40,1)	-	(43,8)	-	40,6	46,1	41,7	42,4	41,3	-	-	42,3
	ZUS	41,2	-	44,3	-	43,5	44,6	42,1	45,1	43,4	-	-	44,6
WEIBLICH	1	-	-	-	-	(40,4)	-	-	41,4	(39,9)	-	-	41,0
	2	-	-	-	-	40,2	40,7	39,3	40,0	39,1	-	-	40,1
	3	(39,9)	-	40,2	-	38,4	(43,5)	40,4	40,7	39,3	-	-	40,4
	ZUS	(40,1)	-	40,4	-	39,3	41,0	39,8	40,6	39,3	-	-	40,3
A L L E		40,7	-	43,2	-	42,8	43,6	41,5	44,2	41,9	-	-	43,6
LEDERVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	47,5	-	42,6	-	41,0	42,1	40,9	42,6	42,4	-	(43,3)	42,1
	2	-	-	42,6	-	43,9	42,2	41,8	41,5	42,1	-	-	42,3
	3	-	-	(43,6)	-	43,7	40,0	41,0	42,6	41,1	-	-	41,8
	ZUS	46,0	-	42,7	-	42,6	42,0	41,2	42,3	42,2	-	(43,3)	42,1
WEIBLICH	1	(40,4)	-	(40,6)	-	37,8	40,1	41,6	42,3	42,2	-	(41,9)	41,1
	2	-	-	40,6	-	38,1	40,2	37,9	40,1	41,3	-	-	39,9
	3	(42,1)	-	45,1	-	38,3	39,6	40,2	41,0	40,2	-	-	40,0
	ZUS	(41,1)	(42,1)	41,5	-	38,1	40,0	38,7	40,6	41,0	-	(42,3)	40,0
A L L E		44,4	(43,2)	42,0	-	40,2	40,8	39,8	41,2	41,4	-	42,8	40,9
SCHUHINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	41,0	-	41,1	-	41,3	40,2	41,0	40,7	40,6	39,9	(44,1)	40,9
	2	44,6	-	41,0	-	40,5	38,8	40,2	40,3	40,0	(41,1)	-	40,2
	3	-	-	40,3	-	39,8	39,0	40,0	40,6	40,2	-	-	40,1
	ZUS	42,1	-	41,0	-	40,8	39,6	40,5	40,5	40,3	40,4	(44,6)	40,5
WEIBLICH	1	38,6	-	40,1	-	38,8	37,9	39,9	38,3	39,6	39,8	-	39,3
	2	39,4	-	40,0	-	38,5	37,7	38,8	39,2	39,4	41,2	(41,9)	39,0
	3	40,6	-	39,5	-	38,9	39,1	39,2	38,9	39,3	39,4	41,6	39,1
	ZUS	39,5	-	39,8	-	38,7	38,5	39,2	38,9	39,4	40,5	41,8	39,1
A L L E		40,5	-	40,3	-	39,7	38,9	39,7	39,7	39,8	40,5	42,9	39,7
TEXTILINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	42,9	43,0	44,3	40,1	43,3	44,2	46,0	44,7	41,6	-	43,7	43,5
	2	39,0	44,9	43,4	37,6	42,7	43,2	43,7	44,8	42,7	-	48,5	43,1
	3	40,9	43,4	43,4	33,5	43,3	43,4	45,4	43,1	42,2	(44,9)	42,4	42,9
	ZUS	41,2	43,8	43,8	37,3	43,0	43,6	44,9	44,6	42,1	47,2	42,8	43,3
WEIBLICH	1	41,4	-	41,2	-	39,2	41,6	(41,5)	38,9	39,4	-	42,4	39,4
	2	38,6	41,2	40,8	39,7	39,1	40,5	40,4	38,8	39,6	42,9	40,5	39,4
	3	37,5	43,2	41,4	33,1	39,1	40,0	39,4	39,6	39,9	(42,2)	41,4	39,6
	ZUS	38,4	42,6	40,9	36,4	39,1	40,5	40,0	39,1	39,6	42,7	41,1	39,4
A L L E		39,5	43,0	42,5	36,9	41,2	41,9	41,9	41,0	40,6	43,4	41,6	41,1
DARUNTER SPINNEREI													
MAENNLICH	1	42,1	-	43,8	-	43,7	(43,2)	46,8	43,3	41,6	-	-	43,3
	2	(41,5)	-	42,7	-	42,2	44,2	43,2	42,2	41,4	-	-	42,2
	3	(41,4)	-	41,1	-	42,3	-	47,8	42,5	41,8	-	-	42,5
	ZUS	41,8	-	43,0	-	42,6	44,0	45,0	42,8	41,5	-	-	42,6
WEIBLICH	1	41,4	-	40,6	-	37,5	-	-	40,3	39,5	-	-	39,8
	2	40,9	-	40,0	-	38,9	41,9	37,8	39,2	38,7	-	-	39,1
	3	(41,3)	-	39,5	-	39,1	40,0	39,2	39,3	38,3	-	-	39,2
	ZUS	41,1	-	40,0	-	38,9	41,7	38,6	39,3	38,7	-	-	39,2
A L L E		41,4	-	41,8	-	41,0	42,4	41,4	40,8	39,8	-	-	40,9
WEBEREI													
MAENNLICH	1	45,4	-	44,8	-	42,0	44,0	45,7	44,0	39,8	-	-	42,3
	2	-	-	44,3	-	41,7	41,6	43,7	43,8	41,8	-	-	42,3
	3	-	-	43,6	-	42,6	40,0	44,6	39,2	41,8	-	-	42,2
	ZUS	45,7	-	44,5	-	41,9	42,2	45,1	43,6	40,5	-	-	42,3
WEIBLICH	1	-	-	40,8	-	39,0	43,2	(41,7)	39,7	38,8	-	-	39,1
	2	43,1	-	40,8	-	38,6	39,4	40,1	41,2	38,9	-	-	39,3
	3	-	-	42,4	-	39,1	38,4	40,3	40,2	39,8	-	-	39,9
	ZUS	43,1	-	41,1	-	38,8	39,5	40,2	40,5	39,0	-	-	39,4
A L L E		44,4	-	43,3	-	40,6	41,0	42,7	41,9	39,7	-	-	40,9
BEKLEIDUNGSINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	37,7	41,4	42,5	(41,9)	40,9	41,7	37,9	41,6	41,4	41,1	42,0	41,3
	2	40,3	42,5	42,8	43,9	42,4	43,2	42,5	41,0	42,9	43,4	42,6	42,4
	3	42,7	(39,8)	43,1	-	43,2	44,0	44,9	41,0	41,8	42,8	43,5	42,6
	ZUS	39,5	41,8	42,7	43,4	41,9	42,4	41,6	41,3	41,8	41,6	42,5	41,9
WEIBLICH	1	38,6	41,1	41,1	-	38,3	39,6	31,2	38,5	40,0	40,1	41,6	39,2
	2	37,6	41,0	40,1	41,2	38,1	39,9	39,1	38,3	40,0	41,1	42,0	39,3
	3	37,0	40,6	41,1	40,7	38,2	40,0	39,9	38,6	39,3	38,3	41,9	39,0
	ZUS	37,6	41,0	40,3	41,1	38,2	39,9	38,7	38,4	39,9	40,0	41,8	39,2
A L L E		38,0	41,1	40,6	41,4	38,7	40,3	38,9	38,8	40,2	40,2	41,9	39,6

#### 4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	48,6	45,2	47,4	47,7	46,9	49,7	49,2	49,0	48,3	52,1	43,9	47,9
	2	48,6	44,8	47,7	47,1	46,9	50,4	50,6	48,9	48,1	50,6	44,1	47,7
	3	47,1	44,1	47,2	44,5	45,8	49,3	50,3	49,1	46,9	49,3	42,9	46,9
	ZUS	48,3	44,8	47,5	46,5	46,7	49,8	49,9	49,0	48,1	51,3	43,7	47,6
WEIBLICH	1	(42,0)	.	47,8	41,2	41,8	36,0	45,5	36,5	42,1	49,2	(44,4)	39,0
	2	39,3	42,5	44,3	41,7	42,1	44,1	45,4	41,9	43,9	43,2	42,1	42,7
	3	41,8	42,3	43,5	42,1	42,3	43,3	45,5	42,8	44,0	42,5	41,6	42,9
	ZUS	41,5	42,3	43,7	41,9	42,3	42,0	45,4	41,6	43,9	42,8	41,7	42,6
A L L E		45,5	44,0	46,2	44,6	45,3	47,0	48,8	46,6	47,0	48,4	43,0	46,0
DARUNTER BROTINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	46,5	45,6	48,5	46,7	45,8	50,1	47,0	49,1	45,9	(47,9)	44,6	46,7
	2	45,2	45,7	49,0	48,6	44,4	43,9	(55,3)	51,3	42,9	42,5	45,8	45,4
	3	45,8	44,9	45,6	(47,3)	44,3	53,1	49,5	46,9	46,3	.	44,5	45,8
	ZUS	46,1	45,4	48,2	47,3	45,0	49,8	49,4	49,2	45,5	45,5	44,9	46,2
WEIBLICH	1	.	.	.	.	38,1	.	.	.	.	.	.	39,0
	2	(44,2)	.	40,4	.	39,8	.	.	(47,5)	(45,0)	(42,5)	(44,4)	40,9
	3	42,4	43,2	44,0	42,8	40,3	44,3	40,5	43,5	44,5	.	43,1	42,3
	ZUS	42,6	43,2	43,2	42,8	40,0	44,3	40,5	44,1	44,6	(45,0)	43,3	42,0
A L L E		45,2	44,9	46,6	46,2	43,6	48,5	45,9	47,8	45,3	45,3	44,6	45,1
OBST- UND GEMUESEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	62,9	(55,0)	59,6	.	52,6	55,0	58,6	57,7	51,7	.	.	56,3
	2	60,3	(62,2)	57,3	.	49,7	54,3	58,3	55,5	52,4	.	48,4	54,9
	3	57,4	55,6	56,1	.	52,7	61,5	57,8	54,7	52,1	.	(44,4)	54,6
	ZUS	61,4	58,1	57,8	.	51,7	56,4	58,2	55,9	52,0	.	47,4	55,3
WEIBLICH	1	.	.	51,3	.	(49,7)	52,9	.	46,8	(47,8)	.	.	49,7
	2	48,4	.	50,7	.	47,8	51,2	(45,9)	45,8	45,5	.	.	47,4
	3	46,1	46,0	49,6	.	49,6	47,5	52,6	49,5	47,5	.	(43,4)	48,8
	ZUS	46,4	45,7	49,9	.	49,3	48,8	51,5	47,5	46,9	.	43,1	48,5
A L L E		53,1	52,9	53,4	.	50,6	52,2	55,0	52,0	49,0	.	45,9	51,8
FLEISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	48,5	48,9	46,9	.	48,2	48,8	.	48,9	47,2	51,9	45,0	48,0
	2	47,2	47,9	49,9	.	49,0	(46,5)	.	48,8	50,9	47,5	48,3	49,3
	3	47,3	47,6	45,8	.	46,2	46,4	.	50,6	48,1	48,9	43,2	46,9
	ZUS	48,1	48,5	46,8	.	48,1	48,2	.	49,1	48,1	50,9	45,0	48,0
WEIBLICH	1	.	.	(43,0)	.	(42,1)	.	.	.	.	.	.	43,3
	2	(46,6)	.	41,6	.	44,4	(45,4)	.	41,4	43,4	45,3	43,3	43,9
	3	41,8	43,4	42,2	.	41,5	42,9	.	45,3	44,5	46,2	42,5	42,7
	ZUS	42,0	43,4	42,1	.	42,4	43,3	.	44,1	44,4	45,9	42,6	42,9
A L L E		45,7	47,2	45,3	.	46,3	46,8	.	48,0	46,9	49,7	44,0	46,4
FISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	49,3	47,4	52,2	49,2	(42,8)	.	.	.	.	.	.	49,1
	2	48,1	50,4	50,7	45,6	41,2	.	.	.	(44,1)	.	(48,4)	46,3
	3	48,0	47,2	51,8	(42,2)	42,9	.	.	.	.	.	.	49,6
	ZUS	48,4	47,8	51,7	47,2	42,0	.	.	.	(44,2)	.	(48,3)	48,4
WEIBLICH	1	.	.	.	41,2	.	.	.	.	.	.	.	41,1
	2	34,8	(47,7)	43,5	42,4	37,1	.	.	.	(40,8)	.	44,6	40,6
	3	42,1	44,8	45,6	42,3	36,8	41,0	.	.	.	.	(49,9)	43,7
	ZUS	40,1	44,9	45,5	42,3	36,9	41,2	.	.	(41,6)	.	45,6	42,8
A L L E		42,8	45,8	48,0	44,3	39,1	42,1	.	.	42,9	.	46,2	44,9
BRAUEREI UND MÄLZEREI													
MAENNLICH	1	45,9	43,8	45,1	45,8	45,4	47,5	48,4	47,5	48,5	49,1	43,0	47,1
	2	53,5	(42,1)	46,7	48,6	.	.	48,2	(46,3)	48,7	51,4	43,8	47,2
	3	43,5	42,9	43,3	42,7	43,2	48,2	47,2	48,3	47,2	(43,8)	42,3	45,3
	ZUS	46,1	43,6	45,1	45,2	44,7	47,7	48,2	47,7	48,4	49,7	43,2	46,7
WEIBLICH	1	.	.	.	.	.	.	.	.	(40,8)	50,3	.	43,3
	2	.	.	.	41,1	.	.	.	.	45,6	.	.	44,8
	3	42,0	40,3	41,4	(40,2)	39,7	43,2	44,2	40,9	44,5	(46,3)	41,2	42,1
	ZUS	42,0	40,3	41,4	40,9	39,7	43,2	45,0	40,9	44,4	49,6	41,2	42,4
A L L E		45,9	43,5	44,9	44,9	44,4	47,4	48,2	47,4	48,1	49,7	43,1	46,5
TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	42,0	42,7	.	42,9	45,0	47,1	41,4	42,5	(41,8)	41,9	42,6
	2	.	40,7	42,5	.	43,4	44,1	44,9	43,2	42,6	(42,0)	41,3	42,6
	3	.	40,5	43,1	.	43,4	42,9	44,0	43,7	42,2	(40,7)	41,0	42,3
	ZUS	.	41,2	42,8	.	43,2	43,8	45,4	43,3	42,5	41,5	41,5	42,5
WEIBLICH	1	.	.	42,4	.	41,7	35,2	40,9	35,6	41,0	.	.	36,9
	2	.	.	41,3	.	40,9	41,4	42,1	39,6	41,0	38,2	40,8	40,6
	3	.	40,1	42,0	.	41,2	37,7	41,9	38,6	41,8	40,5	40,2	40,4
	ZUS	.	40,1	41,8	.	41,2	37,0	41,8	37,6	41,4	39,7	40,4	39,5
A L L E		.	40,6	42,1	.	41,9	37,6	43,2	38,4	41,7	40,2	40,8	40,4

#### 4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DAVON ZIGARRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	-	-	42,9	.	42,9	45,0	.	.	(43,3)	-	-	43,2
	2	-	-	(43,4)	.	42,9	44,2	43,7	43,4	(43,1)	.	-	43,2
	3	-	-	44,8	.	43,5	43,0	.	44,6	.	-	-	44,0
	ZUS	-	-	43,8	.	43,1	43,8	44,0	44,3	43,8	.	-	43,5
WEIBLICH	1	-	-	42,4	.	41,7	35,2	39,6	35,6	41,2	-	-	36,8
	2	-	-	41,3	.	41,0	41,4	43,2	39,6	42,0	38,2	-	40,6
	3	-	-	42,5	.	41,2	37,6	(42,9)	38,3	42,8	(40,7)	-	40,2
	ZUS	-	-	41,9	.	41,3	36,9	41,8	37,5	42,2	38,8	-	39,0
A L L E		-	-	42,3	.	41,9	37,6	42,8	38,2	42,3	39,1	-	39,8
SONSTIGE TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	42,0	42,6	.	43,4	.	46,8	.	42,5	(41,8)	41,9	42,4
	2	.	40,7	42,0	.	45,2	.	50,1	.	42,6	(41,0)	41,3	42,2
	3	.	40,5	41,5	.	(40,3)	.	44,0	.	41,9	(40,7)	41,0	41,1
	ZUS	.	41,2	42,1	.	44,4	.	46,8	.	42,4	41,3	41,5	41,9
WEIBLICH	1	-	-	.	.	.	.	(44,4)	.	40,1	-	.	41,7
	2	.	-	(41,9)	.	39,6	.	40,4	.	40,8	-	40,8	40,6
	3	.	40,1	41,4	.	40,7	.	41,8	.	41,2	40,5	40,2	40,4
	ZUS	.	40,1	41,5	.	40,1	.	41,8	.	41,0	40,5	40,4	40,5
A L L E		.	40,6	41,7	.	42,5	.	43,5	.	41,5	40,8	40,8	41,1
HOCH- UND TIEFBAU <sup>1)</sup>													
MAENNLICH	1	43,9	44,5	43,1	43,8	44,1	43,7	45,1	44,6	44,7	47,2	43,4	44,2
	2	46,5	46,9	44,1	44,4	44,3	44,1	44,9	44,6	45,2	46,8	44,1	44,7
	3	45,4	46,2	43,4	43,0	45,0	42,9	44,9	44,3	45,0	45,5	44,1	44,4
	ZUS	44,5	45,2	43,3	43,7	44,3	43,6	45,0	44,6	44,8	46,7	43,7	44,3
WEIBLICH	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.	.
	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.	.
	3	-	.	-	-	(42,9)	.	-	-	(43,1)	-	.	(43,0)
	ZUS	-	.	-	-	(42,9)	.	-	-	43,3	.	40,8	42,5
A L L E		44,5	45,2	43,3	43,7	44,3	43,6	45,0	44,6	44,8	46,7	43,7	44,3

1) Einschl. Handwerk.



## 5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEY- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU <sup>1)</sup> )													
MAENNLICH	1	5,36	5,98	5,24	5,43	5,47	5,31	5,07	5,17	4,86	5,08	5,56	5,29
	2	4,62	5,20	4,70	4,84	5,03	4,80	4,66	4,69	4,41	4,67	4,86	4,80
	3	4,43	4,71	4,21	4,43	4,39	4,28	3,99	4,19	3,99	4,08	4,21	4,24
	ZUS	5,07	5,67	4,95	5,16	5,18	5,04	4,78	4,88	4,60	4,84	5,24	5,00
WEIBLICH	1	3,68	4,46	3,66	4,32	3,94	3,71	3,86	3,75	3,60	3,49	3,91	3,79
	2	3,44	4,01	3,60	3,55	3,68	3,64	3,31	3,57	3,35	3,01	3,58	3,53
	3	3,36	3,70	3,48	3,45	3,36	3,29	3,05	3,49	3,12	3,07	3,35	3,35
	ZUS	3,40	3,82	3,54	3,51	3,55	3,53	3,23	3,53	3,28	3,08	3,48	3,46
A L L E		4,79	5,37	4,71	4,98	4,96	4,76	4,48	4,55	4,25	4,66	4,72	4,70
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	5,13	5,83	5,33	5,48	5,48	5,39	5,17	5,23	4,87	5,10	5,24	5,31
	2	4,59	5,16	4,73	4,89	5,05	4,83	4,70	4,73	4,41	4,68	4,66	4,82
	3	4,25	4,61	4,22	4,51	4,37	4,27	3,89	4,19	3,93	4,03	4,03	4,23
	ZUS	4,87	5,56	5,01	5,22	5,19	5,09	4,84	4,93	4,60	4,86	4,97	5,01
WEIBLICH	1	3,68	4,46	3,66	4,32	3,94	3,71	3,86	3,75	3,60	3,49	3,91	3,79
	2	3,44	4,01	3,60	3,55	3,68	3,64	3,31	3,57	3,35	3,01	3,58	3,53
	3	3,36	3,70	3,48	3,45	3,36	3,29	3,05	3,49	3,11	3,07	3,35	3,35
	ZUS	3,40	3,82	3,54	3,51	3,55	3,53	3,23	3,53	3,28	3,08	3,48	3,46
A L L E		4,53	5,22	4,70	4,97	4,93	4,76	4,46	4,53	4,18	4,66	4,47	4,66
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	4,95	5,60	5,00	5,04	5,44	5,09	5,17	5,48	4,83	5,04	5,47	5,24
	2	4,88	4,87	4,36	4,49	4,78	4,59	4,65	5,01	4,34	4,37	4,89	4,68
	3	4,45	3,56	(3,63)	(4,29)	4,02	4,31	(4,10)	5,04	3,82	.	4,39	4,23
	ZUS	4,89	5,44	4,90	4,90	5,34	5,03	5,10	5,40	4,72	4,93	5,27	5,13
WEIBLICH	1	.	(4,65)	.	.	(4,33)	(4,50)	.	(4,56)	.	.	.	4,40
	2	.	4,29	3,85	(3,98)	4,00	3,71	(3,78)	4,06	3,49	(3,94)	4,12	3,90
	3	3,53	3,55	3,47	3,48	3,61	3,51	3,51	3,70	3,29	3,42	3,50	3,53
	ZUS	3,60	3,72	3,59	3,60	3,70	3,70	3,69	3,87	3,39	3,66	3,62	3,66
A L L E		4,86	5,31	4,86	4,85	5,32	4,99	5,08	5,35	4,70	4,89	5,18	5,10
DARUNTER ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG UND -VERTEILUNG													
MAENNLICH	1	5,16	.	4,99	5,06	5,49	4,98	4,99	5,53	4,82	4,91	.	5,24
	2	5,01	.	4,25	4,49	5,01	4,50	4,30	4,96	4,33	4,33	.	4,71
	3	4,50	.	(3,70)	(4,27)	4,15	4,42	.	(4,29)	3,75	.	.	4,23
	ZUS	5,02	.	4,89	4,92	5,43	4,93	4,94	5,45	4,71	4,78	.	5,14
WEIBLICH	1	.	.	.	.	.	.	.	(4,62)	.	.	.	4,49
	2	.	.	(3,74)	(3,98)	.	3,64	(3,54)	4,06	3,51	.	.	3,83
	3	3,53	.	3,51	3,52	3,72	(3,51)	(3,28)	3,56	3,29	(3,32)	.	3,50
	ZUS	3,57	.	3,60	3,65	3,74	3,64	3,41	3,84	3,40	(3,32)	.	3,61
A L L E		4,98	.	4,86	4,88	5,40	4,91	4,91	5,42	4,65	4,75	.	5,10
BERGBAU													
MAENNLICH	1	4,49	-	4,93	-	5,56	4,64	-	5,05	4,64	5,00	-	5,43
	2	3,87	-	4,51	-	4,37	4,34	-	4,43	3,96	3,90	-	4,34
	3	-	-	4,59	-	3,72	3,84	-	4,40	3,90	3,35	-	3,83
	ZUS	4,24	-	4,76	-	5,29	4,51	-	4,76	4,44	4,77	-	5,15
STEINKOHLBERGBAU													
MAENNLICH	1	-	-	-	-	5,59	-	-	-	3,92	5,00	-	5,52
	2	-	-	-	-	4,28	-	-	-	-	3,90	-	4,23
	3	-	-	-	-	3,48	-	-	-	-	3,35	-	3,46
	ZUS	-	-	-	-	5,33	-	-	-	3,91	4,77	-	5,27
BRAUN- UND PECHKOHLBERGBAU													
MAENNLICH	1	-	-	4,80	-	5,09	4,46	-	-	4,80	-	-	4,92
	2	-	-	4,59	-	4,67	4,15	-	-	4,04	-	-	4,57
	3	-	-	4,28	-	4,45	3,79	-	-	4,01	-	-	4,37
	ZUS	-	-	4,59	-	4,82	4,36	-	-	4,56	-	-	4,71
ERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	-	-	5,03	-	5,00	4,80	-	.	4,75	-	-	4,95
	2	-	-	4,25	-	4,58	(4,32)	-	.	3,77	-	-	4,35
	3	-	-	3,89	-	4,19	3,60	-	.	-	-	-	3,92
	ZUS	-	-	4,87	-	4,83	4,63	-	.	4,63	-	-	4,80
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	-	-	5,03	-	.	4,80	-	.	4,75	-	-	4,91
	2	-	-	4,16	-	.	(4,32)	-	.	3,77	-	-	4,08
	3	-	-	3,56	-	.	3,60	-	.	-	-	-	3,61
	ZUS	-	-	4,88	-	.	4,63	-	.	4,63	-	-	4,77
KALI- UND STEINSALZBERGBAU SOWIE SALINEN													
MAENNLICH	1	-	-	4,96	-	5,42	4,73	-	5,20	4,34	-	-	4,93
	2	-	-	4,60	-	4,69	4,41	-	4,47	3,92	-	-	4,51
	3	-	-	4,33	-	5,40	4,03	-	4,65	.	-	-	4,48
	ZUS	-	-	4,82	-	5,21	4,59	-	4,87	4,18	-	-	4,76

1) Einschl. Handwerk.

## 5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
UEBRIGER BERGBAU													
MAENNLICH	1	4,49	-	4,87	-	(5,05)	4,78	-	4,73	4,23	-	-	4,76
	2	3,87	-	4,44	-	4,30	-	-	4,29	3,85	-	-	4,36
	3	-	-	4,85	-	-	-	-	3,99	3,74	-	-	4,68
	ZUS	4,24	-	4,74	-	4,57	4,73	-	4,47	4,08	-	-	4,63
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	5,07	5,96	5,24	5,78	5,61	5,36	5,48	5,08	4,78	5,37	5,21	5,38
	2	4,72	5,44	4,87	5,26	5,35	5,03	4,99	4,70	4,53	4,85	4,91	5,07
	3	4,61	4,83	4,31	4,81	4,70	4,49	4,14	4,28	4,16	4,18	4,17	4,49
	ZUS	4,83	5,63	4,94	5,41	5,34	5,09	5,15	4,76	4,54	5,00	4,94	5,10
WEIBLICH	1	-	4,74	4,24	-	4,15	4,53	4,96	3,97	3,70	-	(4,10)	4,17
	2	3,63	4,27	3,88	(4,63)	3,94	3,85	3,99	3,73	3,42	3,81	3,53	3,78
	3	3,54	4,04	3,74	3,65	3,58	3,61	3,40	3,56	3,19	3,22	3,25	3,55
	ZUS	3,56	4,10	3,79	3,95	3,71	3,72	3,70	3,62	3,31	3,30	3,33	3,64
A L L E		4,68	5,32	4,81	5,39	5,22	4,89	5,03	4,61	4,38	4,96	4,46	4,95
INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN													
MAENNLICH	1	5,07	6,24	4,98	5,27	5,28	5,02	5,07	4,96	4,65	5,38	5,39	5,03
	2	4,70	5,38	4,77	4,95	5,10	4,93	4,94	4,68	4,39	4,64	5,23	4,81
	3	4,51	5,20	4,38	5,19	4,57	4,49	4,37	4,27	4,16	4,09	4,55	4,35
	ZUS	4,81	5,79	4,76	5,08	5,06	4,86	4,93	4,68	4,41	4,77	5,20	4,79
WEIBLICH	1	-	-	-	-	-	-	-	-	(3,78)	-	-	3,83
	2	-	-	3,91	-	4,14	-	-	-	3,70	-	4,34	3,83
	3	-	-	3,48	-	3,77	3,91	3,95	(3,65)	3,45	-	3,84	3,59
	ZUS	-	-	3,67	-	3,84	3,96	3,52	3,68	3,55	-	4,07	3,66
A L L E		4,81	5,79	4,74	5,07	5,04	4,85	4,91	4,65	4,38	4,75	5,15	4,77
EISEN- UND STAHLINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	4,95	6,02	5,39	6,08	5,67	4,99	5,22	5,24	4,97	5,41	5,46	5,52
	2	4,83	5,35	5,01	5,49	5,43	4,79	4,88	4,96	4,82	4,90	4,98	5,26
	3	4,59	(4,72)	4,63	5,06	4,82	4,32	4,28	4,51	4,21	4,31	(3,78)	4,72
	ZUS	4,85	5,53	5,12	5,69	5,41	4,81	4,98	5,00	4,82	5,07	5,16	5,28
WEIBLICH	1	-	-	(4,58)	-	4,14	-	-	4,21	-	-	-	4,20
	2	3,71	-	3,85	(4,58)	3,91	3,82	3,63	4,00	3,58	4,07	-	3,86
	3	3,06	-	3,75	(3,39)	3,52	3,13	2,94	3,69	3,24	3,22	-	3,49
	ZUS	3,30	-	3,80	(3,96)	3,65	3,61	3,23	3,81	3,45	3,48	(3,72)	3,64
A L L E		4,77	5,51	5,08	5,67	5,35	4,75	4,92	4,92	4,75	5,06	5,10	5,22
DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	-	-	5,43	-	5,74	5,07	5,18	-	4,78	5,42	-	5,62
	2	-	-	5,13	-	5,50	4,88	4,79	-	4,77	4,91	-	5,35
	3	-	-	4,76	-	4,94	4,59	4,35	-	4,69	4,32	-	4,86
	ZUS	-	-	5,20	-	5,50	4,88	4,96	-	4,77	5,09	-	5,38
WEIBLICH	1	-	-	-	-	4,48	-	-	-	-	-	-	4,43
	2	-	-	(4,05)	-	4,05	-	-	-	3,52	(3,69)	-	4,00
	3	-	-	3,47	-	3,47	2,88	3,23	-	2,98	3,25	-	3,41
	ZUS	-	-	3,63	-	3,65	2,95	3,20	-	3,17	3,28	-	3,59
A L L E		-	-	5,19	-	5,46	4,84	4,94	-	4,73	5,08	-	5,35
EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI													
MAENNLICH	1	4,98	6,00	5,36	-	5,59	4,95	5,36	5,30	5,18	5,31	5,56	5,37
	2	4,59	5,10	4,87	-	5,37	4,78	5,13	4,99	4,91	4,83	5,17	5,09
	3	4,22	(4,70)	4,37	-	4,73	4,10	4,36	4,48	4,21	4,41	(3,99)	4,59
	ZUS	4,78	5,46	5,05	-	5,31	4,79	5,18	5,05	4,93	4,99	5,34	5,12
WEIBLICH	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	(5,09)
	2	3,83	-	3,95	-	4,04	3,95	4,17	4,34	3,49	4,05	-	4,01
	3	3,10	-	3,35	-	3,73	3,19	2,98	3,66	3,14	(3,07)	-	3,59
	ZUS	3,43	-	3,81	-	3,84	3,73	3,45	3,92	3,38	3,66	-	3,79
A L L E		4,72	5,46	5,01	-	5,23	4,74	5,12	4,99	4,88	4,97	5,32	5,06
ZIEHEREIEN UND KALTWALZWERKE													
MAENNLICH	1	(5,06)	(6,14)	4,74	-	5,33	5,05	4,54	5,04	4,79	5,21	-	5,22
	2	5,52	5,68	4,62	-	5,19	4,78	4,50	4,82	4,84	4,85	-	5,10
	3	4,79	-	3,34	-	4,42	3,75	3,74	4,56	3,55	3,67	(4,14)	4,36
	ZUS	5,23	5,75	4,52	-	5,10	4,85	4,42	4,86	4,70	4,85	4,03	5,02
WEIBLICH	1	-	-	-	-	3,54	-	-	(4,16)	-	-	-	3,71
	2	(3,65)	-	3,44	-	3,63	3,51	3,26	3,54	3,63	4,20	-	3,60
	3	-	-	3,93	-	3,41	(3,25)	2,76	3,72	3,70	(3,23)	-	3,51
	ZUS	(3,60)	-	3,85	-	3,49	3,46	3,03	3,69	3,65	3,87	-	3,55
A L L E		4,98	5,62	4,38	-	5,01	4,70	4,29	4,69	4,50	4,81	3,91	4,91

1) Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugwerke).

## 5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFAIZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
NE-METALLINDUSTRIE (EINSCHL. NE-METALLGIESSEREI)													
MAENNLICH	1	5,12	6,06	5,04	.	5,35	5,05	4,80	5,30	5,17	5,53	5,17	5,26
	2	4,62	5,94	4,90	.	5,06	4,64	4,54	4,84	4,98	4,68	5,00	5,00
	3	4,58	5,25	3,91	.	4,65	4,05	.	4,33	4,21	.	4,29	4,56
	ZUS	4,84	5,82	4,91	.	5,07	4,83	4,69	4,95	5,00	5,20	5,05	5,03
WEIBLICH	1	-	-	.	.	(4,24)	(4,07)	-	(4,11)	-	-	.	4,15
	2	-	(4,47)	4,26	.	3,61	3,50	.	3,86	3,44	-	3,53	3,65
	3	3,34	3,85	3,35	.	3,60	3,17	.	3,55	3,19	.	3,50	3,53
	ZUS	3,34	3,96	3,89	.	3,61	3,46	.	3,65	3,39	.	3,51	3,59
A L L E		4,60	5,76	4,85	.	4,95	4,63	4,67	4,81	4,82	5,15	4,75	4,90
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNLICH	1	5,37	5,35	5,39	.	5,30	4,81	5,08	5,30	5,04	5,57	5,48	5,25
	2	4,62	4,83	4,85	.	4,96	4,58	4,88	4,97	5,23	4,64	5,53	5,01
	3	(4,97)	.	4,40	.	4,18	.	.	4,30	4,11	.	4,48	4,22
	ZUS	5,02	5,10	5,03	.	4,94	4,69	4,92	5,05	5,06	5,29	5,38	5,01
WEIBLICH	1	-	-	-	.	.	-	-	-	-	-	-	.
	2	-	.	(3,90)	.	3,60	3,79	.	4,16	3,58	-	(4,37)	3,71
	3	(3,61)	-	3,50	.	3,39	.	.	3,51	2,90	.	3,61	3,42
	ZUS	(3,61)	.	3,59	.	3,46	3,77	.	3,68	3,47	.	3,75	3,55
A L L E		4,94	5,10	4,88	.	4,79	4,59	4,88	4,90	4,83	5,23	5,01	4,85
MINERALÖLVERARBEITUNG (EINSCHL. BRAUNKOHLN-U. TORFTEERDESTILLAT.)													
MAENNLICH	1	5,00	6,03	5,17	6,16	5,95	(4,73)	.	4,86	(5,41)	.	.	5,73
	2	4,56	5,42	4,95	5,78	5,22	4,62	.	4,11	4,77	(4,47)	.	5,13
	3	4,24	5,17	4,08	5,44	4,79	.	.	(3,99)	(4,25)	.	.	4,78
	ZUS	4,78	5,76	5,06	5,92	5,55	4,64	.	4,30	4,81	(4,42)	.	5,42
WEIBLICH	1	-	-	-	-	(4,59)	-	.	-	-	-	.	(4,27)
	2	-	(4,59)	.	.	4,01	-	.	.	.	-	.	4,07
	3	(3,54)	3,98	3,55	(4,05)	3,51	.	.	(3,33)	.	-	.	3,71
	ZUS	(3,59)	4,06	3,55	(4,29)	3,83	.	.	(3,35)	.	-	.	3,82
A L L E		4,74	5,67	5,00	5,86	5,52	4,63	.	4,25	4,75	(4,42)	.	5,37
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE CHEMIEFASERINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	5,08	5,44	5,09	5,01	5,77	5,89	5,88	5,23	4,86	4,88	4,76	5,64
	2	4,79	5,15	4,61	4,37	5,46	5,40	5,21	4,80	4,46	4,07	4,43	5,19
	3	4,54	4,37	4,12	4,16	4,36	4,60	3,76	4,31	3,95	(3,12)	3,72	4,37
	ZUS	4,84	5,17	4,74	4,51	5,51	5,54	5,31	4,89	4,53	4,38	4,44	5,30
WEIBLICH	1	-	-	(3,87)	-	4,40	4,78	4,96	3,79	3,55	.	.	4,27
	2	3,64	4,21	3,94	-	4,01	3,95	4,06	3,61	3,28	.	3,28	3,79
	3	3,57	3,94	3,41	-	3,55	3,58	3,42	3,54	3,04	3,41	3,21	3,47
	ZUS	3,58	4,02	3,71	-	3,71	3,76	3,77	3,57	3,17	3,45	3,23	3,61
A L L E		4,41	4,75	4,47	4,51	5,24	5,13	5,28	4,54	4,10	4,03	3,78	4,94
CHEMIEFASERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	-	-	-	5,86	.	-	5,44	5,26	-	.	5,56
	2	.	-	-	-	5,79	.	-	4,85	4,97	-	.	5,38
	3	.	-	-	-	4,81	.	-	4,08	4,86	-	.	4,81
	ZUS	.	-	-	-	5,61	.	-	4,97	5,02	-	.	5,31
WEIBLICH	1	.	-	-	-	(4,80)	.	-	4,95	4,14	-	.	4,50
	2	.	-	-	-	4,28	.	-	3,95	3,74	-	.	3,93
	3	.	-	-	-	3,77	.	-	3,61	3,76	-	.	3,77
	ZUS	.	-	-	-	3,85	.	-	3,74	3,77	-	.	3,83
A L L E		.	-	-	-	5,29	.	-	4,67	4,82	-	.	5,04
SAEGWERKE UND HOLZBEARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	4,62	5,12	4,44	.	4,81	4,23	4,35	4,34	4,30	4,56	(5,59)	4,45
	2	4,28	4,35	4,05	.	4,63	3,95	4,11	4,04	3,85	4,29	(4,99)	4,16
	3	4,03	3,97	3,70	.	4,12	3,62	3,94	3,64	3,64	3,75	(4,25)	3,82
	ZUS	4,27	4,57	4,15	.	4,58	4,02	4,18	4,09	4,00	4,28	4,89	4,21
WEIBLICH	1	-	-	.	.	.	-	-	.	(3,70)	-	-	(3,78)
	2	-	(4,11)	3,72	.	3,83	2,99	3,04	3,70	3,01	(2,99)	-	3,60
	3	3,78	3,60	3,25	.	3,68	3,14	3,15	3,17	3,01	3,50	-	3,31
	ZUS	3,78	3,68	3,37	.	3,73	3,10	3,10	3,43	3,03	3,44	-	3,40
A L L E		4,23	4,42	4,08	.	4,49	3,94	4,13	4,03	3,94	4,19	4,89	4,14
DAVON SÄGE- UND HOBELWERKE, HOLZIMPRÄGNIERANSTALTEN, FURNIERWERKE													
MAENNLICH	1	4,41	5,12	4,12	.	4,61	4,15	4,16	4,28	4,25	4,17	(5,59)	4,32
	2	4,26	4,35	3,93	.	4,27	3,98	3,95	3,98	3,69	4,02	(4,99)	3,97
	3	3,93	3,97	3,45	.	3,92	3,60	3,76	3,60	3,49	3,39	(4,25)	3,67
	ZUS	4,22	4,57	3,92	.	4,32	3,98	4,01	4,03	3,89	3,93	4,89	4,05
WEIBLICH	1	-	-	-	.	-	-	-	-	.	-	-	.
	2	-	(4,11)	(3,02)	.	.	.	.	3,81	.	(2,99)	-	3,49
	3	3,40	3,60	3,25	.	3,57	3,13	(3,09)	3,04	2,98	(2,78)	-	3,22
	ZUS	3,40	3,68	3,21	.	3,62	3,10	2,91	3,41	2,96	2,87	-	3,29
A L L E		4,17	4,42	3,88	.	4,26	3,92	3,97	3,99	3,84	3,84	4,89	4,00

## 5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNLICH	1	.	-	4,80	-	5,08	4,51	4,89	4,68	4,40	4,86	-	4,74
	2	.	-	4,17	-	4,82	3,79	4,45	4,32	4,21	4,43	-	4,47
	3	.	-	4,12	-	4,35	(3,91)	4,29	3,86	3,90	4,05	-	4,13
	ZUS	.	-	4,41	-	4,80	4,17	4,58	4,37	4,23	4,51	-	4,50
WEIBLICH	1	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	(3,91)
	2	.	-	3,91	-	3,80	3,03	3,53	3,47	3,30	-	-	3,67
	3	.	-	3,24	-	3,78	(3,17)	3,26	3,45	3,04	3,66	-	3,41
	ZUS	.	-	3,44	-	3,79	3,08	3,40	3,46	3,09	3,66	-	3,51
A L L E		.	-	4,29	-	4,67	4,02	4,51	4,21	4,11	4,40	-	4,38
ZELLSTOFF-, PAPIER- UND PAMPEERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	5,46	.	5,22	-	5,45	5,40	5,05	5,20	5,15	(4,22)	.	5,28
	2	5,10	.	4,73	-	4,94	4,55	4,49	4,68	4,66	3,71	.	4,75
	3	4,95	.	4,40	-	4,55	4,92	3,97	4,45	4,36	.	.	4,46
	ZUS	5,19	.	4,86	-	5,11	4,90	4,58	4,82	4,76	3,85	.	4,90
WEIBLICH	1	.	-	-	-	3,70	-	-	-	-	-	.	3,68
	2	(3,59)	.	(3,23)	-	3,82	3,06	-	3,54	3,42	-	.	3,66
	3	3,78	.	3,54	-	3,51	3,57	3,61	3,52	3,35	(3,04)	.	3,50
	ZUS	3,77	.	3,53	-	3,63	3,42	3,62	3,52	3,36	(3,06)	.	3,53
A L L E		5,06	.	4,67	-	4,90	4,70	4,50	4,64	4,58	3,66	.	4,72
GUMMI- UND ASBESTVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	5,18	6,14	5,87	-	5,24	5,25	5,13	5,05	4,72	4,53	5,30	5,55
	2	4,22	5,63	5,32	-	5,10	4,90	4,50	4,70	4,36	4,02	4,72	5,00
	3	4,66	4,54	3,56	-	4,47	4,44	4,05	4,29	3,91	3,49	3,69	4,31
	ZUS	4,64	5,91	5,53	-	5,04	5,00	4,79	4,75	4,41	3,98	4,74	5,16
WEIBLICH	1	-	5,04	(4,58)	-	4,12	4,10	-	(3,81)	(3,91)	-	.	4,24
	2	.	4,70	3,56	-	3,91	3,67	3,82	3,90	3,57	.	3,74	3,76
	3	3,58	4,21	4,03	-	3,62	3,68	3,51	3,73	3,03	2,97	3,20	3,80
	ZUS	3,57	4,25	3,98	-	3,77	3,69	3,61	3,82	3,41	2,97	3,51	3,79
A L L E		4,37	5,51	5,15	-	4,64	4,75	4,59	4,49	4,00	3,65	4,33	4,80
INVESTITIONSQUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	5,06	5,72	5,54	5,45	5,39	5,45	5,05	5,32	5,00	4,97	5,10	5,32
	2	4,36	4,92	4,84	4,79	4,92	4,78	4,49	4,88	4,50	4,50	4,39	4,78
	3	3,76	4,37	4,09	4,20	4,25	4,18	4,00	4,23	3,89	4,10	3,69	4,17
	ZUS	4,84	5,52	5,26	5,26	5,10	5,18	4,73	5,07	4,75	4,78	4,84	5,05
WEIBLICH	1	3,79	4,73	4,63	(4,04)	4,12	4,71	4,05	4,16	3,60	3,16	4,20	4,11
	2	3,53	4,15	4,18	3,73	3,74	3,92	3,40	3,87	3,46	3,64	3,54	3,69
	3	3,36	3,63	3,63	3,69	3,45	3,36	3,12	3,65	3,31	3,35	3,42	3,51
	ZUS	3,40	3,89	3,83	3,70	3,57	3,81	3,21	3,69	3,41	3,40	3,48	3,59
A L L E		4,62	5,35	5,02	5,19	4,90	4,97	4,48	4,77	4,39	4,62	4,42	4,78
STAHL- UND LEICHTMETALLBAU													
MAENNLICH	1	5,01	6,19	5,18	5,20	5,32	5,33	5,16	5,40	5,04	5,05	5,27	5,31
	2	4,48	5,41	4,73	4,76	4,79	4,79	4,66	5,00	4,41	4,36	4,65	4,77
	3	4,03	5,06	4,33	4,88	4,06	4,03	3,98	4,57	4,10	3,84	3,74	4,21
	ZUS	4,89	5,96	5,00	5,07	5,10	5,10	5,00	5,21	4,87	4,88	5,09	5,10
WEIBLICH	1	-	.	.	-	.	(4,58)	-	-	-	-	.	4,35
	2	(2,99)	(4,38)	4,05	.	3,73	3,79	3,82	(4,32)	3,09	(3,65)	3,56	3,65
	3	.	3,78	3,53	.	3,18	3,31	(2,89)	3,62	.	.	3,24	3,29
	ZUS	(3,00)	4,00	3,83	.	3,45	3,67	3,56	3,68	3,12	(3,10)	3,35	3,49
A L L E		4,84	5,93	4,98	5,07	5,07	5,06	4,98	5,19	4,83	4,88	5,04	5,07
MASCHINENBAU													
MAENNLICH	1	5,10	5,72	5,18	5,34	5,40	5,42	5,13	5,33	5,08	4,97	5,25	5,30
	2	4,40	4,87	4,54	4,69	4,85	4,74	4,64	4,80	4,61	4,34	4,37	4,73
	3	3,85	4,15	4,05	4,17	4,21	4,42	4,31	4,29	3,93	3,54	3,72	4,19
	ZUS	4,84	5,51	4,91	5,10	5,15	5,20	4,90	5,09	4,85	4,80	4,96	5,06
WEIBLICH	1	.	(4,52)	4,31	-	4,24	5,09	-	4,99	3,77	.	(4,10)	4,41
	2	3,68	4,04	3,87	-	3,79	3,92	3,52	4,10	3,57	3,64	3,54	3,75
	3	3,23	3,53	3,42	3,68	3,46	3,34	3,24	3,74	3,44	3,27	3,37	3,55
	ZUS	3,33	3,94	3,56	3,68	3,60	3,81	3,39	3,82	3,54	3,47	3,48	3,65
A L L E		4,76	5,46	4,76	5,09	5,06	5,10	4,82	4,96	4,72	4,72	4,75	4,94
STRASSENFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	5,09	5,66	6,04	5,19	5,78	5,82	5,14	5,53	5,14	5,33	5,31	5,69
	2	4,53	5,12	5,26	4,75	5,26	5,25	4,36	5,14	4,76	4,92	4,73	5,11
	3	(3,90)	4,39	4,56	(3,90)	4,51	4,47	3,45	4,46	3,82	4,34	3,77	4,37
	ZUS	4,90	5,45	5,78	5,01	5,50	5,67	4,94	5,34	4,91	4,99	5,07	5,44
WEIBLICH	1	.	.	5,18	-	5,26	5,22	(4,66)	4,15	3,48	(5,09)	4,48	4,71
	2	3,69	4,52	4,74	4,47	4,58	4,64	3,66	4,61	3,74	4,06	4,02	4,34
	3	(3,59)	(3,91)	4,65	3,65	3,90	4,07	3,44	4,08	3,61	3,74	3,69	4,07
	ZUS	3,66	4,45	4,72	4,17	4,22	4,63	3,65	4,24	3,70	3,90	3,86	4,24
A L L E		4,71	5,40	5,68	4,99	5,36	5,58	4,85	5,23	4,71	4,85	4,86	5,31

## 5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste DM

GESCHLECHT	LEI-STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
KRAFTWAGEN- UND KRAFTRADINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	-	.	6,17	5,18	5,95	.	5,14	5,60	5,17	-	-	5,81
	2	-	.	5,39	4,77	5,27	.	4,46	5,24	4,82	-	-	5,17
	3	-	.	5,16	(3,97)	4,72	.	3,45	4,67	4,08	-	-	4,66
	ZUS	-	.	5,93	5,00	5,71	.	4,98	5,46	4,98	-	-	5,60
WEIBLICH	1	-	.	5,18	-	5,28	.	-	(5,00)	4,73	-	-	5,19
	2	-	.	5,14	4,51	5,02	.	3,99	4,84	4,20	-	-	4,74
	3	-	.	4,94	(3,65)	4,32	.	(3,77)	4,29	4,17	-	-	4,52
	ZUS	-	.	5,06	4,21	4,79	.	4,04	4,54	4,20	-	-	4,69
A L L E		-	.	5,86	4,98	5,65	.	4,94	5,39	4,89	-	-	5,52
SCHIFFBAU													
MAENNLICH	1	5,09	5,80	5,36	5,63	5,26	5,25	5,08	4,98	4,95	.	.	5,49
	2	4,34	4,95	4,65	4,96	4,75	(4,23)	4,37	(4,09)	4,07	.	.	4,73
	3	3,58	3,84	3,80	4,12	3,02	.	(3,78)	.	3,74	.	.	3,83
	ZUS	4,96	5,64	5,15	5,47	5,00	5,09	4,89	4,76	4,66	(4,73)	.	5,33
WEIBLICH	1	.	4,95	.	-	-	.	-	-	-	-	.	4,91
	2	3,72	3,97	.	(4,90)	-	-	.	-	-	-	.	3,92
	3	3,04	3,46	3,33	(3,39)	-	-	.	.	-	-	.	3,36
	ZUS	3,48	3,81	3,37	(4,05)	-	.	.	.	-	-	.	3,71
A L L E		4,94	5,60	5,14	5,46	5,00	5,09	4,88	4,75	4,66	(4,73)	.	5,31
LUFTFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	5,40	.	5,06	.	.	.	.	5,15	5,10	-	-	5,14
	2	4,71	.	4,31	.	.	.	.	4,54	4,33	-	-	4,40
	3	.	.	3,61	.	.	.	.	(3,97)	3,88	-	-	3,84
	ZUS	4,98	.	4,93	.	.	.	.	5,04	4,87	-	-	4,97
WEIBLICH	1	3,58	.	.	.	.	.	.	(4,12)	.	-	-	3,90
	2	(3,33)	.	3,63	.	.	.	.	3,75	3,57	-	-	3,63
	3	.	.	3,32	.	.	.	.	3,50	3,43	-	-	3,39
	ZUS	3,44	.	3,48	.	.	.	.	3,66	3,52	-	-	3,56
A L L E		4,38	.	4,80	.	.	.	.	4,77	4,71	-	-	4,82
ELEKTROTECHNISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	4,95	5,38	5,09	5,23	5,17	5,12	4,71	5,20	4,87	4,65	4,86	5,07
	2	4,30	4,57	4,63	4,59	4,79	4,58	4,19	4,90	4,30	4,30	4,24	4,61
	3	3,75	4,14	3,90	4,04	4,10	3,95	3,85	4,17	3,94	3,88	3,59	4,05
	ZUS	4,69	5,19	4,84	5,00	4,92	4,86	4,46	4,95	4,60	4,50	4,61	4,82
WEIBLICH	1	(4,11)	.	4,25	-	3,95	4,11	(4,01)	4,07	3,58	.	4,06	3,93
	2	3,45	4,22	3,80	3,94	3,64	3,86	3,13	3,66	3,45	3,29	3,50	3,58
	3	3,38	3,84	3,52	3,70	3,41	3,37	3,07	3,59	3,31	3,33	3,43	3,46
	ZUS	3,38	4,02	3,59	3,72	3,51	3,75	3,09	3,60	3,39	3,33	3,46	3,51
A L L E		4,19	4,93	4,37	4,71	4,56	4,53	3,88	4,47	4,07	4,09	4,10	4,35
FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE SOWIE UHRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	4,77	5,64	5,28	.	5,42	5,01	5,20	5,10	4,77	.	5,06	5,08
	2	4,08	4,89	4,46	.	4,80	4,54	4,36	4,60	4,17	.	4,34	4,49
	3	3,33	3,66	3,22	.	4,19	3,94	(2,97)	4,01	3,83	.	(4,00)	3,96
	ZUS	4,48	5,36	5,00	.	5,07	4,70	4,99	4,83	4,49	(4,09)	4,79	4,79
WEIBLICH	1	3,77	.	(3,95)	.	.	3,90	.	4,16	3,57	-	(4,62)	4,06
	2	3,49	4,08	3,94	.	3,58	3,68	3,71	3,65	3,27	.	3,76	3,51
	3	3,12	3,48	3,66	.	3,28	3,35	3,43	3,71	3,07	.	3,55	3,60
	ZUS	3,34	3,80	3,76	.	3,42	3,59	3,55	3,72	3,24	.	3,72	3,57
A L L E		4,03	4,85	4,58	.	4,62	4,31	4,61	4,37	3,89	(3,87)	4,35	4,31
STAHLVERFORMUNG, EBM-WAREN-INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	5,13	6,03	5,06	5,27	5,33	5,10	4,74	5,17	4,73	5,03	5,37	5,20
	2	4,55	5,19	4,50	4,39	4,97	4,58	4,40	4,73	4,26	4,55	4,86	4,80
	3	3,83	4,60	4,06	3,86	4,31	4,17	3,82	4,12	3,77	4,32	3,86	4,20
	ZUS	4,79	5,52	4,73	4,90	4,99	4,75	4,32	4,83	4,45	4,73	5,12	4,86
WEIBLICH	1	.	(4,58)	(3,89)	-	3,77	3,46	.	3,98	3,66	(2,84)	.	3,76
	2	3,84	4,18	3,60	3,10	3,60	3,60	3,42	3,56	3,35	3,69	3,75	3,54
	3	3,51	3,43	3,37	3,73	3,40	3,10	3,12	3,50	3,00	3,23	3,32	3,38
	ZUS	3,52	3,67	3,40	3,45	3,47	3,45	3,16	3,53	3,29	3,34	3,53	3,44
A L L E		4,33	4,83	4,41	4,54	4,70	4,51	4,03	4,47	4,06	4,57	4,71	4,54
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	5,80	6,67	5,23	5,85	5,46	5,61	4,97	5,03	4,87	5,22	5,93	5,26
	2	4,84	5,29	4,40	4,49	4,69	4,65	4,42	4,40	4,13	4,96	4,96	4,50
	3	4,17	4,58	4,10	3,96	4,11	4,05	3,71	3,93	3,75	4,28	4,21	3,99
	ZUS	5,26	6,02	4,78	5,12	5,00	5,06	4,58	4,67	4,46	4,83	5,44	4,82
WEIBLICH	1	3,66	4,34	3,58	.	3,94	3,91	3,85	3,89	3,63	3,48	3,88	3,82
	2	3,45	3,81	3,37	3,59	3,65	3,41	3,22	3,51	3,28	2,85	3,61	3,45
	3	3,33	3,36	3,19	3,29	3,23	3,07	3,00	3,25	2,99	3,04	3,00	3,14
	ZUS	3,44	3,67	3,34	3,50	3,57	3,35	3,21	3,44	3,23	3,00	3,51	3,39
A L L E		4,43	5,06	4,16	4,47	4,41	4,31	3,95	4,07	3,81	3,94	4,48	4,15

# 5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFA LZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
FEINKERAMISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	5,14	.	4,73	.	5,36	5,13	4,78	4,86	4,43	5,26	5,10	4,77
	2	5,09	.	4,39	.	5,20	4,90	4,70	4,54	4,12	5,06	4,40	4,58
	3	4,72	.	3,73	.	4,47	4,01	4,17	3,81	3,71	4,50	(3,75)	4,11
	ZUS	4,99	.	4,48	.	5,01	4,87	4,60	4,47	4,13	4,85	4,70	4,51
WEIBLICH	1	-	.	(4,40)	.	-	-	4,33	3,67	3,87	.	.	4,05
	2	3,80	.	3,61	.	4,11	3,59	3,42	3,47	3,27	3,68	3,61	3,40
	3	3,72	.	3,49	.	3,60	3,31	3,35	3,13	3,03	3,65	3,02	3,25
	ZUS	3,76	.	3,61	.	3,77	3,49	3,40	3,31	3,16	3,65	3,32	3,33
A L L E		4,59	.	4,15	.	4,70	4,33	4,20	4,07	3,63	4,49	4,14	4,02
GLASINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	5,48	5,13	5,41	-	5,79	5,78	5,31	5,27	5,00	5,62	5,33	5,52
	2	4,40	4,76	4,95	-	5,12	4,82	4,91	4,60	4,31	5,07	4,50	4,87
	3	3,23	4,45	4,47	-	4,34	3,94	4,32	3,70	3,65	3,81	3,79	4,16
	ZUS	4,53	4,78	4,98	-	5,24	5,10	5,00	4,74	4,45	4,82	4,88	4,99
WEIBLICH	1	-	-	-	-	3,91	-	-	(3,42)	3,25	-	(4,09)	3,54
	2	(3,35)	-	3,61	-	3,73	3,37	4,16	2,92	3,17	-	3,27	3,35
	3	3,10	3,46	3,60	-	3,66	3,18	3,41	2,80	2,79	3,06	3,16	3,25
	ZUS	3,15	3,46	3,60	-	3,68	3,26	3,49	2,85	2,95	3,06	3,28	3,29
A L L E		4,19	4,53	4,73	-	5,04	4,64	4,74	4,25	3,99	4,52	4,36	4,66
HOLZVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	5,07	5,96	4,98	6,07	5,43	4,84	4,69	4,89	4,65	4,70	5,71	5,06
	2	4,87	5,45	4,44	5,25	4,82	4,34	4,34	4,32	4,11	3,91	4,99	4,45
	3	4,19	4,91	4,03	(3,87)	4,04	3,83	3,86	3,89	3,53	3,48	4,31	3,88
	ZUS	4,88	5,55	4,70	5,60	5,15	4,52	4,46	4,58	4,31	4,41	5,33	4,74
WEIBLICH	1	(3,57)	-	(3,47)	-	3,98	-	3,62	-	3,62	-	-	3,82
	2	3,32	4,20	3,87	5,00	3,87	3,21	3,17	3,53	3,20	(3,38)	(4,07)	3,45
	3	-	3,66	3,50	(3,13)	3,62	2,92	3,10	3,30	3,00	3,30	(3,50)	3,25
	ZUS	3,32	3,91	3,58	3,96	3,77	3,09	3,16	3,42	3,12	3,26	3,81	3,37
A L L E		4,64	5,07	4,54	5,31	5,01	4,27	4,22	4,38	3,99	4,12	5,19	4,51
MUSIKINSTRUMENTEN-, SPORTGERAETE-, SPIEL- U. SCHMUCKWARENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	(4,42)	.	5,56	-	5,24	5,23	4,51	4,91	4,66	-	5,26	4,91
	2	(5,19)	.	4,40	-	4,63	4,23	3,86	4,46	3,95	-	(3,80)	4,28
	3	-	.	3,76	-	3,96	2,83	(3,27)	3,99	3,71	-	3,44	3,84
	ZUS	4,65	.	5,24	-	4,75	4,62	4,27	4,63	4,28	-	4,87	4,57
WEIBLICH	1	-	.	-	-	-	(4,02)	(3,15)	4,05	3,26	-	-	3,86
	2	(2,90)	.	3,73	-	3,28	3,25	2,68	3,58	3,02	-	3,13	3,27
	3	(2,66)	.	3,59	-	2,90	2,92	2,38	3,41	2,76	-	2,91	3,11
	ZUS	2,87	.	3,68	-	3,11	3,13	2,54	3,58	2,92	-	3,10	3,26
A L L E		4,03	.	4,85	-	4,31	4,11	3,80	4,11	3,53	-	4,01	3,95
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	5,13	6,16	5,31	.	5,24	5,42	4,83	5,21	5,12	5,26	5,39	5,25
	2	4,47	5,09	4,58	.	4,56	4,70	4,34	4,45	4,39	4,21	4,58	4,52
	3	3,74	4,81	4,04	.	3,98	4,18	3,78	4,05	3,85	3,78	3,92	4,02
	ZUS	4,60	5,32	4,76	.	4,69	4,72	4,42	4,62	4,43	4,68	4,87	4,66
WEIBLICH	1	-	.	(3,73)	-	3,46	(4,03)	-	3,68	3,09	-	-	3,59
	2	3,60	3,68	3,51	.	3,38	3,37	3,24	3,35	3,31	3,14	3,49	3,39
	3	3,70	3,62	3,30	.	3,20	2,89	3,24	3,01	3,02	2,64	2,96	3,13
	ZUS	3,66	3,66	3,43	.	3,28	3,10	3,24	3,22	3,15	2,91	3,25	3,26
A L L E		4,00	4,48	4,27	.	4,07	3,98	3,86	3,93	3,83	3,69	3,98	4,01
DRUCKEREI- UND Vervielfaeltigungsindustrie													
MAENNLICH	1	6,86	7,19	6,31	6,28	6,43	6,65	6,17	6,03	5,95	6,48	6,52	6,33
	2	5,38	5,88	5,11	5,11	5,39	5,59	5,14	5,01	5,10	6,23	5,56	5,33
	3	4,57	4,50	4,84	.	4,57	4,85	4,24	4,44	4,79	4,41	4,61	4,62
	ZUS	6,32	6,71	6,06	6,01	6,06	6,24	5,84	5,71	5,72	6,25	6,14	6,00
WEIBLICH	1	4,99	5,62	3,87	.	4,47	5,48	.	5,30	4,67	4,02	4,93	4,77
	2	3,62	4,02	3,54	3,56	3,61	3,81	3,61	3,62	3,64	3,73	3,73	3,66
	3	3,05	3,34	3,18	3,24	3,16	3,32	2,84	3,20	3,48	(2,82)	3,09	3,21
	ZUS	3,60	3,81	3,51	3,55	3,53	3,75	3,19	3,55	3,68	3,49	3,67	3,60
A L L E		5,75	5,91	5,50	5,53	5,49	5,81	5,26	5,27	5,24	5,76	5,71	5,48
KUNSTSTOFFVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	4,91	5,07	5,22	.	5,22	5,06	4,86	4,78	4,68	(4,81)	5,14	4,97
	2	4,18	4,76	4,72	.	4,78	4,48	4,44	4,36	4,16	(3,50)	4,43	4,49
	3	(3,44)	(4,04)	4,01	.	4,37	3,61	3,80	3,81	3,68	3,03	3,29	3,97
	ZUS	4,55	4,85	4,76	.	4,84	4,60	4,51	4,45	4,25	3,66	4,68	4,58
WEIBLICH	1	-	-	(4,09)	.	4,00	-	-	4,30	-	-	-	3,97
	2	3,20	3,83	3,06	.	3,56	3,37	3,28	3,33	2,97	-	3,49	3,26
	3	3,03	3,26	3,36	.	3,39	2,86	3,26	3,12	3,02	2,49	3,03	3,20
	ZUS	3,13	3,37	3,26	.	3,47	3,17	3,29	3,21	2,99	2,50	3,29	3,24
A L L E		4,00	4,24	4,24	.	4,41	4,16	4,24	4,02	3,82	3,10	3,97	4,14

## 5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
LEDERERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	(4,52)	-	4,34	-	4,72	4,77	4,56	4,93	4,46	-	-	4,79
	2	(3,74)	-	(3,74)	-	4,36	4,69	4,60	4,76	4,98	-	-	4,73
	3	(4,22)	-	(3,34)	-	3,64	3,80	3,69	4,18	3,55	-	-	3,96
	ZUS	3,99	-	4,14	-	4,52	4,65	4,39	4,77	4,53	-	-	4,68
WEIBLICH	1	-	-	-	-	(3,45)	-	-	3,83	(3,62)	-	-	3,70
	2	-	-	-	-	3,58	3,46	3,47	3,55	3,58	-	-	3,50
	3	(3,74)	-	2,88	-	3,16	(2,97)	2,96	3,51	3,00	-	-	3,36
	ZUS	(3,40)	-	2,93	-	3,34	3,44	3,23	3,53	3,12	-	-	3,42
A L L E		3,73	-	3,83	-	4,34	4,34	4,10	4,53	4,04	-	-	4,42
LEDERVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	4,71	-	4,81	-	4,67	5,59	4,40	4,82	4,59	-	(4,86)	4,96
	2	-	-	4,34	-	4,41	4,92	3,74	4,26	3,82	-	-	4,40
	3	-	-	(3,25)	-	3,57	3,86	2,65	3,80	3,52	-	-	3,54
	ZUS	4,28	-	4,62	-	4,35	5,26	4,05	4,50	4,33	-	(4,83)	4,65
WEIBLICH	1	(3,72)	-	(3,65)	-	3,79	4,08	3,40	3,47	3,00	-	(2,81)	3,41
	2	-	-	3,47	-	3,38	3,67	3,04	3,36	3,13	-	-	3,40
	3	-	(3,13)	2,53	-	2,95	2,96	2,52	3,09	2,77	-	-	2,87
	ZUS	(3,23)	(3,13)	3,28	-	3,25	3,49	2,89	3,28	2,97	-	(2,86)	3,23
A L L E		3,96	(3,36)	3,91	-	3,79	4,22	3,41	3,73	3,49	-	3,87	3,82
SCHUHINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	4,80	-	4,55	-	4,97	5,03	4,71	5,09	4,71	5,17	(4,49)	4,34
	2	4,14	-	4,02	-	4,34	4,65	4,33	4,51	4,21	(4,11)	-	4,35
	3	-	-	3,20	-	2,51	3,40	3,27	3,67	3,21	-	-	3,21
	ZUS	4,54	-	4,19	-	4,43	4,76	4,30	4,69	4,36	4,37	(4,07)	4,43
WEIBLICH	1	3,88	-	3,52	-	4,06	3,94	3,93	4,05	3,77	4,32	-	3,93
	2	3,51	-	3,37	-	3,49	3,79	3,53	3,55	3,50	2,95	(3,01)	3,52
	3	3,33	-	2,96	-	2,76	3,64	2,97	3,31	2,94	2,07	2,39	3,06
	ZUS	3,57	-	3,20	-	3,40	3,74	3,41	3,57	3,33	3,08	2,72	3,44
A L L E		3,94	-	3,60	-	3,90	4,11	3,79	4,10	3,77	3,45	3,25	3,87
TEXTILINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	4,56	4,97	4,45	4,61	4,96	4,48	4,42	4,50	4,28	-	4,97	4,63
	2	4,48	4,27	4,07	4,12	4,34	4,18	3,82	4,10	3,77	4,23	4,46	4,14
	3	3,55	3,25	3,80	3,97	3,95	3,54	3,45	3,79	3,57	(3,18)	4,64	3,85
	ZUS	4,45	4,40	4,21	4,21	4,57	4,27	4,04	4,28	4,01	3,92	4,70	4,34
WEIBLICH	1	3,39	-	3,63	-	4,10	3,97	(3,86)	3,86	3,66	-	4,20	3,87
	2	3,47	3,82	3,40	3,39	3,69	3,39	3,11	3,60	3,36	2,74	3,62	3,53
	3	3,23	3,17	3,12	3,30	3,20	2,81	2,95	3,33	3,03	(2,26)	3,31	3,21
	ZUS	3,39	3,39	3,37	3,35	3,64	3,35	3,05	3,51	3,33	2,70	3,66	3,48
A L L E		3,83	3,80	3,85	3,86	4,16	3,79	3,47	3,80	3,60	2,92	3,97	3,88
DARUNTER SPINNEREI													
MAENNLICH	1	3,60	-	4,44	-	4,57	(3,95)	4,06	4,41	3,95	-	-	4,38
	2	(3,44)	-	4,09	-	4,19	3,95	3,71	3,92	3,49	-	-	3,99
	3	(3,31)	-	3,41	-	3,69	-	3,46	3,74	2,97	-	-	3,62
	ZUS	3,49	-	4,20	-	4,22	3,95	3,77	4,17	3,62	-	-	4,10
WEIBLICH	1	3,39	-	3,91	-	3,84	-	-	4,04	3,61	-	-	3,81
	2	3,36	-	3,52	-	3,68	3,33	3,30	3,57	3,37	-	-	3,55
	3	(3,19)	-	3,17	-	3,31	3,11	3,09	3,35	2,96	-	-	3,26
	ZUS	3,33	-	3,49	-	3,62	3,31	3,18	3,51	3,30	-	-	3,48
A L L E		3,39	-	3,94	-	3,97	3,57	3,46	3,81	3,44	-	-	3,80
WEBEREI													
MAENNLICH	1	4,45	-	4,46	-	5,02	4,30	4,69	4,49	4,32	-	-	4,70
	2	-	-	4,07	-	4,42	4,16	3,93	4,03	3,68	-	-	4,22
	3	-	-	3,94	-	4,01	3,53	3,55	3,69	3,43	-	-	3,95
	ZUS	4,30	-	4,24	-	4,64	4,15	4,37	4,30	4,08	-	-	4,43
WEIBLICH	1	-	-	3,70	-	4,31	3,97	(3,93)	4,11	3,72	-	-	4,04
	2	3,48	-	3,42	-	3,83	3,38	3,36	3,57	3,37	-	-	3,63
	3	-	-	3,11	-	3,19	3,17	2,87	3,27	3,08	-	-	3,19
	ZUS	3,48	-	3,38	-	3,77	3,38	3,29	3,51	3,40	-	-	3,58
A L L E		3,92	-	3,96	-	4,28	3,83	3,87	3,86	3,71	-	-	4,05
BEKLEIDUNGSINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	4,58	5,12	4,55	(4,30)	4,98	5,31	4,25	4,62	4,66	4,22	4,97	4,78
	2	4,25	4,33	4,07	3,69	4,65	4,51	4,21	4,25	4,07	3,94	4,58	4,36
	3	3,64	(3,61)	3,62	-	3,94	3,86	3,41	3,85	3,75	3,12	3,69	3,80
	ZUS	4,27	4,63	4,20	3,83	4,66	4,86	4,08	4,37	4,42	4,00	4,60	4,50
WEIBLICH	1	3,49	3,75	3,52	-	3,83	3,59	3,11	3,67	3,55	3,39	3,81	3,69
	2	3,35	3,73	3,28	3,58	3,64	3,29	2,96	3,39	3,23	2,73	3,68	3,37
	3	3,25	2,99	2,85	2,81	3,04	3,01	2,58	2,96	3,00	2,33	2,83	2,95
	ZUS	3,36	3,65	3,26	3,47	3,58	3,27	2,91	3,33	3,22	2,70	3,58	3,35
A L L E		3,52	3,84	3,37	3,51	3,75	3,56	3,02	3,50	3,44	2,84	3,78	3,53

## 5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	4,98	5,63	4,85	5,35	5,22	4,98	4,79	5,07	4,54	4,64	5,12	4,95
	2	4,44	5,22	4,36	4,90	4,58	4,22	4,05	4,47	4,07	4,18	5,23	4,47
	3	4,17	4,65	4,14	4,80	4,32	4,20	3,66	4,32	3,74	3,78	4,32	4,20
	ZUS	4,63	5,27	4,54	5,04	4,83	4,68	4,31	4,75	4,34	4,42	4,99	4,67
WEIBLICH	1	(3,74)	.	3,06	3,80	3,35	2,56	3,10	2,58	3,04	3,93	(4,17)	2,87
	2	3,06	4,05	3,20	3,45	3,30	3,11	2,86	3,14	3,10	2,81	3,85	3,23
	3	3,30	3,65	3,24	3,42	3,10	3,11	2,72	3,19	2,99	2,69	3,40	3,17
	ZUS	3,27	3,66	3,23	3,44	3,15	3,02	2,78	3,10	3,02	2,75	3,49	3,17
A L L E		4,13	4,74	4,12	4,42	4,34	4,16	3,95	4,27	4,02	3,92	4,49	4,22
DARUNTER BROTIINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	5,07	4,84	4,65	4,71	5,08	4,96	4,32	4,74	4,54	(4,59)	4,80	4,88
	2	4,81	4,97	4,16	4,42	4,87	5,22	(4,02)	4,45	4,80	4,54	4,76	4,74
	3	4,35	4,28	3,76	(3,78)	3,52	4,04	3,70	4,47	3,99	.	4,27	3,83
	ZUS	4,93	4,73	4,34	4,53	4,73	4,83	4,04	4,70	4,51	4,53	4,73	4,68
WEIBLICH	1	.	-	-	-	3,50	-	-	-	-	-	-	3,59
	2	(3,85)	-	3,32	-	3,41	-	-	(3,51)	(3,32)	(2,97)	(3,38)	3,40
	3	3,34	3,19	2,93	3,67	3,14	3,25	2,36	3,29	3,04	.	3,13	3,12
	ZUS	3,39	3,19	3,01	3,67	3,23	3,27	2,36	3,34	3,08	(2,73)	3,17	3,19
A L L E		4,56	4,39	3,95	4,33	4,35	4,48	3,45	4,36	4,21	4,05	4,44	4,32
OBST- UND GEMUESEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	4,75	(4,74)	4,48	.	4,47	4,52	4,63	4,66	3,92	-	.	4,45
	2	4,29	(5,04)	3,90	.	4,12	3,91	4,07	4,06	3,74	.	3,98	4,04
	3	3,96	4,09	3,72	.	3,67	3,44	3,41	4,06	3,23	.	(3,68)	3,70
	ZUS	4,50	4,56	4,06	.	4,06	4,06	4,00	4,24	3,73	.	3,87	4,10
WEIBLICH	1	-	-	2,88	.	(3,46)	3,03	-	3,22	(2,76)	-	-	3,02
	2	3,38	.	2,77	.	3,05	3,00	(2,64)	2,92	2,61	.	.	2,86
	3	2,94	3,48	2,73	.	2,83	2,70	2,58	2,77	2,33	-	(2,97)	2,72
	ZUS	2,99	3,56	2,75	.	2,89	2,76	2,59	2,87	2,43	-	3,04	2,76
A L L E		3,78	4,19	3,38	.	3,53	3,44	3,36	3,65	3,01	.	3,60	3,45
FLEISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	4,91	4,93	5,06	.	5,19	4,82	.	4,97	4,27	4,37	5,28	4,93
	2	4,39	4,53	4,34	.	4,61	(4,27)	.	4,51	4,20	3,85	4,49	4,44
	3	4,43	4,32	4,23	.	4,06	3,76	.	3,99	3,77	3,62	3,88	4,10
	ZUS	4,74	4,74	4,75	.	4,86	4,61	.	4,81	4,14	4,18	4,99	4,68
WEIBLICH	1	-	-	(4,44)	.	(3,78)	-	.	.	-	-	.	3,84
	2	(3,27)	-	3,82	.	3,53	(2,83)	.	3,21	2,75	2,79	3,64	3,42
	3	3,75	3,40	3,46	.	3,33	3,16	.	3,39	2,91	2,69	3,27	3,33
	ZUS	3,72	3,40	3,50	.	3,40	3,11	.	3,35	2,90	2,72	3,34	3,35
A L L E		4,37	4,44	4,37	.	4,44	4,21	.	4,53	3,77	3,86	4,36	4,29
FISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	4,69	5,13	4,61	4,81	(5,35)	.	-	-	-	-	.	4,82
	2	3,67	4,70	4,28	4,32	4,71	.	-	-	-	-	(4,57)	4,26
	3	3,87	4,30	4,10	(4,26)	3,91	.	-	-	-	-	.	4,09
	ZUS	4,03	4,64	4,19	4,56	4,56	.	-	-	(4,49)	-	(4,50)	4,36
WEIBLICH	1	-	-	.	3,80	-	-	-	-	-	-	-	3,80
	2	2,75	(4,03)	3,13	3,36	3,11	-	-	-	(2,84)	-	2,90	3,19
	3	3,06	3,45	3,45	3,29	2,89	3,20	-	-	-	-	(3,03)	3,32
	ZUS	2,99	3,46	3,43	3,35	2,98	3,23	-	-	(3,03)	-	2,93	3,29
A L L E		3,37	3,85	3,76	3,88	3,72	3,40	-	-	3,78	-	3,24	3,72
BRAUEREI UND MÄLZEREI													
MAENNLICH	1	5,68	5,99	5,38	5,57	5,65	5,30	5,11	5,24	4,61	5,15	5,30	5,13
	2	5,15	(5,41)	5,21	5,40	-	-	4,69	(4,52)	4,24	4,57	6,09	5,00
	3	4,79	5,37	4,78	4,98	4,98	4,83	4,54	4,70	3,90	(4,28)	4,76	4,73
	ZUS	5,47	5,87	5,24	5,32	5,45	5,19	4,97	5,08	4,51	4,94	5,58	5,04
WEIBLICH	1	-	-	-	-	-	-	-	-	(3,35)	4,03	-	3,55
	2	-	-	-	4,12	-	-	-	-	3,58	-	.	3,75
	3	4,10	4,35	4,13	(3,95)	4,10	4,22	3,98	3,91	3,61	(3,94)	3,80	3,89
	ZUS	4,10	4,36	4,13	4,09	4,10	4,22	4,15	3,91	3,59	4,06	3,83	3,86
A L L E		5,40	5,81	5,20	5,24	5,36	5,14	4,96	5,04	4,44	4,90	5,52	4,98
TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	6,31	5,16	.	4,37	4,19	5,02	5,13	5,98	(4,68)	6,25	5,62
	2	.	5,36	4,54	.	3,75	3,78	4,50	3,94	4,64	(4,22)	5,09	4,48
	3	.	4,85	4,19	.	3,72	3,45	4,07	3,70	4,50	(3,95)	4,83	4,22
	ZUS	.	5,65	4,67	.	3,97	3,73	4,61	3,92	5,22	4,36	5,52	4,83
WEIBLICH	1	.	-	3,18	.	3,24	2,46	2,84	2,47	2,94	-	.	2,65
	2	.	-	3,54	.	3,16	2,83	3,40	2,84	3,74	2,65	4,61	3,28
	3	.	4,20	3,70	.	2,87	2,69	3,05	2,87	3,66	2,72	4,18	3,66
	ZUS	.	4,20	3,61	.	3,10	2,58	3,13	2,70	3,57	2,69	4,29	3,31
A L L E		.	4,81	3,92	.	3,43	2,72	3,75	2,89	4,07	3,14	4,79	3,77



## 5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DAVON ZIGARRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	-	-	4,72	.	4,34	4,23	.	.	(4,36)	-	-	4,39
	2	-	-	(3,81)	.	3,80	3,80	4,46	3,56	(3,63)	.	-	3,91
	3	-	-	3,74	.	3,73	3,47	.	3,50	.	-	-	3,61
	ZUS	-	-	4,14	.	3,99	3,76	4,46	3,53	3,95	.	-	3,92
WEIBLICH	1	-	-	3,14	.	3,22	2,46	3,01	2,47	2,60	-	-	2,62
	2	-	-	3,56	.	3,18	2,83	3,03	2,83	3,20	2,65	-	3,03
	3	-	-	3,27	.	2,86	2,70	(2,59)	2,58	2,69	(2,63)	-	2,79
	ZUS	-	-	3,39	.	3,11	2,58	2,97	2,62	2,73	2,64	-	2,82
A L L E		-	-	3,54	.	3,42	2,72	3,67	2,73	2,84	2,70	-	3,04
SONSTIGE TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	6,31	5,43	.	4,49	.	5,03	.	6,10	(4,68)	6,25	6,03
	2	.	5,36	4,99	.	3,59	.	4,66	.	4,78	(4,36)	5,09	4,88
	3	.	4,85	4,62	.	(3,44)	.	4,15	.	4,55	(3,95)	4,83	4,69
	ZUS	.	5,65	5,07	.	3,85	.	4,74	.	5,35	4,40	5,52	5,34
WEIBLICH	1	.	-	.	.	.	.	(2,44)	.	4,85	-	.	3,88
	2	.	-	(3,13)	.	2,86	.	3,98	.	3,86	-	4,61	4,12
	3	.	4,20	4,18	.	2,96	.	3,10	.	4,25	2,74	4,18	4,07
	ZUS	.	4,20	4,12	.	3,00	.	3,22	.	4,12	2,74	4,29	4,08
A L L E		.	4,81	4,54	.	3,50	.	3,80	.	4,61	3,38	4,79	4,61
HOCH- UND TIEFBAU <sup>1)</sup>													
MAENNLICH	1	5,72	6,67	4,97	5,32	5,44	5,03	4,78	4,93	4,84	4,97	7,28	5,21
	2	4,70	5,49	4,50	4,60	4,88	4,52	4,44	4,47	4,40	4,56	5,77	4,67
	3	4,80	4,92	4,20	4,36	4,53	4,31	4,15	4,17	4,09	4,22	4,91	4,30
	ZUS	5,44	6,17	4,74	5,00	5,15	4,81	4,56	4,67	4,61	4,70	6,55	4,93
WEIBLICH	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.	(3,86)
	2	-	-	-	-	-	-	-	-	(3,80)	-	.	.
	3	-	-	-	-	(3,00)	.	-	-	3,72	.	3,42	3,61
	ZUS	-	.	-	-	(3,00)	.	-	-	3,73	.	3,50	3,63
A L L E		5,44	6,17	4,74	5,00	5,15	4,81	4,56	4,67	4,61	4,70	6,54	4,93

1) Einschl. Handwerk.

## 6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU <sup>1)</sup> )													
MAENNLICH	1	240	266	226	245	235	230	226	226	213	222	237	229
	2	210	232	202	216	219	208	208	203	191	202	207	209
	3	201	210	184	191	191	187	177	183	178	178	178	186
	ZUS	228	253	214	231	224	218	213	212	201	210	223	217
WEIBLICH	1	145	182	152	176	154	144	152	146	145	143	163	150
	2	135	163	145	146	144	147	132	140	134	124	144	141
	3	136	152	142	139	134	134	124	139	127	125	134	135
	ZUS	137	157	143	143	140	142	130	140	132	126	140	138
A L L E		211	236	201	220	211	204	196	193	182	201	198	201
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	232	259	230	250	234	232	230	227	211	220	222	229
	2	207	228	202	219	219	209	210	203	190	201	197	209
	3	194	202	185	194	189	189	172	183	175	174	169	184
	ZUS	220	247	216	236	223	220	215	213	199	209	210	217
WEIBLICH	1	145	182	152	176	154	144	152	146	145	143	162	150
	2	135	163	145	146	144	147	132	140	134	124	144	141
	3	136	152	142	139	134	134	124	139	127	125	134	135
	ZUS	137	157	143	143	140	142	130	140	132	126	140	138
A L L E		199	228	200	221	209	203	193	191	177	200	186	198
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	222	234	230	223	258	235	256	250	226	243	240	243
	2	227	211	200	200	222	207	227	225	198	208	212	213
	3	208	154	(154)	(193)	183	199	(204)	243	173	.	188	194
	ZUS	222	229	225	217	253	231	252	245	220	237	230	237
WEIBLICH	1	.	(186)	.	.	(191)	(203)	.	(210)	.	.	.	194
	2	.	178	167	(171)	186	168	(174)	182	155	(198)	178	174
	3	150	148	147	148	160	154	149	152	144	175	149	152
	ZUS	154	155	153	153	165	165	161	165	149	189	154	159
A L L E		221	223	223	215	251	230	250	243	219	236	226	235
DARUNTER ELEKTRIZITÄT SERZEUGUNG UND -VERTEILUNG													
MAENNLICH	1	224	.	226	221	261	231	244	250	228	236	.	241
	2	232	.	191	197	231	199	197	220	198	203	.	212
	3	212	.	(157)	(192)	180	201	.	(199)	170	.	.	193
	ZUS	224	.	221	216	257	228	240	246	221	228	.	236
WEIBLICH	1	.	.	.	.	.	.	.	(212)	.	-	.	192
	2	.	.	(161)	(173)	.	159	(161)	178	156	.	.	166
	3	150	.	151	147	165	(149)	(144)	147	145	(150)	.	149
	ZUS	152	.	155	153	165	157	151	164	150	(150)	.	155
A L L E		222	.	219	213	256	227	238	244	220	226	.	234
BERGBAU													
MAENNLICH	1	210	-	211	-	216	194	-	222	204	206	-	214
	2	149	-	198	-	175	178	-	194	178	159	-	178
	3	-	-	210	-	146	162	-	193	168	139	-	156
	ZUS	183	-	207	-	206	187	-	209	196	196	-	205
STEINKOHLBERGBAU													
MAENNLICH	1	-	-	-	-	215	-	-	-	168	206	-	214
	2	-	-	-	-	166	-	-	-	.	159	-	165
	3	-	-	-	-	133	-	-	-	.	139	-	134
	ZUS	-	-	-	-	206	-	-	-	168	196	-	205
BRAUN- UND PECHKOHLBERGBAU													
MAENNLICH	1	-	-	212	-	220	187	-	-	209	-	-	213
	2	-	-	205	-	204	173	-	-	181	-	-	200
	3	-	-	192	-	193	162	-	-	173	-	-	191
	ZUS	-	-	205	-	209	183	-	-	200	-	-	205
ERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	-	-	206	-	263	210	-	.	212	-	-	217
	2	-	-	173	-	237	(194)	-	.	164	-	-	198
	3	-	-	160	-	221	163	-	.	-	-	-	174
	ZUS	-	-	199	-	253	204	-	.	206	-	-	212
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	-	-	210	-	.	210	-	.	212	-	-	211
	2	-	-	174	-	.	(194)	-	.	164	-	-	174
	3	-	-	152	-	.	163	-	.	-	-	-	161
	ZUS	-	-	204	-	.	204	-	.	206	-	-	205
KALI- UND STEINSALZBERGBAU SOWIE SALINEN													
MAENNLICH	1	-	-	204	-	250	195	-	225	186	-	-	205
	2	-	-	190	-	220	179	-	194	195	-	-	188
	3	-	-	181	-	223	162	-	202	.	-	-	188
	ZUS	-	-	198	-	241	188	-	211	189	-	-	198

1) Einschl. Handwerk.

## 6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
UEBRIGER BERGBAU													
MAENNLICH	1	210	-	222	-	(241)	228	-	219	190	-	-	217
	2	149	-	210	-	197	.	-	198	170	-	-	203
	3	-	-	229	-	.	.	-	181	161	-	-	218
	ZUS	183	-	220	-	212	226	-	206	181	-	-	213
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	232	263	229	259	251	236	244	234	217	231	237	241
	2	218	243	213	232	239	223	228	216	206	208	218	227
	3	218	216	190	211	207	204	190	194	194	184	185	201
	ZUS	223	250	216	240	238	226	233	219	207	215	221	228
WEIBLICH	1	.	185	171	-	170	189	198	167	157	.	(169)	172
	2	143	175	160	(184)	160	157	161	155	139	152	147	154
	3	146	163	151	152	143	146	137	148	130	140	133	144
	ZUS	145	166	154	162	149	151	149	151	135	142	137	148
A L L E		213	231	208	239	231	214	225	208	197	214	194	219
INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN													
MAENNLICH	1	236	302	244	287	255	235	237	241	216	251	271	239
	2	229	306	234	272	242	235	227	224	205	225	235	229
	3	227	274	207	254	214	211	209	197	202	203	209	207
	ZUS	231	299	232	275	241	229	229	223	208	229	244	228
WEIBLICH	1	-	-	.	-	.	-	-	.	(176)	-	-	177
	2	.	-	174	-	170	.	169	(177)	170	.	181	172
	3	.	.	143	.	153	158	136	150	149	.	157	149
	ZUS	.	.	156	.	156	165	149	153	157	.	168	156
A L L E		231	299	231	275	240	228	228	221	206	228	240	226
EISEN- UND STAHLINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	227	255	215	256	249	215	225	212	216	231	229	238
	2	215	238	202	227	237	204	208	205	211	208	207	227
	3	209	(211)	183	206	210	190	181	188	184	183	(163)	204
	ZUS	218	242	205	236	236	206	213	205	211	216	216	228
WEIBLICH	1	-	-	(178)	-	164	.	-	152	.	.	.	164
	2	153	.	153	(179)	158	148	146	155	144	159	.	155
	3	128	-	147	(134)	138	126	114	151	132	128	.	138
	ZUS	137	.	150	(156)	145	141	127	153	140	138	(149)	145
A L L E		214	240	203	236	233	203	210	201	207	215	213	225
DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	-	213	.	252	223	221	-	213	231	-	243
	2	.	-	202	.	240	219	203	-	214	208	-	231
	3	.	-	185	.	214	213	192	-	224	184	-	209
	ZUS	.	-	204	.	240	219	212	-	214	216	-	232
WEIBLICH	1	.	-	.	.	181	.	-	-	.	.	-	178
	2	.	-	(152)	.	164	.	.	-	145	(143)	-	162
	3	.	-	129	.	134	116	122	-	124	129	-	133
	ZUS	.	-	135	.	143	119	122	-	132	130	-	141
A L L E		.	-	203	.	238	217	211	-	212	216	-	231
EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI													
MAENNLICH	1	229	255	223	.	243	212	230	216	223	225	231	230
	2	191	233	203	.	228	200	217	206	208	207	215	215
	3	177	(211)	181	.	203	173	181	186	183	186	(163)	195
	ZUS	209	240	210	.	228	202	220	207	211	212	222	217
WEIBLICH	1	-	-	.	.	.	.	-	.	-	.	.	(202)
	2	161	-	158	.	165	159	170	170	142	155	.	162
	3	138	-	135	.	151	128	115	148	128	(126)	.	145
	ZUS	148	-	153	.	156	150	136	157	137	145	.	153
A L L E		207	240	208	.	224	199	217	205	209	211	221	214
ZIEHEREIEN UND KALTWALZWERKE													
MAENNLICH	1	(229)	(259)	201	.	241	219	204	197	200	233	.	231
	2	232	245	195	.	231	211	197	201	200	203	(173)	225
	3	216	.	143	.	199	143	163	193	153	151	.	194
	ZUS	226	247	191	.	228	212	195	197	196	207	176	222
WEIBLICH	1	-	-	.	.	138	-	-	(146)	.	-	-	141
	2	(150)	.	138	.	147	125	129	136	144	168	-	143
	3	.	-	156	.	135	(130)	110	155	147	(127)	.	139
	ZUS	(148)	.	153	.	139	125	120	148	145	154	.	141
A L L E		214	240	183	.	222	201	187	190	186	204	169	215

1) Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugwerke).

## 6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES GEBIET
NE-METALLINDUSTRIE (EINSCHL. NE-METALLGIESSEREI)													
MAENNLICH	1	214	240	214	.	237	219	211	233	222	232	223	229
	2	186	264	209	.	219	198	200	214	212	218	213	216
	3	194	239	160	.	204	173	.	187	182	.	186	199
	ZUS	199	257	208	.	221	207	206	218	214	228	217	218
WEIBLICH	1	-	-	.	.	(164)	(165)	-	(168)	-	-	.	166
	2	-	(174)	170	.	146	141	.	157	140	-	140	147
	3	129	158	133	.	141	127	.	144	131	.	139	141
	ZUS	129	161	155	.	143	140	.	148	138	.	140	144
A L L E		187	254	205	.	214	197	205	210	205	226	201	211
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNLICH	1	231	218	233	.	223	200	212	230	217	232	229	224
	2	200	194	208	.	208	192	211	216	224	206	228	213
	3	(213)	.	196	.	176	.	.	183	183	.	195	180
	ZUS	216	207	218	.	208	196	208	219	217	224	228	213
WEIBLICH	1	-	-	.	.	.	-	-	-	-	-	-	.
	2	-	-	.	.	.	-	-	-	-	-	-	.
	3	(144)	-	(153)	.	139	151	.	170	143	-	(177)	147
	ZUS	(144)	.	141	.	133	.	.	145	121	.	144	137
				144	.	135	151	.	151	139	.	150	142
A L L E		217	206	209	.	200	191	206	211	206	222	210	205
MINERALOELVERARBEITUNG (EINSCHL. BRAUNKOHLN-U-TORFTEERDESTILLAT.)													
MAENNLICH	1	239	263	231	265	256	(230)	.	235	(276)	.	.	252
	2	219	235	221	250	233	216	.	196	245	(240)	.	231
	3	210	224	184	227	209	.	.	(201)	(195)	.	.	211
	ZUS	230	250	226	254	243	220	.	206	242	(236)	.	240
WEIBLICH	1	-	-	.	-	(179)	-	.	-	-	-	.	(169)
	2	-	(195)	.	-	164	-	.	-	-	-	.	169
	3	(148)	169	150	(164)	143	.	.	(137)	.	-	.	156
	ZUS	(149)	173	149	(176)	155	.	.	(138)	.	-	.	159
A L L E		226	246	223	251	241	219	.	202	238	(236)	.	238
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE CHEMIEFASERINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	229	243	231	256	259	256	256	240	218	240	208	251
	2	221	228	206	198	249	245	241	222	205	180	191	237
	3	241	186	182	189	200	208	164	188	176	(137)	159	193
	ZUS	226	228	212	211	249	247	247	224	206	203	192	239
WEIBLICH	1	-	.	(15)	-	188	199	198	163	147	.	.	178
	2	150	173	16	-	162	162	163	150	133	.	136	155
	3	147	162	140	-	142	145	137	145	121	142	132	140
	ZUS	147	165	153	-	149	154	151	148	127	144	133	147
A L L E		197	204	196	211	232	224	233	202	179	179	159	218
CHEMIEFASERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	-	-	-	255	.	-	234	224	-	.	240
	2	.	-	-	-	273	.	-	213	221	-	.	246
	3	.	-	-	-	211	.	-	183	208	-	.	209
	ZUS	.	-	-	-	256	.	-	217	219	-	.	237
WEIBLICH	1	.	-	-	-	(208)	.	-	206	169	-	.	186
	2	.	-	-	-	178	.	-	163	150	-	.	160
	3	.	-	-	-	155	.	-	153	147	-	.	154
	ZUS	.	-	-	-	158	.	-	157	149	-	.	156
A L L E		.	-	-	-	237	.	-	202	207	-	.	222
SAEGEWERKE UND HOLZBEARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	207	233	209	.	218	189	211	202	194	218	(239)	205
	2	197	193	185	.	202	174	185	184	171	199	(203)	186
	3	172	174	167	.	181	167	181	163	162	172	(175)	171
	ZUS	193	204	192	.	203	179	195	187	179	200	202	190
WEIBLICH	1	-	-	.	.	.	-	-	.	(161)	-	-	(163)
	2	-	(167)	151	.	148	124	131	156	129	(118)	-	147
	3	135	147	136	.	146	129	134	130	128	148	-	136
	ZUS	135	150	140	.	147	127	133	142	129	145	-	140
A L L E		187	195	187	.	196	174	192	183	175	193	202	186
DAVON SAEGE- UND HOBELWERKE, HOLZIMPRAGNIERANSTALTEN, FURNIERWERKE													
MAENNLICH	1	213	233	192	.	212	184	204	199	189	207	(239)	199
	2	197	193	178	.	188	177	178	179	163	187	(203)	177
	3	178	174	150	.	176	167	174	160	154	150	(175)	163
	ZUS	196	204	178	.	194	178	189	183	172	186	202	183
WEIBLICH	1	-	-	.	.	.	-	-	-	.	-	-	.
	2	-	(167)	(125)	.	.	-	-	166	.	(118)	-	151
	3	140	147	132	.	141	128	(131)	124	125	(121)	-	131
	ZUS	140	150	131	.	143	128	126	143	124	120	-	136
A L L E		192	195	175	.	190	174	186	180	170	180	202	180

## 6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNLICH	1	-	-	230	-	226	207	229	225	203	225	-	219
	2	-	-	192	-	210	160	201	208	191	205	-	200
	3	-	-	198	-	188	(165)	196	182	177	191	-	186
	ZUS	-	-	208	-	210	183	210	209	193	209	-	204
WEIBLICH	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	(171)
	2	-	-	158	-	146	125	146	138	139	-	-	145
	3	-	-	138	-	151	(130)	141	142	131	154	-	141
	ZUS	-	-	144	-	149	126	144	140	134	154	-	143
A L L E		-	-	199	-	201	175	206	195	187	202	-	196
ZELLSTOFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	252	-	244	-	269	253	254	263	247	(218)	-	258
	2	231	-	221	-	238	208	220	233	217	186	-	227
	3	230	-	200	-	215	237	189	222	194	-	-	211
	ZUS	239	-	225	-	248	227	225	242	222	194	-	236
WEIBLICH	1	-	-	-	-	149	-	-	-	-	-	-	150
	2	(148)	-	(137)	-	159	126	-	157	137	-	-	152
	3	153	-	146	-	145	140	149	153	140	(135)	-	147
	ZUS	153	-	146	-	150	136	150	153	140	(136)	-	148
A L L E		230	-	213	-	232	214	218	228	210	178	-	223
GUMMI- UND ASBESTVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	224	264	244	-	228	225	233	233	213	226	236	238
	2	208	237	217	-	220	208	194	206	186	197	201	212
	3	211	188	154	-	192	187	164	190	167	171	156	186
	ZUS	214	253	227	-	218	213	211	211	191	196	204	220
WEIBLICH	1	-	204	(183)	-	167	176	-	(149)	(164)	-	-	174
	2	-	187	147	-	159	152	164	144	-	-	160	154
	3	153	164	140	-	149	149	142	157	127	144	130	154
	ZUS	153	166	158	-	154	150	149	160	140	144	146	154
A L L E		197	230	210	-	197	200	200	196	169	179	185	202
INVESTITIONSGÜTERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	227	258	235	251	234	229	219	225	208	221	214	228
	2	190	217	197	220	209	199	190	201	185	191	182	199
	3	164	186	170	185	181	177	168	177	160	170	151	176
	ZUS	216	247	220	242	219	218	203	212	197	208	202	214
WEIBLICH	1	157	198	184	(161)	164	190	166	170	150	129	170	167
	2	144	168	164	151	147	157	136	152	138	145	141	146
	3	136	147	143	150	137	136	127	143	131	132	135	139
	ZUS	138	158	151	150	141	153	129	145	136	135	138	142
A L L E		203	237	207	237	208	207	190	197	180	199	182	200
STAHL- UND LEICHTMETALLBAU													
MAENNLICH	1	219	275	228	237	239	233	233	237	218	237	235	236
	2	195	241	208	211	211	207	216	222	188	190	200	209
	3	169	215	191	217	175	170	183	203	176	164	161	182
	ZUS	214	264	220	229	227	221	227	229	210	225	225	226
WEIBLICH	1	-	-	-	-	-	(183)	-	-	-	-	-	177
	2	(124)	(189)	165	-	151	156	156	(169)	129	(147)	143	149
	3	-	161	143	-	128	135	(117)	139	-	-	129	132
	ZUS	(124)	172	156	-	139	150	145	141	132	(124)	133	141
A L L E		211	262	219	229	225	219	226	228	208	225	222	224
MASCHINENBAU													
MAENNLICH	1	223	249	225	241	235	228	225	229	210	220	219	227
	2	189	206	192	206	205	196	194	200	187	182	179	197
	3	165	178	169	181	180	189	177	183	156	150	151	177
	ZUS	210	238	211	228	222	218	210	217	199	210	206	215
WEIBLICH	1	-	(179)	173	-	172	220	-	201	160	-	(160)	180
	2	157	161	154	-	152	153	138	164	142	145	140	149
	3	130	142	135	154	141	131	129	149	138	140	134	142
	ZUS	136	157	141	154	146	149	134	152	141	143	138	146
A L L E		206	235	202	227	217	213	206	210	193	206	196	209
STRASSENFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	218	246	248	235	245	241	213	228	211	227	220	236
	2	188	218	202	211	217	212	180	208	193	210	197	206
	3	(163)	185	174	(164)	188	184	147	184	161	182	163	181
	ZUS	208	235	232	225	230	233	204	219	201	212	212	223
WEIBLICH	1	-	-	202	-	211	207	(189)	168	149	(204)	180	191
	2	149	187	182	185	181	181	147	181	148	166	161	170
	3	(149)	(159)	174	149	162	163	144	164	146	152	146	163
	ZUS	149	184	179	172	172	182	148	169	147	158	154	168
A L L E		198	233	227	223	224	229	201	214	192	205	201	217

## 6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
KRAFTWAGEN- UND KRAFTRADINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	-	.	253	241	250	.	216	227	210	-	-	239
	2	-	.	204	214	211	.	182	206	191	-	-	203
	3	-	.	192	(170)	189	.	134	189	166	-	-	186
	ZUS	-	.	237	228	236	.	208	219	200	-	-	227
WEIBLICH	1	-	.	202	-	212	.	.	(202)	178	-	-	206
	2	-	.	193	190	198	.	162	189	160	-	-	182
	3	-	.	184	(151)	171	.	(152)	170	165	-	-	175
	ZUS	-	.	189	176	190	.	164	179	162	-	-	181
A L L E		-	.	233	227	233	.	206	216	195	-	-	223
SCHIFFBAU													
MAENNLICH	1	240	277	245	267	219	203	212	224	212	.	.	258
	2	198	232	217	243	190	(152)	181	(181)	176	.	.	221
	3	165	166	164	187	123	.	(164)	.	158	.	.	168
	ZUS	232	268	236	260	206	194	204	213	200	(204)	.	249
WEIBLICH	1	.	226	.	-	-	.	-	-	-	-	.	220
	2	151	170	.	(239)	-	-	.	-	-	-	.	166
	3	125	149	130	(141)	-	-	.	-	-	-	.	141
	ZUS	142	165	132	(180)	-	.	.	.	-	-	.	157
A L L E		231	265	235	260	206	194	204	212	200	(204)	.	248
LUFTFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	235	.	213	.	.	.	.	215	212	-	-	216
	2	199	.	184	.	.	.	.	199	185	-	-	190
	3	.	.	145	.	.	.	.	(168)	167	-	-	163
	ZUS	213	.	208	.	.	.	.	212	204	-	-	210
WEIBLICH	1	148	.	.	.	.	.	.	(169)	.	-	-	159
	2	(140)	.	144	.	.	.	.	150	145	-	-	146
	3	.	.	130	.	.	.	.	139	139	-	-	135
	ZUS	143	.	137	.	.	.	.	146	143	-	-	143
A L L E		185	.	201	.	.	.	.	199	196	-	-	203
ELEKTROTECHNISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	209	235	218	229	223	217	205	218	206	195	202	215
	2	177	194	190	199	204	195	176	198	179	185	175	192
	3	161	174	160	169	176	170	158	173	163	163	145	170
	ZUS	196	225	203	218	211	207	191	205	193	190	191	203
WEIBLICH	1	(172)	.	170	-	157	168	(166)	169	142	.	166	158
	2	145	171	152	160	141	155	126	143	137	133	139	142
	3	135	155	140	151	133	137	123	139	131	128	135	136
	ZUS	135	162	143	152	137	151	124	139	134	129	137	138
A L L E		172	211	180	202	190	190	161	181	166	168	166	179
FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE SOWIE UHRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	202	245	222	.	233	210	218	212	195	.	204	212
	2	169	199	186	.	201	190	180	188	172	.	172	185
	3	135	147	132	.	183	164	(116)	168	161	.	(159)	166
	ZUS	188	229	210	.	216	197	209	200	184	(181)	192	199
WEIBLICH	1	157	.	(157)	.	.	161	.	169	144	-	(185)	166
	2	140	162	158	.	139	155	149	145	132	.	149	142
	3	126	138	143	.	128	135	135	146	127	.	139	142
	ZUS	135	151	148	.	133	149	141	146	131	.	146	142
A L L E		166	202	188	.	192	180	190	177	158	(168)	173	176
STAHLVERFORMUNG, EBM-WAREN-INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	221	261	219	236	229	219	208	221	198	214	219	223
	2	212	231	190	186	211	194	189	195	179	192	200	202
	3	184	196	177	168	183	178	164	168	159	174	159	178
	ZUS	215	240	203	215	213	203	187	202	186	199	210	207
WEIBLICH	1	.	(186)	(161)	-	149	139	.	162	159	(116)	.	153
	2	157	170	145	124	142	145	136	138	135	146	150	141
	3	145	139	135	147	134	128	128	140	119	132	131	135
	ZUS	145	149	136	137	137	140	130	140	132	135	140	137
A L L E		189	204	186	194	198	190	172	184	168	191	192	190
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	253	284	227	247	234	242	215	221	208	231	250	227
	2	205	231	191	179	202	203	190	194	179	219	211	195
	3	177	200	175	146	176	174	158	171	162	185	177	171
	ZUS	226	259	207	208	214	219	197	205	192	212	230	208
WEIBLICH	1	143	177	148	.	153	155	150	152	145	140	161	151
	2	135	156	136	146	141	137	127	137	132	117	148	136
	3	129	138	130	122	127	123	120	129	121	122	123	125
	ZUS	134	150	135	138	139	134	127	135	130	122	144	134
A L L E		182	213	175	179	181	180	163	169	158	166	186	172

## 6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
FEINKERAMISCHE INDUSTRIE													
MÄNNLICH	1	240	.	208	.	245	218	217	216	190	237	220	210
	2	212	.	182	.	237	208	213	209	183	225	194	203
	3	197	.	156	.	202	172	190	173	163	196	(167)	181
	ZUS	217	.	190	.	228	208	209	203	180	214	205	199
WEIBLICH	1	-	.	(173)	.	.	.	187	134	160	.	.	164
	2	157	.	139	.	174	148	138	142	134	157	150	139
	3	155	.	139	.	154	137	142	128	124	152	126	135
	ZUS	156	.	140	.	161	144	142	135	130	153	138	137
A L L E		197	.	170	.	210	182	185	177	153	195	177	172
GLASINDUSTRIE													
MÄNNLICH	1	237	253	236	-	258	245	234	233	208	223	226	241
	2	227	232	214	-	228	198	216	198	178	223	188	212
	3	198	211	196	-	187	159	192	162	152	154	152	178
	ZUS	211	232	217	-	232	212	221	207	184	199	204	217
WEIBLICH	1	.	-	.	-	163	.	.	(146)	134	-	(166)	147
	2	(136)	-	144	-	154	136	180	129	132	-	127	139
	3	130	146	147	-	149	124	137	114	110	110	126	131
	ZUS	131	146	146	-	150	128	141	119	119	110	130	133
A L L E		190	213	203	-	221	190	206	183	164	182	179	200
HOLZVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MÄNNLICH	1	237	257	214	269	227	209	198	218	205	215	247	218
	2	204	230	192	220	201	196	186	191	182	165	210	193
	3	168	219	167	(134)	163	174	163	170	155	150	186	165
	ZUS	212	240	201	241	215	200	189	204	190	197	229	204
WEIBLICH	1	(143)	.	(138)	.	154	.	152	.	149	.	.	152
	2	132	165	148	209	149	131	124	145	135	(135)	(165)	141
	3	.	152	137	(123)	139	119	121	133	125	139	(145)	131
	ZUS	133	159	142	159	145	126	124	140	131	136	156	136
A L L E		199	215	192	226	207	186	176	192	174	181	222	192
MUSIKINSTRUMENTEN-, SPORTGERÄTE-, SPIEL- U. SCHMUCKWARENINDUSTRIE													
MÄNNLICH	1	(189)	.	229	-	228	217	201	203	204	-	226	208
	2	(212)	.	188	-	204	186	178	187	167	-	(157)	182
	3	.	.	160	-	170	126	(143)	165	157	-	139	161
	ZUS	194	.	218	-	207	197	192	192	184	-	207	194
WEIBLICH	1	.	.	.	-	.	(162)	(127)	158	135	-	.	153
	2	(119)	.	150	-	131	137	113	143	122	-	126	132
	3	(110)	.	141	-	116	122	101	136	118	-	115	127
	ZUS	118	.	147	-	124	131	107	142	121	-	125	132
A L L E		167	.	200	-	184	175	168	167	149	-	166	164
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MÄNNLICH	1	238	276	237	.	232	240	234	231	227	223	216	233
	2	205	232	203	.	203	205	191	198	194	195	194	200
	3	175	210	174	.	171	172	163	180	172	154	155	174
	ZUS	213	237	210	.	206	202	200	205	197	202	198	205
WEIBLICH	1	.	.	(148)	.	138	(163)	-	145	124	.	.	143
	2	144	149	140	.	135	138	129	135	155	125	132	136
	3	140	147	134	.	127	111	130	125	126	103	116	126
	ZUS	142	148	138	.	130	122	130	131	130	115	126	131
A L L E		145	190	182	.	171	164	164	167	164	151	157	169
DRUCKEREI- UND Vervielfältigungsindustrie													
MÄNNLICH	1	296	305	270	264	272	289	265	262	256	295	272	271
	2	222	256	228	220	227	247	228	221	230	266	231	231
	3	199	193	207	.	193	210	186	196	172	202	191	201
	ZUS	269	286	261	254	257	273	253	249	249	280	256	258
WEIBLICH	1	209	227	173	.	182	226	.	214	194	175	202	198
	2	147	163	143	148	142	153	149	149	148	155	151	148
	3	122	134	129	127	125	136	117	122	144	(110)	125	128
	ZUS	146	154	143	145	140	152	132	142	150	143	148	145
A L L E		243	248	234	232	229	250	226	225	225	254	236	232
KUNSTSTOFFVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MÄNNLICH	1	224	212	235	.	229	226	227	224	211	(246)	227	224
	2	207	202	205	.	209	197	197	194	183	(160)	208	198
	3	(149)	(168)	176	.	190	156	165	169	159	142	146	173
	ZUS	214	204	210	.	212	203	203	202	188	175	211	203
WEIBLICH	1	.	-	(170)	.	157	.	.	189	.	-	.	161
	2	140	153	127	.	143	137	141	132	126	.	145	134
	3	130	132	138	.	132	120	134	125	128	103	124	129
	ZUS	135	136	134	.	137	131	138	129	127	103	136	132
A L L E		182	176	182	.	187	180	187	175	167	137	171	179

# 6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
LEDERERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	(184)	-	192	-	209	217	193	217	192	-	-	211
	2	(157)	-	(170)	-	187	206	194	219	223	-	-	214
	3	(169)	-	(146)	-	148	175	154	177	147	-	-	168
	ZUS	165	-	183	-	196	208	185	215	197	-	-	209
WEIBLICH	1	-	-	-	-	(140)	-	-	158	(144)	-	-	152
	2	-	-	-	-	144	141	136	142	140	-	-	140
	3	(149)	-	116	-	122	(129)	120	143	118	-	-	136
	ZUS	(136)	-	118	-	131	141	129	143	123	-	-	138
A L L E		152	-	165	-	186	189	170	200	169	-	-	193
LEDERVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	224	-	205	-	192	236	180	206	194	-	(210)	209
	2	-	-	185	-	193	208	157	177	161	-	-	186
	3	-	-	(142)	-	156	154	109	162	145	-	-	148
	ZUS	197	-	197	-	185	221	167	190	183	-	(209)	196
WEIBLICH	1	(150)	-	(148)	-	143	163	141	147	127	-	(118)	140
	2	-	-	141	-	129	147	115	135	129	-	-	136
	3	-	(132)	114	-	113	117	101	127	111	-	-	115
	ZUS	(133)	(132)	136	-	124	140	112	133	122	-	(121)	129
A L L E		176	(145)	164	-	152	172	136	154	145	-	166	156
SCHUHINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	197	-	187	-	205	202	193	207	191	206	(198)	198
	2	185	-	165	-	176	180	174	182	168	(169)	-	175
	3	-	-	129	-	100	132	131	149	129	-	-	129
	ZUS	191	-	172	-	181	188	174	190	176	177	(182)	180
WEIBLICH	1	150	-	142	-	158	149	157	155	149	172	-	155
	2	138	-	135	-	134	143	137	139	138	122	(126)	137
	3	135	-	117	-	107	142	116	129	116	81	100	120
	ZUS	141	-	127	-	131	144	134	139	131	124	114	134
A L L E		159	-	145	-	155	160	150	163	150	140	139	154
TEXTILINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	195	214	197	185	215	198	203	201	178	-	217	201
	2	175	192	177	155	185	181	167	183	161	206	190	179
	3	145	141	165	133	171	154	157	163	151	(143)	197	165
	ZUS	183	193	184	157	196	186	181	191	169	185	201	188
WEIBLICH	1	140	-	150	-	161	165	(160)	150	144	-	178	152
	2	134	157	139	135	144	137	126	140	133	118	147	139
	3	121	137	129	109	125	112	116	132	121	(95)	137	127
	ZUS	130	144	138	122	142	135	122	137	132	115	151	137
A L L E		151	163	164	142	171	159	145	156	146	127	165	160
DARUNTER SPINNEREI													
MAENNLICH	1	152	-	194	-	200	(171)	190	191	164	-	-	190
	2	(143)	-	174	-	177	175	160	165	144	-	-	168
	3	(137)	-	140	-	156	-	166	159	124	-	-	154
	ZUS	146	-	181	-	180	174	170	178	150	-	-	175
WEIBLICH	1	140	-	159	-	144	-	-	163	142	-	-	152
	2	137	-	141	-	143	140	125	140	130	-	-	139
	3	(132)	-	125	-	129	124	121	132	113	-	-	128
	ZUS	137	-	140	-	141	138	123	138	128	-	-	137
A L L E		140	-	165	-	163	149	143	156	137	-	-	155
WEBEREI													
MAENNLICH	1	202	-	200	-	211	189	214	197	172	-	-	199
	2	-	-	181	-	184	173	172	176	154	-	-	179
	3	-	-	172	-	171	141	158	145	143	-	-	167
	ZUS	197	-	189	-	195	175	197	187	165	-	-	188
WEIBLICH	1	-	-	151	-	168	171	(164)	163	144	-	-	158
	2	150	-	140	-	148	133	134	147	131	-	-	143
	3	-	-	132	-	125	122	116	131	123	-	-	127
	ZUS	150	-	139	-	146	133	132	142	133	-	-	141
A L L E		174	-	171	-	174	157	165	162	147	-	-	166
BEKLEIDUNGSINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	173	212	193	(180)	203	221	161	192	193	174	209	198
	2	171	184	174	162	197	195	179	174	175	171	195	185
	3	155	(144)	156	-	170	170	153	158	157	134	161	162
	ZUS	169	194	179	166	195	206	170	180	185	167	195	188
WEIBLICH	1	135	154	145	-	147	142	97	141	142	136	159	145
	2	126	153	131	147	139	131	116	130	129	112	155	132
	3	120	122	117	114	116	120	103	114	118	89	119	115
	ZUS	126	149	131	142	137	130	113	128	129	108	150	131
A L L E		133	158	137	145	145	143	117	136	138	114	158	140



## 6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIEN													
MÄNNLICH	1	242	254	230	255	245	248	236	249	219	242	225	237
	2	216	234	208	231	215	213	205	218	196	212	231	213
	3	196	205	195	214	198	207	185	212	176	186	185	197
	ZUS	224	236	215	235	226	233	215	233	209	227	218	222
WEIBLICH	1	(157)	.	147	157	140	92	141	94	128	193	(185)	112
	2	120	172	142	144	139	137	130	132	136	121	162	138
	3	138	154	141	144	131	134	124	137	132	114	141	136
	ZUS	136	155	141	144	133	127	126	129	132	117	145	135
A L L E		188	209	190	197	196	196	193	199	189	190	193	194
DARUNTER BROTINDUSTRIE													
MÄNNLICH	1	236	221	225	220	232	249	203	233	209	(220)	214	228
	2	217	227	204	215	216	229	(222)	228	206	193	218	215
	3	199	192	172	(178)	156	215	183	210	185	.	190	175
	ZUS	227	215	209	214	213	240	200	231	205	206	212	216
WEIBLICH	1	.	-	-	-	133	.	-	.	-	-	-	140
	2	(170)	-	134	-	136	-	-	(167)	(149)	(126)	(150)	139
	3	142	138	129	157	127	144	95	143	135	.	135	132
	ZUS	144	138	130	157	129	145	95	147	137	(123)	137	134
A L L E		206	197	184	200	190	217	159	209	191	184	198	195
OBST- UND GEMÜSEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MÄNNLICH	1	299	(261)	267	.	235	249	272	269	203	-	.	250
	2	259	(313)	223	.	205	213	237	225	196	.	192	222
	3	227	227	209	.	193	211	197	222	168	-	(163)	202
	ZUS	276	265	235	.	210	229	233	237	194	.	184	227
WEIBLICH	1	-	-	147	.	(172)	161	.	151	(132)	-	-	150
	2	163	.	140	.	146	153	(121)	134	119	.	.	135
	3	135	160	135	.	140	128	136	137	111	-	(129)	133
	ZUS	139	163	137	.	142	133	133	136	114	.	131	134
A L L E		201	222	181	.	179	179	185	190	148	.	165	179
FLEISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MÄNNLICH	1	238	241	237	.	250	235	.	243	202	.	237	237
	2	207	217	217	.	226	(198)	.	220	213	183	217	219
	3	210	206	194	.	187	174	.	202	181	177	168	192
	ZUS	228	230	222	.	234	222	.	236	199	212	224	224
WEIBLICH	1	-	-	(191)	.	(159)	-	.	.	.	-	.	166
	2	(153)	.	159	.	157	(128)	.	133	120	126	158	150
	3	156	148	146	.	138	135	.	154	130	124	139	142
	ZUS	156	148	147	.	144	134	.	148	129	125	143	144
A L L E		200	209	198	.	206	197	.	217	177	192	192	199
FISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MÄNNLICH	1	231	243	241	237	(229)	.	-	-	.	-	.	237
	2	176	237	217	197	194	.	-	-	(196)	-	(221)	197
	3	186	203	212	(179)	168	.	-	-	.	-	.	203
	ZUS	195	222	217	215	192	.	-	-	(199)	-	(217)	211
WEIBLICH	1	-	-	.	157	.	.	-	-	-	-	-	156
	2	96	(192)	136	143	115	-	-	-	(116)	-	129	129
	3	129	155	157	139	106	131	-	-	-	-	(152)	145
	ZUS	120	156	156	142	110	133	-	-	(126)	-	134	141
A L L E		144	176	180	172	146	143	-	-	162	-	150	167
BRAUEREI UND MÄLZEREI													
MÄNNLICH	1	261	263	242	255	256	252	247	249	223	253	227	242
	2	276	(228)	243	262	-	-	226	(209)	207	235	267	236
	3	208	230	207	213	215	233	214	227	184	(187)	201	214
	ZUS	253	256	236	240	244	247	240	242	219	245	241	236
WEIBLICH	1	-	-	-	-	-	-	-	-	(137)	203	-	154
	2	-	-	-	169	-	-	-	-	163	.	.	168
	3	172	175	171	(159)	163	183	176	160	161	(182)	157	164
	ZUS	172	176	171	167	163	183	187	160	159	201	158	164
A L L E		248	253	233	235	238	244	239	239	214	243	238	231
TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MÄNNLICH	1	.	265	220	.	188	188	237	212	254	(195)	262	239
	2	.	218	193	.	163	167	202	170	198	(177)	210	191
	3	.	196	181	.	162	148	179	162	190	(161)	198	178
	ZUS	.	233	200	.	172	163	209	170	222	181	229	205
WEIBLICH	1	.	-	135	.	135	87	116	88	121	-	.	98
	2	.	.	146	.	129	117	143	112	153	101	188	133
	3	.	168	155	.	118	102	128	111	153	110	168	148
	ZUS	.	168	151	.	128	96	131	101	148	107	173	131
A L L E		.	195	165	.	144	102	162	111	170	126	195	153

## 6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DAVON ZIGARRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	-	-	202	.	187	190	.	.	(189)	-	-	190
	2	-	-	(165)	.	163	168	195	154	(156)	.	-	169
	3	-	-	169	.	162	149	.	156	.	-	-	159
	ZUS	-	-	181	.	172	165	196	156	173	.	-	171
WEIBLICH	1	-	-	133	.	134	87	119	88	107	-	-	97
	2	-	-	147	.	130	117	131	112	134	101	-	123
	3	-	-	139	.	118	101	(111)	99	115	(107)	-	112
	ZUS	-	-	142	.	128	95	124	98	115	103	-	110
A L L E		-	-	150	.	143	102	157	104	120	105	-	121
SONSTIGE TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	265	232	.	195	.	236	.	259	(195)	262	256
	2	.	218	209	.	163	.	234	.	203	(179)	210	206
	3	.	196	192	.	(139)	.	183	.	191	(161)	198	193
	ZUS	.	233	213	.	171	.	222	.	226	162	229	224
WEIBLICH	1	.	-	.	.	.	.	(108)	.	194	-	.	162
	2	.	.	(131)	.	113	.	161	.	158	-	188	167
	3	.	168	173	.	120	.	130	.	175	111	168	165
	ZUS	.	168	171	.	120	.	134	.	169	111	173	165
A L L E		.	195	189	.	149	.	165	.	191	138	195	189
HOCH- UND TIEFBAU <sup>1)</sup>													
MAENNLICH	1	251	297	214	233	240	220	216	220	216	235	316	230
	2	219	257	199	205	216	199	200	200	199	213	255	209
	3	218	227	182	187	204	185	186	185	184	192	216	191
	ZUS	242	279	206	219	228	210	205	208	207	220	286	218
WEIBLICH	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.	.
	2	-	-	-	-	-	-	-	-	(164)	-	.	.
	3	-	.	-	-	(129)	.	-	-	162	.	140	(166)
	ZUS	-	.	-	-	(129)	.	-	-	162	.	143	155
A L L E		242	279	206	219	228	210	205	208	207	220	285	218

1) Einschl. Handwerk.

## 7. Durchschnittliche Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter im Bergbau einschl. Bergmannsprämie und Wert des Kohlendeputats

DM

	Lei- stungs- gruppe	Steinkohlen- bergbau	Braun- und Pechkohlen- bergbau	Erzbergbau insgesamt	darunter: Eisenerz- bergbau	Kali- und Steinsalz- bergbau sowie Salinen	Übriger Bergbau	Bergbau
Durchschnittlicher Brutto- stundenverdienst (ohne Bergmannsprämie und Kohlendeputats)	1	5,34	4,92	4,85	4,75	4,93	4,76	5,27
	2	4,17	4,57	4,33	4,03	4,51	4,36	4,31
	3	3,43	4,37	3,91	3,59	4,48	4,68	3,81
	zus.	5,11	4,71	4,72	4,63	4,76	4,63	5,02
Durchschnittlicher Wert der Bergmannsprämie je Stunde	1	0,18	0,03	0,15	0,16	0,10	0,02	0,16
	2	0,06	0,01	0,09	0,05	0,08	0,02	0,05
	3	0,03	0,00	0,03	0,02	0,10	0,01	0,03
	zus.	0,16	0,01	0,13	0,14	0,10	0,02	0,14
Durchschnittlicher Brutto- stundenverdienst (einschl. Bergmannsprämie)	1	5,52	4,95	5,00	4,91	5,03	4,78	5,43
	2	4,23	4,58	4,42	4,08	4,59	4,38	4,36
	3	3,46	4,37	3,94	3,61	4,58	4,69	3,84
	zus.	5,27	4,72	4,85	4,77	4,86	4,65	5,16
Durchschnittlicher Wert des Kohlendeputats je Stunde	1	0,11	0,13	-	-	0,01	-	0,11
	2	0,11	0,14	-	-	0,00	-	0,09
	3	0,10	0,13	-	-	0,00	-	0,09
	zus.	0,11	0,14	-	-	0,01	-	0,10
Durchschnittlicher Brutto- stundenverdienst (einschl. Kohlendeputat)	1	5,45	5,05	4,85	4,75	4,94	4,76	5,38
	2	4,28	4,71	4,33	4,03	4,51	4,36	4,40
	3	3,53	4,50	3,91	3,59	4,48	4,68	3,90
	zus.	5,22	4,85	4,72	4,63	4,77	4,63	5,12
Durchschnittlicher Brutto- stundenverdienst (einschl. Bergmannsprämie und Koh- lendeputat)	1	5,63	5,08	5,00	4,91	5,04	4,78	5,54
	2	4,34	4,72	4,42	4,08	4,59	4,38	4,45
	3	3,56	4,50	3,94	3,61	4,58	4,69	3,93
	zus.	5,38	4,86	4,85	4,77	4,87	4,65	5,26
Durchschnittlicher Brutto- wochenverdienst (ohne Bergmannsprämie und Kohlen- deputat)	1	207,33	212,93	212,80	203,97	205,49	217,04	207,93
	2	162,88	199,78	197,19	171,57	187,71	203,17	176,26
	3	132,62	190,88	173,26	159,59	188,33	218,06	154,93
	zus.	198,42	204,73	208,40	198,67	198,43	213,34	199,71
Durchschnittlicher Wert der Bergmannsprämie je Woche	1	7,00	1,36	6,67	6,95	4,24	1,00	6,46
	2	2,29	0,34	4,04	1,98	3,23	0,50	1,97
	3	1,30	0,02	1,43	1,11	4,05	0,24	0,98
	zus.	6,18	0,79	5,99	6,16	3,86	0,73	5,42
Durchschnittlicher Brutto- wochenverdienst (einschl. Bergmannsprämie)	1	214,33	214,29	219,47	210,92	209,73	218,04	214,39
	2	165,17	200,12	201,23	173,55	190,94	203,67	178,23
	3	133,92	190,90	174,69	160,70	192,38	218,30	155,91
	zus.	204,60	205,52	214,39	204,83	202,29	214,07	205,13
Durchschnittlicher Wert des Kohlendeputats je Woche	1	4,48	5,58	-	-	0,22	-	4,17
	2	4,18	6,10	-	-	0,14	-	3,69
	3	3,92	5,60	-	-	0,17	-	3,80
	zus.	4,42	5,76	-	-	0,19	-	4,07
Durchschnittlicher Brutto- wochenverdienst (einschl. Kohlendeputat)	1	211,81	218,51	212,80	203,97	205,71	217,04	212,10
	2	167,06	205,88	197,19	171,57	187,85	203,17	179,95
	3	136,54	196,48	173,26	159,59	188,50	218,06	158,73
	zus.	202,84	210,49	208,40	198,67	198,62	213,34	203,78
Durchschnittlicher Brutto- wochenverdienst (einschl. Bergmannsprämie und Koh- lendeputat)	1	218,81	219,87	219,47	210,92	209,95	218,04	218,56
	2	169,35	206,22	201,23	173,55	191,08	203,67	181,92
	3	137,84	196,50	174,69	160,70	192,55	218,30	159,71
	zus.	209,02	211,28	214,39	204,83	202,48	214,07	209,20

**8. Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden,  
der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie  
nach Wirtschaftszweigen  
1962 = 100**

Jahr <sup>1)</sup> Monat	Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau <sup>2)</sup> )	Energie- wirtschaft und Wasser Versorgung	B e r g b a u						Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien		
			insgesamt	Stein- kohlen- bergbau	Braun- und Pechkohlen- bergbau	Erz- bergbau	Kali- und Steinsalz- bergbau sowie Salinen	Übriger Bergbau	insgesamt	Industrie der Steine und Erden	Eisen- und Stahl- <sup>3)</sup> industrie
Bezahlte Wochenstunden											
Männliche Arbeiter											
1963 D	99,5	100,3	99,8	99,9	98,2	99,7	97,9	100,3	100,0	99,4	100,4
1964 D	98,9	98,2	99,6	99,7	98,1	99,1	97,8	99,4	100,2	101,1	100,8
1965 D	99,4	98,9	98,5	98,2	98,2	100,3	99,2	100,1	101,1	101,7	102,1
1966 D	98,3	99,0	95,0	94,3	96,1	100,5	96,9	100,5	100,3	101,1	100,6
1966 Juli	99,1	99,7	95,3	94,7	96,7	100,3	94,7	101,5	101,7	103,0	102,2
1967 April	94,4	99,0	89,1	87,7	94,0	99,7	92,5	98,6	97,0	98,9	96,6
1967 Juli	95,6	98,7	90,2	89,1	93,6	98,4	92,2	99,1	98,5	100,3	98,1
Weibliche Arbeiter											
1963 D	98,8	98,9	-	-	-	-	-	-	99,1	99,2	99,7
1964 D	98,1	98,0	-	-	-	-	-	-	97,9	99,7	98,3
1965 D	99,2	99,1	-	-	-	-	-	-	98,3	100,3	99,8
1966 D	98,6	99,7	-	-	-	-	-	-	97,6	101,3	98,3
1966 Juli	98,9	99,7	-	-	-	-	-	-	98,0	102,4	98,7
1967 April	95,3	99,0	-	-	-	-	-	-	95,3	98,6	94,9
1967 Juli	95,9	99,7	-	-	-	-	-	-	95,7	98,5	95,6
Männliche und weibliche Arbeiter											
1963 D	99,4	100,2	99,8	99,9	98,2	99,7	97,9	100,3	99,8	99,3	100,3
1964 D	98,7	98,2	99,6	99,7	98,1	99,1	97,8	99,4	99,9	101,0	100,7
1965 D	99,2	98,9	98,5	98,2	98,2	100,3	99,2	100,1	100,9	101,6	102,0
1966 D	98,3	99,0	95,0	94,3	96,1	100,5	96,9	100,5	100,0	101,1	100,5
1966 Juli	99,0	99,7	95,3	94,7	96,7	100,3	94,7	101,5	101,3	102,9	102,0
1967 April	94,6	99,0	89,1	87,7	94,0	99,7	92,5	98,6	96,8	98,9	96,5
1967 Juli	95,7	98,8	90,2	89,1	93,6	98,4	92,2	99,1	98,1	100,2	98,0
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste											
Männliche Arbeiter											
1963 D	107,4	107,3	106,9	107,0	106,3	108,1	105,6	105,9	106,9	108,5	104,8
1964 D	116,4	114,3	112,8	112,6	111,7	116,4	113,2	114,7	115,5	118,1	112,7
1965 D	127,8	127,9	126,3	126,6	123,2	128,5	125,0	125,8	126,1	129,2	122,8
1966 D	135,9	138,2	130,2	129,4	133,8	135,1	134,4	136,8	134,1	137,8	128,9
1966 Juli	138,1	141,6	132,2	131,4	135,8	137,4	137,3	139,9	136,6	141,0	132,3
1967 April	139,4	144,4	133,3	132,6	136,5	139,3	135,8	141,4	138,2	140,3	133,0
1967 Juli	140,6	145,1	134,8	134,1	137,6	140,5	136,8	143,4	139,4	141,9	134,1
Weibliche Arbeiter											
1963 D	108,3	106,5	-	-	-	-	-	-	109,6	109,0	108,1
1964 D	116,9	113,2	-	-	-	-	-	-	119,7	120,5	116,4
1965 D	128,2	126,8	-	-	-	-	-	-	130,1	131,8	127,6
1966 D	138,6	136,9	-	-	-	-	-	-	139,7	142,0	136,4
1966 Juli	140,0	140,3	-	-	-	-	-	-	141,0	143,9	139,4
1967 April	143,9	146,4	-	-	-	-	-	-	146,4	145,6	140,4
1967 Juli	144,8	145,0	-	-	-	-	-	-	147,3	146,5	141,7
Männliche und weibliche Arbeiter											
1963 D	107,5	107,2	106,9	107,0	106,3	108,1	105,6	105,9	107,0	108,5	104,9
1964 D	116,5	114,3	112,8	112,6	111,7	116,4	113,2	114,7	115,8	118,2	112,9
1965 D	127,9	127,9	126,3	126,6	123,2	128,5	125,0	125,8	126,4	129,4	122,9
1966 D	136,4	138,2	130,2	129,4	133,8	135,1	134,4	136,8	134,5	137,9	129,2
1966 Juli	138,5	141,5	132,2	131,4	135,8	137,4	137,3	139,9	137,0	141,1	132,6
1967 April	140,2	144,5	133,3	132,6	136,5	139,3	135,8	141,4	138,9	140,4	133,3
1967 Juli	141,4	145,1	134,8	134,1	137,6	140,5	136,8	143,4	140,0	142,1	134,3
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste											
Männliche Arbeiter											
1963 D	106,7	107,7	106,7	106,9	104,4	107,7	103,5	106,3	106,9	108,1	105,2
1964 D	115,1	112,2	112,3	112,4	109,3	115,4	110,7	114,3	115,6	119,4	113,6
1965 D	126,8	126,3	124,5	124,4	120,8	128,9	123,9	126,4	127,4	131,2	125,2
1966 D	133,5	136,8	123,7	122,1	128,3	136,0	130,2	138,0	134,4	139,4	129,7
1966 Juli	136,9	141,3	126,2	124,6	131,2	138,0	130,2	142,5	138,8	145,3	135,2
1967 April	131,4	143,0	118,7	116,2	128,2	139,0	125,6	140,2	134,0	138,8	128,5
1967 Juli	134,3	143,3	121,5	119,4	128,7	138,6	126,2	142,7	137,3	142,4	131,7
Weibliche Arbeiter											
1963 D	107,1	105,5	-	-	-	-	-	-	108,7	108,1	107,8
1964 D	115,0	111,0	-	-	-	-	-	-	116,9	120,3	114,4
1965 D	127,3	125,6	-	-	-	-	-	-	127,7	132,3	127,2
1966 D	137,2	136,5	-	-	-	-	-	-	136,3	144,4	134,0
1966 Juli	139,1	140,0	-	-	-	-	-	-	138,1	148,0	137,6
1967 April	137,5	145,1	-	-	-	-	-	-	139,5	144,0	133,4
1967 Juli	139,3	144,7	-	-	-	-	-	-	141,1	144,7	135,8
Männliche und weibliche Arbeiter											
1963 D	106,8	107,6	106,7	106,9	104,4	107,7	103,5	106,3	107,0	108,1	105,2
1964 D	115,2	112,1	112,3	112,4	109,3	115,4	110,7	114,3	115,9	119,3	113,6
1965 D	127,0	126,2	124,5	124,4	120,8	128,9	123,9	126,4	127,5	131,1	125,2
1966 D	134,2	136,7	123,7	122,1	128,3	136,0	130,2	138,0	134,6	139,5	129,8
1966 Juli	137,3	141,1	126,2	124,6	131,2	138,0	130,2	142,5	138,8	145,2	135,2
1967 April	132,4	143,1	118,7	116,2	128,2	139,0	125,6	140,2	134,5	138,9	128,6
1967 Juli	135,1	143,4	121,5	119,4	128,7	138,6	126,2	142,7	137,6	142,5	131,8

1) D = Durchschnitte aus 4 Erhebungsmonaten.- 2) Einschl. Handwerk.- 3) Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugwerke).

**8. Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden,  
der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie  
nach Wirtschaftszweigen  
1962 = 100**

noch: Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien

Investitionsgüterindustrien

Jahr <sup>1)</sup> Monat	NE-Metall- industrie (einschl. NE-Metall- gießerei)	Mineralöl- verarbeit- ung(einschl. Braunkohlen- u. Torfteer- destillation)	Chemische Industrie (ohne Chemiefaser- industrie)	Chemie- faser- industrie	Sägewerke und holzbear- beitende Industrie	Zellstoff-, Papier- und pappe- erzeugende Industrie	Gummi- und asbestver- arbeitende Industrie	insgesamt	Stahl- und Leicht- metallbau	Maschinen- bau	Straßen- fahrzeugbau (einschl. Luftfahr- zeugbau)
<b>Bezahlte Wochenstunden</b>											
<b>Männliche Arbeiter</b>											
1963 D	100,6	98,9	99,7	99,4	98,9	100,9	100,3	99,2	98,8	98,9	99,0
1964 D	100,3	96,6	98,8	97,3	98,3	100,5	100,7	98,5	99,2	98,1	98,1
1965 D	101,4	96,8	99,9	98,9	98,9	101,4	101,6	99,5	100,7	99,4	98,5
1966 D	100,3	97,3	100,1	97,1	97,9	100,6	99,3	98,5	99,5	98,4	97,4
1966 Juli	101,5	98,1	101,2	97,1	99,2	101,4	100,6	99,1	100,7	98,9	98,4
1967 April	94,9	96,5	97,5	95,7	96,2	99,4	91,2	92,7	93,8	92,8	88,5
1967 Juli	96,2	96,8	98,5	97,6	96,8	100,5	96,4	94,0	95,6	93,5	92,3
<b>Weibliche Arbeiter</b>											
1963 D	99,6	99,3	99,0	99,1	98,9	98,9	99,1	99,2	98,2	99,5	98,4
1964 D	99,1	98,4	97,0	96,6	99,6	97,5	98,4	97,7	96,5	97,9	97,1
1965 D	100,6	100,2	97,1	96,4	100,0	97,4	98,8	98,8	99,5	97,7	97,4
1966 D	99,1	99,4	96,9	94,4	99,1	96,6	97,7	98,2	98,9	98,6	96,9
1966 Juli	99,6	99,3	97,1	94,4	99,6	96,4	98,5	98,5	100,3	98,9	97,3
1967 April	95,4	98,8	95,4	92,3	97,8	96,7	93,3	94,6	95,5	95,8	87,7
1967 Juli	96,3	98,9	94,7	95,1	96,8	97,2	96,3	94,9	97,0	95,5	93,2
<b>Männliche und weibliche Arbeiter</b>											
1963 D	100,5	98,9	99,5	99,3	98,8	100,6	99,8	99,2	98,8	98,9	99,0
1964 D	100,2	96,7	98,1	97,2	98,4	100,1	99,8	98,2	99,1	98,0	98,1
1965 D	101,3	97,0	99,0	98,2	99,0	100,8	100,5	98,3	100,7	99,3	98,3
1966 D	100,2	97,5	99,2	96,4	98,0	100,0	98,6	98,4	99,6	98,4	97,4
1966 Juli	101,3	98,2	99,9	96,5	99,2	100,6	99,8	98,9	100,7	98,8	98,4
1967 April	95,0	96,6	96,9	94,9	96,4	99,0	91,9	93,1	93,9	93,1	88,4
1967 Juli	96,2	96,9	97,5	97,0	96,8	100,0	96,3	94,2	95,6	93,7	92,3
<b>Durchschnittliche Bruttostundenverdienste</b>											
<b>Männer und Frauen</b>											
1963 D	106,3	106,5	109,1	109,8	109,2	106,4	107,6	105,8	106,2	105,7	105,4
1964 D	116,0	112,6	118,4	118,3	118,3	113,7	116,6	116,0	116,0	116,2	115,9
1965 D	126,4	122,1	128,8	128,7	130,3	125,9	127,7	126,9	126,4	127,2	126,7
1966 D	134,4	132,1	138,4	139,2	140,8	136,2	137,2	135,5	135,8	136,1	134,4
1966 Juli	136,8	131,4	138,5	138,9	142,9	140,2	139,4	138,1	139,0	139,0	136,9
1967 April	139,5	138,2	145,2	143,7	144,7	140,4	140,5	141,3	140,9	142,1	140,9
1967 Juli	140,7	137,9	146,0	145,1	145,6	141,4	142,1	142,4	141,6	143,0	142,0
<b>Weibliche Arbeiter</b>											
1963 D	106,7	109,8	110,7	111,4	110,7	108,7	108,7	106,7	108,1	106,2	106,3
1964 D	118,6	120,5	120,1	122,5	120,8	118,5	118,9	117,2	118,0	117,0	117,5
1965 D	128,6	129,8	129,5	130,6	133,1	129,8	131,6	128,8	129,3	129,9	128,1
1966 D	138,2	141,3	139,0	140,5	143,4	139,3	141,7	138,5	137,4	139,1	137,4
1966 Juli	140,4	140,7	139,3	140,6	145,0	143,0	142,8	141,1	139,4	141,3	140,4
1967 April	145,6	149,6	147,9	149,7	148,8	144,7	146,8	145,1	144,0	146,8	143,7
1967 Juli	145,8	148,8	148,7	151,2	150,6	144,9	147,7	145,8	145,4	147,1	144,7
<b>Männliche und weibliche Arbeiter</b>											
1963 D	106,4	106,7	109,4	110,2	109,3	106,7	108,0	106,0	106,3	105,9	105,4
1964 D	116,3	112,9	118,6	119,1	118,5	114,3	117,2	116,2	116,1	116,5	116,0
1965 D	126,7	122,4	128,8	129,1	130,6	126,3	128,8	127,2	126,6	127,4	126,8
1966 D	134,7	132,4	138,5	139,5	141,0	136,6	138,5	136,0	135,9	136,3	134,6
1966 Juli	137,2	131,8	138,5	139,3	143,1	140,5	140,4	138,6	138,4	139,1	137,2
1967 April	140,0	138,6	145,7	144,9	145,1	140,9	142,3	141,9	140,9	142,5	141,1
1967 Juli	141,1	138,3	146,5	146,2	146,1	141,8	143,7	143,0	141,7	143,3	142,2
<b>Durchschnittliche Bruttowochenverdienste</b>											
<b>Männliche Arbeiter</b>											
1963 D	107,0	105,2	108,7	109,0	108,0	107,5	108,0	104,5	104,9	104,6	104,5
1964 D	116,4	108,1	116,8	115,2	116,2	114,3	117,3	114,2	115,2	113,9	113,9
1965 D	128,2	117,2	128,2	126,7	128,8	127,6	129,7	126,2	127,4	126,5	124,7
1966 D	135,0	127,7	138,2	134,9	137,8	137,1	136,0	133,4	135,2	133,7	131,1
1966 Juli	138,9	128,1	139,7	134,6	141,6	142,1	140,1	136,9	139,2	137,3	134,9
1967 April	132,7	132,5	141,2	137,3	139,1	139,5	127,5	130,9	132,1	131,6	124,6
1967 Juli	135,7	132,4	143,5	141,6	140,9	142,2	136,7	133,8	135,3	133,5	131,1
<b>Weibliche Arbeiter</b>											
1963 D	106,2	109,2	109,5	110,3	109,4	107,5	107,8	105,8	106,1	105,6	104,6
1964 D	117,4	118,5	116,5	118,5	120,4	115,4	117,1	114,3	113,7	114,4	114,5
1965 D	129,1	129,6	125,6	125,9	133,1	126,3	129,9	126,9	127,9	129,0	125,3
1966 D	137,0	140,5	134,8	132,5	142,3	134,8	138,5	135,9	135,6	136,8	133,8
1966 Juli	140,0	139,8	135,4	132,5	144,7	138,2	140,7	138,8	139,4	139,4	137,5
1967 April	139,0	147,6	141,1	138,2	145,7	140,2	136,9	137,1	137,0	140,4	126,3
1967 Juli	140,5	147,0	140,9	143,8	146,1	141,0	142,2	138,3	140,6	140,3	135,5
<b>Männliche und weibliche Arbeiter</b>											
1963 D	106,9	105,2	108,9	109,3	108,1	107,5	107,9	104,7	104,9	104,6	104,5
1964 D	116,5	108,4	116,7	115,7	116,6	114,4	117,2	114,2	115,2	113,9	113,9
1965 D	128,2	117,6	127,7	126,5	129,2	127,4	129,7	126,3	127,5	126,5	124,6
1966 D	135,1	128,1	137,6	134,4	138,2	136,8	136,6	133,8	135,2	134,0	131,2
1966 Juli	139,0	128,5	139,0	134,2	141,9	141,6	140,2	137,1	139,3	137,4	135,0
1967 April	133,1	133,1	141,2	137,5	139,8	139,6	130,1	131,8	132,2	132,3	124,7
1967 Juli	136,1	132,9	143,0	142,0	141,4	142,1	138,2	134,5	135,4	134,0	131,4

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

**8. Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden,  
der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie  
nach Wirtschaftszweigen  
1962 = 100**

Jahr 1) Monat	noch: Investitionsgüterindustrien						Verbrauchsgüterindustrien				
	Schiff- bau	Elektro- technische Industrie	Fein- mechanische u. optische sowie Uhren- industrie	Stahl- verformung, ERM-Waren- Industrie	insgesamt	Fein- keramische Industrie	Glas- industrie	Holzver- arbeitende Industrie	Musikin- strumenten-, Sportgeräte-, Spiel- und Schmuck- waren- industrie	Papier- und pappever- arbeitende Industrie	Druckerei- und Vervielfäl- tigungs- industrie
<b>Bezahlte Wochenstunden</b>											
<b>Männliche Arbeiter</b>											
1963 D	99,7	99,3	99,6	99,9	98,6	98,6	98,6	97,5	98,8	99,0	98,4
1964 D	99,1	99,2	98,4	98,4	98,4	98,3	98,0	98,1	98,0	98,0	96,4
1965 D	100,3	100,4	99,1	99,5	98,9	99,5	99,2	98,7	97,8	98,4	95,7
1966 D	99,5	99,2	98,3	98,1	98,3	98,4	98,9	98,1	97,4	97,7	94,5
1966 Juli	99,8	99,8	98,3	99,1	98,8	98,8	99,2	98,5	97,6	98,0	95,1
1967 April	97,1	94,9	95,2	92,2	94,6	95,3	96,8	94,3	94,1	94,0	93,7
1967 Juli	98,0	95,5	94,4	93,4	95,1	95,2	97,2	95,1	93,5	94,4	92,6
<b>Weibliche Arbeiter</b>											
1963 D	101,6	99,1	99,0	99,5	98,3	98,3	98,4	97,5	99,5	98,7	98,3
1964 D	99,5	96,7	97,7	98,7	98,1	98,3	98,7	97,9	97,3	97,8	96,9
1965 D	99,2	97,3	97,9	100,3	99,2	99,2	98,6	99,4	97,2	98,8	96,6
1966 D	98,5	96,7	97,2	100,3	98,7	98,9	98,2	99,2	96,8	97,8	95,6
1966 Juli	98,0	96,9	97,0	100,7	99,0	98,7	98,6	98,7	97,2	98,0	95,9
1967 April	96,2	93,3	95,3	96,6	94,9	96,6	97,8	94,0	94,4	95,4	94,9
1967 Juli	98,9	93,6	94,6	96,7	95,5	96,2	95,9	95,3	94,7	95,2	93,8
<b>Männliche und weibliche Arbeiter</b>											
1963 D	99,7	99,2	99,3	99,8	98,5	98,5	98,4	97,5	99,2	98,7	98,4
1964 D	99,0	98,3	98,1	98,7	98,3	98,4	98,9	98,0	97,6	97,9	96,5
1965 D	100,1	99,3	98,5	99,9	99,1	99,5	99,0	98,9	97,5	98,6	95,9
1966 D	99,5	98,3	97,8	98,9	98,6	98,8	98,6	98,4	97,1	97,8	94,8
1966 Juli	99,7	98,7	97,7	99,7	99,0	98,9	99,0	98,5	97,4	98,0	95,3
1967 April	97,1	94,2	95,2	93,5	94,8	95,9	97,1	94,2	94,3	94,9	94,1
1967 Juli	98,0	94,7	94,5	94,3	95,3	95,7	96,8	95,1	94,2	94,9	93,0
<b>Durchschnittliche Bruttostundenverdienste</b>											
<b>Männliche Arbeiter</b>											
1963 D	104,2	106,2	105,6	106,2	109,2	107,9	108,7	110,0	107,5	109,1	109,5
1964 D	115,0	116,0	115,5	115,9	117,5	117,7	114,1	119,2	116,5	118,8	118,9
1965 D	127,0	127,2	125,5	126,5	129,0	128,4	125,0	131,4	129,4	130,4	133,5
1966 D	136,2	135,7	134,9	134,9	139,6	137,9	135,3	142,5	140,3	142,3	146,4
1966 Juli	138,9	138,2	137,3	137,3	140,9	139,2	138,5	144,9	143,5	144,0	146,7
1967 April	145,4	141,5	141,8	139,1	143,4	141,0	135,6	148,0	145,5	146,3	150,7
1967 Juli	147,8	142,9	142,8	140,1	144,9	141,7	140,1	149,4	146,6	147,4	152,4
<b>Weibliche Arbeiter</b>											
1963 D	104,7	106,8	106,4	107,1	108,9	108,9	109,0	110,0	108,6	109,4	110,0
1964 D	113,5	117,3	116,7	117,2	116,4	118,8	116,6	119,4	119,2	119,9	119,8
1965 D	124,1	129,0	127,0	128,8	127,4	130,1	129,0	132,0	130,2	132,7	133,5
1966 D	132,5	138,7	137,5	138,7	138,0	140,5	140,3	144,7	142,3	145,6	146,6
1966 Juli	135,9	141,5	140,1	141,2	138,6	141,3	144,1	148,0	144,2	147,5	145,9
1967 April	139,6	144,9	145,5	144,4	142,1	144,7	141,3	150,1	147,4	151,5	152,6
1967 Juli	140,0	145,9	145,6	145,3	143,1	145,4	147,1	151,6	149,7	153,2	153,4
<b>Männliche und weibliche Arbeiter</b>											
1963 D	104,2	106,4	105,9	106,3	109,0	108,2	108,8	110,1	108,0	109,3	109,7
1964 D	114,9	116,4	116,0	116,2	116,9	118,1	114,7	119,2	117,8	119,4	119,2
1965 D	126,9	127,7	126,1	127,0	128,3	129,1	125,8	131,5	129,7	131,7	133,5
1966 D	136,1	136,7	135,9	135,7	138,8	138,9	136,4	142,9	141,2	144,1	146,5
1966 Juli	138,8	139,2	138,4	138,1	139,8	140,0	139,7	145,5	143,8	145,9	146,6
1967 April	145,4	142,7	143,1	140,2	142,8	142,5	136,7	148,4	146,4	149,0	151,1
1967 Juli	147,7	143,9	143,8	141,2	144,0	143,2	141,5	149,8	148,1	150,5	152,6
<b>Durchschnittliche Bruttowochenverdienste</b>											
<b>Männliche Arbeiter</b>											
1963 D	103,9	102,3	105,2	105,9	107,6	106,3	107,2	107,2	106,3	108,0	107,8
1964 D	113,7	115,0	113,8	114,1	115,2	115,7	112,9	116,8	114,1	116,3	114,5
1965 D	127,1	127,5	124,5	126,0	127,2	127,9	123,8	129,5	126,4	128,1	127,4
1966 D	135,2	134,6	132,8	132,6	136,8	135,5	133,9	139,5	136,6	139,0	138,2
1966 Juli	138,2	137,8	135,3	136,0	138,7	137,5	137,5	142,4	139,9	141,1	139,3
1967 April	141,1	134,2	135,1	128,3	135,4	134,3	131,1	139,2	136,8	137,4	141,1
1967 Juli	144,6	136,4	135,0	130,9	137,5	135,1	136,4	141,6	136,8	139,0	140,9
<b>Weibliche Arbeiter</b>											
1963 D	106,2	105,8	105,2	106,4	107,1	107,1	107,4	107,2	108,0	107,9	108,1
1964 D	113,5	113,4	113,7	115,5	114,5	116,7	115,0	116,7	115,9	117,1	115,7
1965 D	123,4	125,5	124,1	128,7	126,7	128,8	127,1	130,6	126,5	130,5	128,2
1966 D	130,8	134,3	133,2	139,1	136,9	138,9	137,9	143,0	137,6	142,2	139,6
1966 Juli	133,6	137,1	135,6	142,1	138,2	139,3	142,4	146,1	140,1	144,4	139,4
1967 April	134,4	135,4	138,2	139,4	135,7	139,9	138,5	141,2	138,8	144,3	144,4
1967 Juli	138,5	136,6	137,3	140,4	137,4	139,9	141,4	144,6	141,3	145,7	143,5
<b>Männliche und weibliche Arbeiter</b>											
1963 D	103,9	103,5	105,2	106,1	107,3	106,6	107,2	107,2	107,1	108,0	107,8
1964 D	113,7	114,6	113,9	114,3	114,9	116,0	113,3	116,8	114,9	116,8	114,8
1965 D	127,0	126,9	124,5	126,5	127,0	128,3	124,4	129,7	126,4	129,4	127,7
1966 D	135,1	134,6	133,0	133,9	136,8	136,9	134,6	140,2	137,1	140,7	138,5
1966 Juli	138,1	137,6	135,5	137,2	138,4	138,3	138,5	143,1	140,0	143,0	139,4
1967 April	141,0	134,6	136,2	130,6	135,5	136,6	132,6	139,5	137,7	140,9	141,7
1967 Juli	144,5	136,5	135,8	132,9	137,5	137,0	137,4	142,1	138,9	142,4	141,5

1) D = Durchschnitte aus 4 Erhebungsmonaten.

**8. Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden,  
der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie  
nach Wirtschaftszweigen  
1962 - 100**

noch: Verbrauchsgüterindustrien

Nahrungs- und Genussmittelindustrien

Jahr <sup>1)</sup> Monat	Kunststoff- ver- arbeitende Industrie	Leder- erzeugende Industrie	Lederver- arbeitende Industrie	Schuh- industrie	Textil- industrie	Bekleidungs- industrie	insgesamt	Brauerei und Mälzerei	Tabak- ver- arbeitende Industrie	Hoch- und Tiefbau <sup>2)</sup>
<b>Bezahlte Wochenstunden</b>										
<b>Männliche Arbeiter</b>										
1963 D	99,3	99,0	99,0	97,5	99,1	99,6	99,8	99,4	100,5	100,1
1964 D	99,6	98,2	98,1	95,9	99,5	99,0	99,2	99,3	100,3	98,6
1965 D	100,1	98,6	98,5	94,7	100,8	99,7	99,3	99,3	99,8	98,0
1966 D	99,8	97,6	96,4	93,2	100,8	98,6	98,2	98,3	99,5	97,6
1966 Juli	100,4	99,0	96,3	93,9	101,3	98,7	98,5	100,2	100,0	98,9
1967 April	97,2	93,6	94,7	84,6	96,4	94,0	95,7	96,4	98,3	96,3
1967 Juli	98,1	94,4	93,6	91,8	96,4	94,8	98,6	100,5	98,1	97,3
<b>Weibliche Arbeiter</b>										
1963 D	98,9	97,0	98,1	97,5	98,4	98,7	99,6	98,7	100,0	99,5
1964 D	98,8	97,3	97,2	96,7	98,2	98,9	99,6	98,7	101,3	100,2
1965 D	101,0	96,9	97,9	96,3	99,4	100,8	100,6	99,0	101,9	100,6
1966 D	101,0	95,4	96,6	94,7	99,4	100,1	100,1	97,9	101,0	103,0
1966 Juli	101,3	95,7	96,7	95,8	99,9	100,4	100,6	98,7	101,2	104,7
1967 April	99,8	90,8	94,2	86,2	95,2	96,1	98,3	97,9	95,9	101,0
1967 Juli	98,9	93,9	94,1	93,3	95,5	96,4	100,0	99,9	97,3	101,4
<b>Männliche und weibliche Arbeiter</b>										
1963 D	99,1	98,5	98,3	97,6	98,7	98,8	99,7	99,3	100,0	100,1
1964 D	99,2	98,0	97,5	96,3	98,7	98,9	99,4	99,2	101,0	98,6
1965 D	100,5	98,2	98,2	95,6	100,0	100,6	99,9	99,3	101,5	98,0
1966 D	100,4	97,1	96,6	94,0	100,0	99,9	99,1	98,2	100,7	97,7
1966 Juli	100,8	98,2	96,6	95,0	100,5	100,1	99,5	100,1	100,9	98,9
1967 April	98,5	92,9	94,4	85,6	95,7	95,8	96,9	96,5	95,9	96,3
1967 Juli	98,5	94,3	94,0	92,7	95,8	96,2	99,2	100,4	97,4	97,4
<b>Durchschnittliche Bruttostundenverdienste</b>										
<b>Männliche Arbeiter</b>										
1963 D	108,2	110,1	109,7	110,0	109,1	107,9	107,8	107,9	109,3	109,5
1964 D	118,3	118,9	118,5	120,0	115,7	115,9	115,6	115,5	117,0	120,1
1965 D	128,6	130,4	129,7	132,5	125,6	127,9	126,9	125,4	129,3	131,5
1966 D	139,8	138,8	142,2	142,8	134,5	139,6	137,7	136,4	139,8	139,5
1966 Juli	142,9	142,2	143,4	144,4	134,1	141,3	139,3	136,9	143,2	141,2
1967 April	144,2	142,8	146,2	140,5	138,9	141,5	142,6	143,2	144,6	137,9
1967 Juli	145,1	142,8	147,3	140,9	140,4	142,3	144,8	145,6	146,7	139,1
<b>Weibliche Arbeiter</b>										
1963 D	108,2	111,0	108,8	110,3	109,3	107,3	108,6	109,0	108,9	109,1
1964 D	118,9	120,8	118,1	121,7	116,1	112,1	117,5	117,6	119,6	117,6
1965 D	130,7	134,0	129,7	135,5	125,9	122,4	130,2	129,7	132,5	125,3
1966 D	143,5	144,6	142,4	145,9	134,6	133,8	142,5	142,2	144,9	135,5
1966 Juli	146,1	148,0	143,7	147,7	133,9	135,0	144,8	142,8	147,7	140,7
1967 April	151,0	148,6	146,0	145,0	140,0	136,6	148,1	149,7	149,6	134,1
1967 Juli	149,5	149,4	146,8	145,2	140,9	137,3	149,0	150,1	150,4	136,1
<b>Männliche und weibliche Arbeiter</b>										
1963 D	108,1	110,3	109,1	110,2	109,1	107,3	108,1	108,0	109,1	109,5
1964 D	118,6	119,4	118,2	120,9	116,0	112,7	116,3	115,7	119,1	120,1
1965 D	129,5	131,3	129,7	134,1	125,8	123,3	128,1	126,1	131,8	131,5
1966 D	141,3	140,1	142,2	144,4	134,6	134,8	139,5	136,9	143,9	139,5
1966 Juli	144,2	143,5	143,5	146,2	134,0	136,0	141,4	137,4	146,8	141,2
1967 April	146,8	143,9	146,1	142,8	139,5	137,4	144,7	143,7	148,5	137,9
1967 Juli	146,8	144,1	147,0	143,1	140,7	138,2	146,4	145,9	149,5	139,1
<b>Durchschnittliche Bruttowochenverdienste</b>										
<b>Männliche Arbeiter</b>										
1963 D	107,9	108,9	108,6	107,3	108,1	107,5	107,6	107,3	109,7	109,5
1964 D	113,4	116,8	116,4	115,0	115,1	114,7	114,6	114,6	117,1	118,5
1965 D	124,3	128,5	127,9	125,6	126,5	127,5	125,8	124,6	128,9	128,9
1966 D	133,9	135,5	137,1	132,9	135,6	137,8	135,2	133,9	139,1	136,1
1966 Juli	137,8	141,0	138,1	135,6	135,9	139,5	137,2	136,9	143,3	139,3
1967 April	134,6	133,6	138,6	118,9	134,1	133,0	136,6	137,8	142,4	132,6
1967 Juli	136,6	134,9	137,9	129,2	135,5	135,0	142,7	146,1	143,8	135,1
<b>Weibliche Arbeiter</b>										
1963 D	106,9	107,6	106,7	107,5	107,5	105,8	108,2	107,6	109,0	108,6
1964 D	112,8	117,4	114,8	118,3	113,9	113,0	116,8	115,8	120,9	117,8
1965 D	126,9	129,4	127,1	130,1	124,9	126,1	130,5	127,9	134,4	126,1
1966 D	139,0	137,7	137,4	137,9	135,8	137,8	142,4	139,1	146,3	139,3
1966 Juli	141,9	141,4	138,8	141,5	133,8	139,4	145,4	140,9	149,6	147,3
1967 April	144,4	134,9	137,4	124,6	133,3	135,0	145,5	146,5	144,3	134,9
1967 Juli	141,8	140,2	137,9	135,2	134,5	136,1	148,9	149,8	147,0	138,1
<b>Männliche und weibliche Arbeiter</b>										
1963 D	107,5	108,7	107,4	107,5	107,8	106,1	107,8	107,4	109,2	109,5
1964 D	113,2	116,9	115,4	116,4	114,4	113,4	115,4	114,7	120,2	118,5
1965 D	125,4	128,7	127,4	128,0	125,7	126,4	127,5	124,8	133,3	128,9
1966 D	135,9	135,9	137,3	135,5	134,6	137,8	137,7	134,2	144,8	136,1
1966 Juli	139,4	141,1	138,6	138,7	134,8	139,5	140,1	137,2	148,2	139,3
1967 April	138,2	133,9	137,9	121,9	133,7	134,6	139,7	138,4	143,8	132,6
1967 Juli	138,5	135,9	137,9	132,3	134,9	135,9	144,9	146,3	146,3	135,1

1) D = Durchschnitte aus 4 Erhebungsmonaten. - 2) Einschl. Handwerk.